Niederschlag und Bewölkung

in

Kleinasien.

LIBRARY
WEATHER BUREAU
No. 27895

Von

Dr. Rudolf Fitzner,
Privatdozenten der Erdkunde an der Universität Rostock.

QC
990
.T9
F58
1902

Mit einer Karte und einer Tafel Regenwindrosen.

(ERGÄNZUNGSHEFT No. 140 ZU „PETERMANNS MITTEILUNGEN".)

LIBRARY
APR 2000
National Oceanic &
Atmospheric Administration
U.S. Dept. of Commerce

LIBRARY.
MAR 11 1908
Weather Bureau.

GOTHA: JUSTUS PERTHES.
1902.

LIBRARY
N.O.A.A.
U.S. Dept. of Commerce

National Oceanic and Atmospheric Administration

Environmental Data Rescue Program

ERRATA NOTICE

One or more conditions of the original document may affect the quality of the image, such as:

Discolored pages
Faded or light ink
Binding intrudes into the text

This document has been imaged through the NOAA Environmental Data Rescue Program. To view the original document, please contact the NOAA Central Library in Silver Spring, MD at (301) 713-2607 x124 or www.reference@nodc.noaa.gov.

Information Manufacturing Corporation
Imaging Subcontractor
Rocket Center, West Virginia
September 14, 1999

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Einleitung	1
Ältere Beobachtungen	1—2
Die Beobachtungen auf den Stationen der Anatolischen Eisenbahn-Gesellschaft	2—60
Die Beobachtungen auf den Stationen der Smyrna—Kassaba-Eisenbahn	61—64
Die Beobachtungen auf den Stationen der Smyrna—Aïdin-Eisenbahn	65—69
Die Beobachtungen auf den Stationen der Mersina—Tarsus—Adana-Eisenbahn	70—74
Übersicht über die Verteilung des Niederschlags in Kleinasien	75—87
Nachtrag	88
Regenwindrosen-Tafel	89

Karte.

Fitzner, R.: Regenkarte von Kleinasien.
Maßstab 1 : 3 700 000.

Einleitung.

Zwischen den verhältnismäfsig dichten Netzen meteorologischer Beobachtungsstationen von Griechenland im Westen und der Kaukasusländer im Osten thut sich eine weite Lücke auf: der ganze grofse Landraum der asiatischen Türkei, über dessen Klima wir noch sehr wenig unterrichtet sind, ein um so fühlbareres Defizit, als in neuerer Zeit mehrfach wirtschaftliche Unternehmungen sich diesem Gebiete zuwenden, für deren Beurteilung gerade die genaue Kenntnis der klimatischen Elemente von fundamentalem Werte ist.

Noch in der 2. Auflage seines „Handbuches der Klimatologie" (1897) mufste der Altmeister dieser Disziplin, Julius Hann, bekennen: „Über das Klima von Kleinasien besitzen wir genauere Beobachtungen nur von einigen Küstenpunkten, was vom Innern vorliegt, ist fast alles unsicher und unvollständig".

Während meiner Reisen in Kleinasien (1900 und 1902) konnte ich nun zu meiner freudigen Überraschung feststellen, dafs gegenwärtig auf sämtlichen kleinasiatischen Eisenbahnlinien meteorologische Beobachtungen — teils in vollständigerer Form, teils nur Regenmessungen — angestellt werden, und es gelang mir denn auch, mich in den Besitz dieses wertvollen Materials zu setzen. Zu lebhaftem Dank für ein gütiges Entgegenkommen bin ich verpflichtet Herrn Geheimem Regierungsrat Dr. K. Zander, Generaldirektor der „Anatolischen Eisenbahn-Gesellschaft" in Konstantinopel, der mir die „Rapports météorologiques et climatologiques mensuels" dieser Bahnlinie urschriftlich zur Verfügung stellte, Herrn Victor Georgii, Sekretär beim Kaiserl. Deutschen Generalkonsulat in Smyrna (jetzt in Hâvre), der sich mit selbstlosem Eifer in den Dienst der Wissenschaft stellte und die mühsame Abschrift der an den beiden von Smyrna ausgehenden Bahnlinien angestellten Regenmessungen in sorgfältigster Weise an Ort und Stelle ausführte, und Herrn Richard Viterbo, Generaldirektor der Eisenbahnlinie Mersina—Tarsus—Adana, der mir die Ergebnisse der auf dieser Strecke ausgeführten Regenmessungen gütigst überliefs.

Ein ungleich vollständigeres Bild des Klimas von Kleinasien hätte sich auf Grund der Bearbeitung aller Elemente der auf sieben Stationen der Anatolischen Eisenbahn-Gesellschaft gemachten Beobachtungen gewinnen lassen, jedoch ist die Beendigung dieser Arbeit durch verschiedene Umstände erschwert, und dann besteht die begründete Hoffnung, das bereits vorhandene Material in Kürze vervollständigen und durch Daten von anderen Punkten erweitern zu können. Aus diesem Grunde habe ich mich entschlossen, eine Bearbeitung der in wissenschaftlicher wie in wirtschaftlicher Hinsicht gleich wichtigen Niederschlagsverhältnisse vorweg zu veröffentlichen.

Ältere Beobachtungen.

Die ältesten bis etwa zur Mitte des vorigen Jahrhunderts vorliegenden Ergebnisse hat P. v. Tschichatschef im zweiten Bande seines grofsen Werkes Asie Mineure (Paris 1856) im Abschnitt „Climatologie" zusammengestellt. Der russische Gelehrte, der sich die naturwissenschaftliche Durchforschung der kleinasiatischen Halbinsel zur

Lebensaufgabe gestellt hatte, hat auch für die Klimakunde dieses Gebietes die ersten Bausteine geliefert; er hat nicht nur selbst auf seinen langjährigen Reisen meteorologische Beobachtungen angestellt, sondern auch andere Personen zu solchen angeregt und sie zum Teil auch mit Instrumenten ausgestattet. Regenmessungen sind von ihm allerdings nicht ausgeführt worden, dagegen verdanken wir ihm Beobachtungen über die Zahl der Regentage und die Bewölkung von folgenden Punkten:

Trapezunt: März 1848 bis Februar 1849.

Kaisarie: November 1847 bis September 1849.

Tarsus: Zum Teil 5jährige Mittel aus den Jahren 1841, 1842, 1849, 1853 und 1854.

Chios: September 1854 bis August 1855.

Konstantinopel[1]: Regenhöhe für 1854 (durch Grellois, vergl. ferner die Messungen des englischen Admirals Smyth[2]).

Diese Ergebnisse sind dann auch für die ausgezeichnete Abhandlung Theobald Fischers über das Klima der Mittelmeerländer[3] benutzt und durch Angaben über die Regenhöhen von Skutari (5jähriges Mittel, 1865—1869) und Smyrna (13jähriges Mittel, 1857—1858, 1864—1875) ergänzt worden. Weiterhin wurden in der „Meteorologischen Zeitschrift" die Beobachtungsergebnisse veröffentlicht von

Konstantinopel: 38jähriges Mittel, 1846—86 (mit einigen Lücken)[4],
Skutari: 20 „ „ 1871—90[5]
Smyrna: 20 „ „ 1864—83[6]
Samsun: 10 „ „ 1880—91[7]
Trapezunt: 10 „ „ 1879—89[7]
Mersiwan: 1 Jahr, 1897[8].

Zu diesen Daten treten nun die auf den Stationen der verschiedenen Eisenbahnlinien in Kleinasien ausgeführten Messungen, die meist Reihen von 3 bis 4 Jahren, in der Kilikischen Ebene aber auch eine solche von 13 Jahren umfassen.

Die Beobachtungen auf den Stationen der Anatolischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Auf einer Anzahl von Stationen der „Anatolischen Eisenbahn-Gesellschaft" sind meteorologische Beobachtungen seit Anfang 1894 angestellt worden. Dieselben umfassen: Luftdruck, Temperatur, Niederschlag, Windrichtung und Bewölkung, ferner verschiedene Hydrometeore wie Nebel, Rauhreif, Glatteis und Hagel. In den nachstehenden Tabellen sind folgende Werte zur Darstellung gelangt:

1. Niederschlag nach Menge und Tagen, wobei die Tage im allgemeinen, solche mit mehr als 0,2 mm, 1,0 mm und 25,0 mm Niederschlag unterschieden und auch das Maximum der innerhalb 24 Stunden gefallenen Regenmenge angegeben wurde;

---

[1] Konstantinopel ist in den Rahmen der Betrachtung mit einbezogen worden, da diese wichtige Station unmittelbar am Rande unseres Gebietes liegt.

[2] The Mediterranean. S. 216.

[3] Studien über das Klima der Mittelmeerländer. Ergh. Nr. 58 zu Peterm. Mitt. Gotha, 1879.

[4] Messungen von Grellois, Ritter und Coumbary. M. Z. 1886, S. 504.

[5] Victor Raulin, Die Regenverteilung auf der Balkanhalbinsel 1871—1890. M. Z. 1895, S. 426—31. — Der Zusatz „Albanien" bei Skutari, S. 429, beruht auf einem Versehen; es ist zweifellos das kleinasiatische Üsküdar am Bosporus gemeint; es geht dies aus einer Bemerkung auf S. 427 hervor, ferner sind die Werte für das albanesische Skutari bereits auf der gleichen S. 429 oben 14. Reihe gegeben. Um diese immer wiederkehrende leidige Verwechselung zu vermeiden, würde es sich empfehlen für das albanesische Skutari den landesüblichen Namen Schkodra in die geographische Litteratur einzuführen.

[6] M. Z. 1886, S. 230 nach Symons's Monthly Meteorological Magazine 1886, S. 9—10.

[7] M. Z. 1895, S. 455—56 nach Annales du Bureau Central Météorologique 1895.

[8] M. Z. 1898, S. 345.

2. Die Tage mit Schnee, Gewitter (nur sehr unregelmäfsig beobachtet), Hagel, Nebel, Rauhreif und Glatteis;

3. Die Bewölkung. Diese ist nicht an bestimmten Terminen beobachtet worden, sondern die gebotenen Werte sagen nur, wieviel Viertel eines Tages bewölkt waren, wobei bedeuten soll

0 = der ganze Tag wolkenlos,
1 = 1/4 Tag bewölkt,
2 = 1/2 „ „
3 = 3/4 „ „
4 = der ganze Tag bewölkt.

4. Die Windrichtung an Tagen mit Niederschlag. Es hätte nahe gelegen, die gesamten Beobachtungen über die herrschenden Windrichtungen überhaupt zur Darstellung zu bringen, doch ist davon zunächst Abstand genommen worden, um die atmosphärische Circulation später im Anschlufs an die Verteilung des Luftdrucks zu behandeln, eine Arbeit, die heute leider noch nicht mit genügendem Erfolg durchgeführt werden kann, jedenfalls die Veröffentlichung der vorliegenden Daten ganz ungewöhnlich verzögert haben würde. Immerhin dürften auch die unvollständigen Tabellen von Wert sein, da sie zeigen, aus welchen Windrichtungen die Feuchtigkeitsmengen in das Land geführt wurden.

Über die Aufstellung der Regenmesser ist hier, wie auf den übrigen Eisenbahnlinien, nichts näheres bekannt. Die örtliche Lage der einzelnen Stationen ist in kurzen Zügen folgende:

1. **Haidar Pascha**, Anfangspunkt der nach Eskischehir und von dort mit zwei Armen nach Angora und Konia weiterführenden Anatolischen Eisenbahn, liegt 4 m ü. d. M. in der Nordostecke einer flachen Bucht, die sich im äufsersten Südwestabschnitt der Bithynischen Halbinsel zwischen Skutari und Kadikiöi nach Westen zum Bosporus öffnet. Die Station befindet sich etwa 150 m vom Meeresufer entfernt und wird in N, E und SE in geringer Entfernung von flachwelligen Hügeln umgeben. In N und NNE steigt die 50—100 m hohe Bergmasse auf, die an ihren Westabhängen die Stadt Skutari [Üsküdar] trägt, während ihre südliche Abdachung oberhalb der Station Haidar Pascha von dem grofsen, mit einem lichten Hain von alten, hohen Cypressen bestandenen mosleminischen Friedhof eingenommen wird. Dieser Südhang wird in südsüdwestlicher Richtung von einer kleinen Erosionsrinne durchschnitten, die dicht bei der Station das Meer erreicht. Die Höhen von Skutari erheben sich gen Osten im Kütschük- und Büyük-Tschamlidja (Kl. und Gr. Fichtenberg) zu 227 und 268 m — ersterer in genau ENE von Haidar Pascha gelegen — und dann setzt eine die 100 m-Höhenstufe übersteigende Hügellandschaft ostwärts fort bis zum Südfufs des N—S streichenden Alem-Dagh mit Höhen von 446 und 423 m. In ESE erhebt sich in 12 km Entfernung das Kaisch-Dagh-Massiv (436 m); nach Süden schliefsen sich die Ortschaften Haidar Pascha, Kadikiöi und Moda mit vielen Gärten an die Station an.

2. **Geïwe**, 70 m ü. d. M., auf dem linken Ufer des tief eingeschnittenen Sakaria, der hier in das Durchbruchsthal durch die Felsmassen des Gök-Dagh eintritt und bis zur Ak-ova genau nach Norden strömt. Bevor der Flufs diese Thalenge überwindet, fliefst er auf etwa 20 km in einer 4 km breiten Longitudinalrinne von West nach Ost durch ebenes, sumpfiges Gelände, das anscheinend von einem alten Seeboden gebildet wird. Das Sakariathal südlich bis Geïwe ist den vom Schwarzen Meere ins Land wehenden Winden unmittelbar geöffnet, dagegen wird die Station in W und NW durch die hohen Bergmassen des Gök-Dagh, die im Kel Tepe mit 1640 m gipfeln, abgeschlossen. In NE und E steigen die mit Laubwald bedeckten Berghöhen den Ak-Sofu-Dagh auf, den Südrand der Thalebene bildet ein Bergzug, dessen Pafshöhen gegen 700 m, dessen Gipfelhöhen etwa 1000 m betragen. Der kleine Flecken Geïwe liegt südlich der Station in 3 km Entfernung nahe dem Südrande der Thalweite.

3. **Biledjik**, 295 m ü. d. M. Die Station liegt in der schmalen Thalfurche des Kara-Su auf dessen linkem Uferhang an der Stelle, wo der rasch fliefsende Gebirgsbach die kesselartige Erweiterung um den Ort Köplü verläfst und in die enge Felsklamm, die er in die senkrecht gestellten blaugrauen Kalke eingesägt hat, einströmt. Zu beiden Seiten steigen die Berge steil über dem Thale auf; sie sind meist kahl oder mit lichten Maulbeerpflanzungen bestanden. Die Höhen bilden in ihrer Fortsetzung nach O und W ein welliges Tafelland.

4. **Eskischehir.** 792 m ü. d. M., liegt etwa 500 m vom linken Ufer des Pursak-Tschai entfernt in der weiten, von diesem Flusse W—E durchströmten Ebene, die im Süden von 150—200 m rel. hohen plateauartigen Erhebungen, im Norden durch den Bergzug des kahlen Bos-Dagh begrenzt wird. Nach Osten dehnt sich die 6– 10 km breite Pursakebene aus, im Westen erheben sich niedere Hügelwellen, die der Pursak von SW her durchschneidet.

5. **Angora.** Die Station befindet sich in 850 m Seehöhe auf dem linken Ufer des nach NW fliefsenden Indje-Su in einer Thalweitung, in der sich etwa 4 km weiter westlich der Indje-Su mit dem Tschybuk-Tschai, der kurz vorher den Tabak-hane-Su in sich aufgenommen hat, zum Engüri-Su vereinigt. In SW und S steigen nahe der Station niedere Hügel auf, die in die öden Flächen der Haimaneh übergehen. Im NE zieht sich die in der Luftlinie 1 km entfernte Stadt Angora an einer von der alten Veste gekrönten Berglehne empor. Im N jenseits der Thalfurche des Tschybuk-Tschai erhebt sich der Bergstock des Khodja-Dagh, auch im Osten erfolgt ein Ansteigen zu höheren Bergzügen, welche die Wasserscheide gegen das Stromgebiet des Kysyl Irmak bilden. Gegen SE wird die Landschaft durch den NE—SW streichenden Elma-Dagh, dessen Kammlinie etwa 18 km entfernt ist, abgeschlossen; nur nach Westen öffnet sich das Thal des Engüri-Su.

6. **Afiun Karahissar.** Die Station liegt 1006 m ü. d. M. nahe dem Südrande einer ausgedehnten Schwemmlandebene, die vom Dolai-Tschai von NW nach SE durchflossen wird, auf dem rechten Ufer dieses Flusses. Im SW breitet sich in 1500 m Entfernung die Stadt Afiun Karahissar um den Fufs des schroff aufsteigenden 1220 m hohen Andesitfelsens, der die Ruinen der antiken Burg trägt. Weiter nach SW steigen die Berge zu dem gegen 1650 m hohen Kalaidjik-Tepe auf. Das Gelände rings um die Ebene, die W—E etwa 20 km, N—S 12—15 km breit ist, wird von baumlosen, welligen Hügeln gebildet. In NW streicht in etwa 25 km Entfernung der 1300—1400 m hohe Elbilak-Dagh WSW—ENE; die höchsten Erhebungen der weiteren Umgebung sind im Osten der SW—NE gerichtete, gegen 1700 m hohe, bewaldete Kamm des Emir-Dagh in rund 50 km Entfernung und in SE der zu Höhen von 2000 m aufsteigende gewaltige Gebirgswall des Sultan-Dagh (NW—SE) in etwa 40 km Entfernung.

7. **Konia.** Die Station liegt in 1027 m Seehöhe im Nordwesten der grofsen Stadt Konia, deren Gärten von Ost und Südost an die Station heranziehen, auch im Süden derselben breitet sich Gartenland aus, das von zahlreichen Armen des Gök-Dere durchschnitten und bewässert wird. Im Nordosten sind gröfsere Sümpfe vorhanden, die von der Bahnlinie durchschnitten werden. Jenseits der Stadt dehnt sich die weite, baumlose Ebene aus, während im Westen in etwa 4 km Entfernung Bergland aufsteigt, ein NNE—SSW verlaufender Bruchrand, der von einigen Bergkuppen überhöht wird: im N der Station vom Kahkal-Dagh, im NW vom Dehni-Dagh, im WNW vom Tokale-Dagh, im W vom Göstenik-Dagh und im SW vom Loras-Dagh, von dem eine Hügelreihe nach ESE in die Ebene hinaustritt. Die genannten Berge erheben sich zu 1300—1500 m Höhe.

Haidar Pascha. 4 m. 1894.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	—	—	2	—	—	—
Februar .	—	—	8	—	—	—
März . . .	—	—	5	—	—	—
April . . .	—	—	1	—	—	—
Mai . . .	—	—	1	—	—	—
Juni . . .	—	—	—	—	—	—
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0
August . .	42,3	26,1	3	3	3	1
September	13,6	9,0	2	2	2	0
Oktober .	41,4	20,6	3	3	3	0
November	85,2	14,2	12	12	11	0
Dezember	37,7	8,5	10	8	7	0
Jahr	—	—	(47)	—	—	—

Schnee: 6 Tage; davon Januar mit 1, Februar mit 5 Tagen. Die Niederschlagshöhe wurde nicht gemessen.

Gewitter: 4 Tage; am 7. u. 8. VIII.; 11. X.; Nacht vom 15. zum 16. XII.

Hagel: —

Nebel: 12 Tage; am 9., 22. u. 28. I.; 3. II.; 22. III.; 10. IV.; 18. VII.; 30. VIII.; 8. IX.; 29. X.; 8. u. 14. XI. Am 3. II. Abendnebel, sonst stets Morgennebel.

Rauhreif: 5 Tage; am 19. u. 21. XI.; 16., 18. u. 28. XII.

Glatteis: 6 Tage; am 11., 12. u. 17. I.; 12., 19. u. 20. XII.

Allg. Bemerkungen: Beobachtungen von Januar bis Mai wenig zuverlässig; die Aufzeichnungen für Juni fehlen ganz, erst vom 1. Juli ab brauchbareres Material.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	16	18	17	10	19	Beobachtung fehlt	22	15	17	18	8	5	(165)	—
1	0	0	0	0	5		5	5	1	3	1	1	(21)	—
2	0	0	0	5	3		1	4	4	3	5	2	(27)	—
3	0	0	0	0	1		2	3	3	1	3	1	(14)	—
4	15	10	14	15	3		1	4	5	6	13	22	(108)	—

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1	3	—	—	—	Beobachtung fehlt	—	1	—	1	6	2	(14)	—
NE	1	3	4	1	1		—	2	1	—	5	4	(22)	—
E	—	—	1	—	—		—	—	—	—	—	1	(2)	—
SE	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	2	(2)	—
S	—	1	—	—	—		—	—	—	1	—	—	(2)	—
SW	—	—	—	—	—		—	—	1	1	1	—	(3)	—
W	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	1	(1)	—
NW	—	1	—	—	—		—	—	—	—	—	—	(1)	—

Haidar Pascha. 4 m. 1895.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	94,8	45,0	10	10	10	1
Februar .	42,9	9,7	10	7	7	0
März . . .	48,3	9,4	12	10	10	0
April . . .	15,4	4,7	4	4	4	0
Mai	9,2	4,7	2	2	2	0
Juni . . .	0,0	0,0	0	0	0	0
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0
August . .	4,8	2,1	3	3	2	0
September	26,8	7,0	6	6	6	0
Oktober .	(2,0)	(2,0)	3	(1)	(1)	(0)
November	92,0	30,0	8	8	8	1
Dezember	99,0	31,0	7	7	6	2
Jahr	(435,2)	(45,0)	65	(58)	(56)	(4)

Schnee: 7 Tage; davon Februar mit 3, März mit 2, Dezember mit 2 Tagen.

Gewitter: 1 Tag; am 29. IV. starkes Gewitter aus NE.

Hagel: 1 Tag; am 16. III.

Nebel: 18 Tage; am 30. I.; 1., 5. u. 14. VII.; 4., 12. u. 15. VIII.; 8., 9., 14. u. 26. IX.; 10., 11., 12., 24. u. 31. X.; 1. u. 14. XI.

Rauhreif: 1 Tag; am 5. XII.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Die Niederschläge im Oktober konnten nicht gemessen werden, da der Regenmesser schadhaft geworden war.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	10	7	7	16	13	21	28	26	21	22	13	6	190	52,1
1	3	1	6	0	4	2	3	3	3	3	1	1	30	8,2
2	2	3	2	1	4	2	0	2	3	5	8	14	46	12,6
3	1	1	5	4	3	2	0	0	0	1	1	0	18	4,9
4	15	16	11	9	7	3	0	0	3	0	7	10	81	22,2

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1	3	4	3	—	—	—	—	2	1	5	4	23	35,4
NE	—	4	4	1	2	—	—	3	2	—	3	—	19	29,2
E	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3,1
SE	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	6,2
S	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	7,7
SW	4	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	8	12,3
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	4	6,1

Haidar Pascha. 4 m. 1896.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	83,5	21,0	14	12	9	0
Februar .	10,6	2,8	6	6	4	0
März . . .	48,0	15,0	5	5	5	0
April . . .	60,0	16,0	9	7	7	0
Mai	4,0	3,0	2	2	1	0
Juni . . .	11,0	7,0	4	4	2	0
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0
August . .	12,0	12,0	1	1	1	0
September	30,0	25,0	2	2	2	1
Oktober .	0,0	0,0	0	0	0	0
November	106,3	30,0	8	8	8	1
Dezember	105,3	22,0	12	12	12	0
Jahr	470,7	30,0	63	59	51	2

Schnee: 13 Tage; davon Januar mit 3, Februar mit 6, März mit 2, November mit 1 und Dezember mit 1 Tag. Die Schneehöhe betrug 282 mm; es fielen im Januar 72, im Februar 170, im März 0, im November 20 und im Dezember 20 mm.

Gewitter: —

Hagel: 1 Tag; am 31. III.

Nebel: 11 Tage; am 12. II.; 14. III.; 29. u. 31. V.; 23. VIII.; 6., 13., 27. u. 29. X.; 6. u. 7. XII.; sämtlich Morgennebel.

Rauhreif: 10 Tage; am 24. u. 27. I.; 6., 7., 8., 9., 10. u. 16. II.; 1. u. 2. XII.

Glatteis: 10 Tage; am 12., 25., 26., 30. u. 31. I.; 5., 18., 19., 20. u. 25. II.

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	6	9	18	10	21	22	30	29	27	25	11	6	214	58,5
1	1	4	1	3	3	5	1	2	1	2	1	0	24	6,6
2	1	5	4	7	6	2	0	0	2	3	7	2	39	10,6
3	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	2	1	7	1,9
4	22	10	7	10	1	0	0	0	0	1	9	22	82	22,4

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	9	4	3	1	—	1	—	1	1	—	3	1	24	38,1
NE	5	2	—	3	2	2	—	—	—	—	1	6	21	33,3
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	3,1
SE	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	2	5	7,9
S	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	3,1
SW	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	1	1	7	11,4
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	3,1

Haidar Pascha. 4 m. 1897.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summa	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	49,4	13,0	7	7	7	0
Februar .	41,8	10,0	10	10	10	0
März . . .	4,0	4,0	5	1	1	0
April . . .	14,0	4,0	5	4	4	0
Mai	45,5	12,0	8	8	8	0
Juni . . .	36,5	13,5	5	5	5	0
Juli	56,5	26,0	5	5	5	1
August . .	12,0	8,0	3	2	2	0
September	4,0	2,5	3	2	2	0
Oktober .	65,5	25,0	15	12	12	1
November	63,4	3,3	11	11	8	0
Dezember	18,8	4,4	16	7	7	0
Jahr	411,4	26,0	93	74	71	2

Schnee: 11 Tage; davon Januar mit 3, Februar mit 2, November mit 2 und Dezember mit 4 Tagen. Es fielen 102 cm, davon im Januar 7, im Februar 6, im November 75 und im Dezember 14 cm.

Gewitter: —

Hagel: —

Nebel: 10 Tage; am 8., 19., 20., 21. u. 22. I.; 9., 18. u. 19. II.; 21. XI.; 16. XII.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Hagel, Rauhreif und Glatteis scheinen vom Beobachter gar nicht berücksichtigt zu sein.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	3	7	3	15	18	23	22	25	17	5	13	12	163	44,7
1	0	2	7	3	2	2	3	2	7	7	1	2	38	10,4
2	2	5	4	5	2	4	4	2	3	7	2	6	46	12,6
3	4	2	5	1	1	0	1	1	0	3	5	1	24	6,6
4	22	12	12	6	8	1	1	1	3	9	9	10	94	25,7

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2	1	2	—	2	3	—	3	—	8	5	8	34	36,6
NE	2	—	—	1	—	1	3	—	1	4	5	6	23	24,7
E	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	3,2
SE	—	2	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	5	5,4
S	2	3	1	1	5	—	—	—	—	1	—	—	13	14,0
SW	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2,1
W	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	4	4,3
NW	—	4	—	—	—	1	1	—	—	1	1	1	9	9,7

Haidar Pascha. 4 m. 1898.

1. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	17	10	11	19	23	23	24	20	26	19	18	20	230	63,0
1	2	1	1	2	0	3	3	6	1	0	1	0	20	5,5
2	2	3	9	2	6	2	2	1	1	1	2	0	31	8,5
3	1	1	1	1	1	1	0	0	1	2	0	0	9	2,5
4	9	13	9	6	1	1	2	4	1	9	9	11	75	20,5

2. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2	5	2	1	—	—	—	1	1	1	2	3	18	34,0
NE	1	1	1	1	3	1	2	—	—	1	2	3	16	30,2
E	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3,8
SE	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3,8
S	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	4	7,5
SW	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	3	5,6
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	2	—	2	2	—	—	1	1	—	—	—	—	8	15,1

Haidar Pascha. 4 m. 1899.

1. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	20	12	14	15	22	25	25	26	25	22	21	8	235	64,4
1	0	0	1	4	2	0	0	0	0	2	0	0	9	2,5
2	1	3	5	1	3	2	2	3	2	2	2	5	31	8,5
3	0	0	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	4	1,1
4	10	13	11	8	2	3	4	2	3	5	7	18	86	23,5

2. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2	8	6	2	—	2	1	3	—	2	4	2	32	44,4
NE	1	2	—	—	1	2	3	2	1	4	1	5	22	30,6
E	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1,4
SE	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	5	6,9
S	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	2	6	8,3
SW	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2,8
W	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	2,8
NW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	2,8

Haidar Pascha. 4 m. 1900.

1. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	10	17	15	18	18	23	29	27	26	24	25	18	250	68,5
1	0	0	0	2	0	0	0	1	2	1	0	1	7	1,9
2	0	1	1	3	3	2	2	0	2	4	3	5	26	7,1
3	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	2	0,6
4	21	10	15	7	10	3	0	3	0	2	2	7	80	21,9

2. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	6	2	5	2	5	1	—	—	—	—	1	1	23	42,6
NE	—	2	1	2	1	2	—	2	—	2	5	3	20	37,0
E	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1,9
SE	2	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	6	11,1
S	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	4	7,4
SW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0

Haidar Pascha. 4 m. 1901.

1. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	14	13	21	22	26	22	25	28	21	26	10	Beobachtungen fehlen	(228)	—
1	0	0	0	0	0	2	1	0	2	0	0		(5)	—
2	0	0	3	3	[illegible]	3	2	0	5	3	2		(21)	—
3	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0		(2)	—
4	17	14	7	4	5	3	3	3	2	2	18		(78)	—

2. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	7	3	3	1	3	—	1	2	3	—	5	Beobachtungen fehlen	(28)	—
NE	9	1	—	—	2	5	3	—	1	2	9		(32)	—
E	—	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—		(6)	—
SE	1	1	—	—	—	2	—	—	—	—	1		(5)	—
S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—		(2)	—
SW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		(0)	—
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		(0)	—
NW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		(0)	—

Haidar Pascha. 1902.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm: Summe	Max. in 24 Std.	Zahl der Tage: im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Jan.	22,8	6,0	9	9	7	0
Febr.	3,0	3,0	1	1	1	0
März	17,6	5,0	8	8	5	0

Schnee: 4 Tage; davon im Januar 3 mit 6 cm, im März 1 mit 1 cm Niederschlag.

Gewitter: —
Hagel: —
Nebel: —
Rauhreif:
Glatteis:
Bemerkungen:

Geïwe. 1902.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm: Summe	Max. in 24 Std.	Zahl der Tage: im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Jan.	22,4	4,0	7	7	7	0
Febr.	11,8	2,5	7	7	5	0
März	25,3	4,0	11	11	9	0

7 Tage; davon im Januar 2 mit 7 cm, im Februar 2 mit 6 cm, im März 3 mit 4 cm; zusammen 17 cm.

—
—
1 Tag; am 30. I.
—
—
—

Eskischehir. 1902.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm: Summe	Max. in 24 Std.	Zahl der Tage: im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Jan.	10,3	3,0	5	5	4	0
Febr.	5,3	3,0	3	3	2	0
März	15,3	5,0	7	7	4	0

4 Tage; davon Januar mit 1, Februar mit 1, März mit 2 Tagen; in jedem Monat fielen je 2 cm Niederschlag.

—
—
2 Tage; am 1. u. 31. I.
—
—
—

Angora. 1902.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm: Summe	Max. in 24 Std.	Zahl der Tage: im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Jan.	4,4	1,9	5	3	3	0
Febr.	7,0	4,0	3	2	2	0
März	—	—	6	—	—	—

7 Tage; davon Januar mit 5, Februar u. März mit je 1 Tag. Der Niederschlag war im Januar 7 cm, im Februar nicht meßbar, im März nicht notiert.

—
—
—
1 Tag; am 13. III.
—

2. Bewölkung.

	Haidar Pascha. Jan.	Febr.	März	Geïwe. Jan.	Febr	März	Eskischehir. Jan.	Febr.	März	Angora. Jan.	Febr	März
0	16	18	20	22	17	20	14	15	18	21	22	18
1	0	0	0	1	3	0	7	2	1	0	0	0
2	0	0	0	0	6	1	4	4	4	1	1	1
3	0	0	1	1	0	2	5	1	1	0	0	0
4	15	10	10	7	2	8	1	6	7	9	5	12

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Haidar Pascha. Jan.	Febr.	März	Geïwe. Jan.	Febr.	März	Eskischehir. Jan.	Febr.	März	Angora. Jan.	Febr.	März
N	3	—	3	5	3	7	3	—	4	3	—	1
NE	6	1	4	2	1	4	—	—	—	2	—	—
E	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—
SE	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	3	—
S	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—
SW	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4
W	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
NW	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1

Haidar Pascha. 4 m. Mittel.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm [2] Summe	Maxim. in 24 Std.	Zahl der Tage im allgemeinen [1]	mit mehr als 0,2 mm [2]	1,0 mm [2]	25,0 mm [2]
Januar . .	72,5	45,0	8,9	9,7	8,7	0,3
Februar .	31,8	10,0	7,4	7,7	7,0	0,0
März . . .	33,4	15,0	6,7	5,3	5,3	0,0
April . . .	29,8	16,0	4,1	5,0	5,0	0,0
Mai	19,6	12,0	3,5	4,0	3,7	0,0
Juni . . .	15,8	13,5	3,7	3,0	2,3	0,0
Juli	14,1	26,0	2,5	1,3	1,3	0,3
August . .	17,8	26,1	2,8	2,3	2,0	0,3
September	18,6	25,0	2,6	3,0	3,0	0,3
Oktober .	35,6	25,0	5,1	5,0	5,0	0,3
November	86,7	30,0	8,6	9,7	8,8	0,5
Dezember	65,2	31,0	10,1	8,5	8,0	0,5
Jahr	440,9	45,0	66,0	64,5	60,1	2,5

Schnee [1]: 9,2 Tage; davon Januar mit 2,6, Februar mit 2,7, März mit 1,6, November mit 0,4, Dezember mit 1,9 Tagen.

Gewitter: ungenügend beobachtet.

Hagel: „ „

Nebel [1]: 8,7 Tage; davon I.: 1,1; II.: 0,7; III.: 0,6; IV.: 0,1; V.: 0,4; VI.: 0,0; VII.: 0,5; VIII.: 0,6; IX.: 0,6; X.: 1,8; XI.: 1,4; XII.: 0,9.

Rauhreif: 5,4 Tage; davon Januar: 0,7, Februar: 2,0, November: 0,7, Dezember: 2,0 Tage (Mittel aus 3 Jahren 1894—96).

Glatteis: 5,4 Tage; davon Januar: 2,7, Februar 1,7, Dezember 1,0 (3jähriges Mittel).

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung. [1]

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	12,4	12,3	14,0	15,6	20,0	22,7	25,6	24,5	22,5	20,1	14,9	10,7	215,3	59,0
1	0,7	0,9	1,8	1,8	2,0	2,0	2,0	2,4	2,1	2,3	0,6	0,7	19,3	5,3
2	0,9	2,2	3,1	3,4	3,4	2,4	1,6	1,5	2,8	3,5	3,9	4,9	33,6	9,2
3	0,8	0,6	1,4	1,1	1,0	0,9	0,4	0,5	0,5	0,9	1,4	0,4	9,9	2,7
4	16,2	12,0	10,7	8,1	4,6	2,0	1,4	2,1	2,1	4,2	9,2	14,3	86,9	23,8

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag. [1]

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	3,7	3,2	3,1	1,3	1,3	1,0	0,3	1,4	0,9	1,6	3,9	3,0	24,7	37,4
NE	2,8	1,8	1,7	1,1	1,5	1,9	1,4	1,1	0,8	1,6	3,9	3,8	23,4	35,5
E	0,2	0,4	0,2	0,4	0,1	0,1	0,4	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1	2,1	3,2
SE	0,5	0,9	0,2	0,1	0,0	0,5	0,1	0,0	0,1	0,4	0,2	1,3	4,3	6,5
S	0,7	0,4	0,9	0,1	0,6	0,0	0,0	0,1	0,3	0,9	0,0	0,6	4,6	7,0
SW	0,7	0,0	0,3	0,8	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	0,3	0,6	3,1	4,7
W	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,0	0,3	0,8	1,2
NW	0,2	0,7	0,3	0,3	0,0	0,1	0,2	0,1	0,2	0,4	0,1	0,4	3,0	4,5

[1] Mittel aus $8\frac{1}{2}$ Jahr.
[2] Mittel aus $3\frac{1}{2}$ Jahr.

Geïwe. 70 m. 1894.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	6,0	5,0	3	2	1	0
Februar .	52,5	23,1	10	10	7	0
März . . .	26,0	6,0	7	7	7	0
April . . .	27,3	16,3	6	6	4	0
Mai	49,1	14,7	8	8	8	0
Juni . . .	—	—	2	—	—	—
Juli	—	—	1	—	—	—
August . .	—	—	1	—	—	—
September	—	—	3	—	—	—
Oktober .	42,0	15,0	6	6	6	0
November	53,0	27,0	7	7	7	1
Dezember	121,5	20,0	13	13	13	0
Jahr	(377,4)	(27,0)	67	—	—	—

Schnee: 9 Tage; davon Januar mit 1, Februar mit 7 und Dezember mit 1 Tag; es fielen 752 mm und zwar 712 im Februar und 40 im Dezember. Die Schneehöhe im Januar war nicht meſsbar.

Gewitter: —

Hagel: —

Nebel: 18 Tage; am 11. u. 20. III.; 25. u. 26. IX.; 4., 13., 18. u. 31. X.; 10., 11., 12., 14., 15., 17., 23. u. 28. XI.; 11. u. 14. XII.; sämtlich Morgennebel.

Rauhreif: 15 Tage; am 18. I.; 4., 6., 9., 12. u. 27. II.; 1., 2., 7. u. 8. III.; 29. X.; 9., 24., 25. u. 30. XI.

Glatteis: 26 Tage; am 2., 3., 7., 8., 9., 17.—27. I; 5., 8., 10., 11., 18., 21., 22., 25. u. 26. II.; 6. III.

Allg. Bemerkungen: In den Monaten Juni bis September sind die Niederschläge leider nicht gemessen worden.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	17	14	14	9	19	21	26	24	23	18	14	13	212	58,1
1	2	0	0	1	9	5	2	3	3	4	5	0	34	9,3
2	8	2	0	5	3	3	3	2	3	7	2	4	42	11,5
3	0	1	0	5	0	1	0	2	1	2	2	0	14	3,8
4	4	11	17	10	0	0	0	0	0	0	7	14	63	17,3

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	3	10	6	5	6	2	1	—	2	2	4	1	42	62,7
NE	—	—	—	1	1	—	—	1	1	3	—	9	16	23,9
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	3	7	10,4
S	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	3,0
SW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0

Geïwe. 70 m. 1895.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	8,2	3,0	7	7	3	0
Februar .	122,9	18,0	15	15	15	0
März . . .	128,0	23,0	15	15	15	0
April . . .	34,0	12,0	4	4	4	0
Mai	100,0	28,0	8	8	8	1
Juni . . .	80,0	26,0	7	7	7	1
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0
August . .	19,6	13,5	3	3	3	0
September	101,0	35,0	6	6	6	2
Oktober .	64,0	20,0	8	8	8	0
November	90,0	25,0	8	8	8	1
Dezember	132,0	16,0	13	13	13	0
Jahr	879,7	35,0	94	94	90	5

Schnee: 5 Tage; davon Februar mit 1, März mit 2 und Dezember mit 2 Tagen. Es fielen im Februar 30 mm, die Niederschläge im März und Dezember waren nicht mefsbar.

Gewitter: 6 Tage; am 13., 14., 16., 24., 25. u. 26. VI.

Hagel: 2 Tage; am 13. u. 16. VI.

Nebel: 26 Tage; am 9., 15. u. 21. I.; 1., 7., 12., 17. u. 18. II.; 4., 6., 16., 17., 19., 20., 21. u. 28 III.; 16. IV.; 4., 12., 14., 18., 22., 26. u. 28. XI.; 22. u. 28. XII. Sämtlich Morgennebel, nur 18. II. u. 4. III. Abendnebel; am 16., 21. u. 28. III. morgens und abends.

Rauhreif: 11 Tage; am 15., 19. u. 21. I.; 22. II.; 4. u. 7. XI.; 5., 6., 12., 13. u. 26. XII.

Glatteis: 1 Tag; am 20. III.

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	8	4	6	16	17	18	26	21	21	18	12	8	175	47,9
1	5	2	4	3	1	4	4	7	1	4	4	3	42	11,5
2	6	9	6	4	2	5	1	1	3	2	4	0	43	11,8
3	6	3	4	4	4	2	0	1	1	2	3	1	31	8,5
4	6	10	11	3	7	1	0	1	4	5	7	19	74	20,3

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	—	4	2	1	—	—	—	1	1	2	3	4	18	19,2
NE	2	2	4	1	3	3	—	2	5	2	4	1	29	30,9
E	1	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	5	5,3
SE	3	3	3	—	—	—	—	—	—	—	1	6	16	17,0
S	1	3	3	—	—	—	—	—	—	3	—	1	11	11,7
SW	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2,1
W	—	—	1	2	3	2	—	—	—	—	—	—	8	8,5
NW	—	1	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	5	5,3

Geïwe. 70 m. 1896.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	mit mehr als 1,0 mm	mit mehr als 25,0 mm
Januar . .	184,0	35,0	12	12	12	3
Februar .	9,4	3,4	7	7	6	0
März . . .	75,0	31,0	5	5	5	1
April . . .	123,9	23,0	10	10	9	0
Mai	56,0	23,0	3	3	3	0
Juni	48,0	18,0	4	4	4	0
Juli	5,3	3,8	2	2	2	0
August . .	—	—	—	—	—	—
September	—	—	—	—	—	—
Oktober .	—	—	—	—	—	—
November	—	—	—	—	—	—
Dezember	—	—	—	—	—	—
Jahr	—	—	—	—	—	—

Schnee: 14 Tage; davon Januar mit 5, Februar mit 7 und April mit 2 Tagen.

Gewitter: —

Hagel: —

Nebel: 11 Tage; am 1., 3., 14., 16., 18., 19., 26., 27. u. 28. III.; 27. u. 29. IV.

Rauhreif: 10 Tage; am 16., 24., 25., 27. u. 29. I.; 6., 7., 8., 10. u. 11. II.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Die Beobachtungen reichen nur bis zum 19. VIII.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	2	7	12	9	12	21	26	(18)					—	—
1	3	2	1	1	0	0	0	(0)					—	—
2	2	5	11	6	11	4	3	(1)					—	—
3	2	0	1	1	0	0	0	(0)					—	—
4	22	15	6	13	8	5	2	(0)					—	—

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	8	5	2	7	2	—	—						—	—
NE	1	2	2	—	—	1	1						—	—
E	—	—	—	—	—	1	—						—	—
SE	—	—	—	—	1	—	1						—	—
S	3	—	1	3	—	2	—						—	—
SW	—	—	—	—	—	—	—						—	—
W	—	—	—	—	—	—	—						—	—
NW	—	—	—	—	—	—	—						—	—

Geïwe. 70 m. 1899.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	—	—	9	—	—	—
Februar . .	—	—	11	—	—	—
März . . .	—	—	10	—	—	—
April . . .	—	—	7	—	—	—
Mai . . .	—	—	2	—	—	—
Juni . . .	—	—	5	—	—	—
Juli	—	—	6	—	—	—
August . .	—	—	4	—	—	—
September	—	—	4	—	—	—
Oktober . .	—	—	10	—	—	—
November	—	—	7	—	—	—
Dezember	—	—	12	—	—	—
Jahr	—	—	87	—	—	—

Schnee: 17 Tage; davon Januar mit 1, Februar mit 6, März mit 6, April mit 1 und Dezember mit 3 Tagen.

Gewitter: —

Hagel: 1 Tag; am 19. VI.

Nebel: 1 Tag; am 4. III. morgens.

Rauhreif: 2 Tage; am 17. u. 18 I.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Schlecht beobachtet; die Niederschlagsmengen wurden überhaupt nicht gemessen.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	12	8	13	14	28	22	23	23	24	19	11	9	206	56,4
1	4	0	3	2	1	3	4	2	2	0	1	2	24	6,6
2	0	3	3	0	0	1	2	1	2	1	0	0	13	3,6
3	1	0	2	2	0	0	0	1	0	1	0	0	7	1,9
4	14	17	10	12	2	4	2	4	2	10	18	20	115	31,5

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	3	7	5	4	2	3	6	3	1	9	6	9	58	66,7
NE	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1,1
E	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	3,5
SE	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2,3
S	5	1	3	3	—	1	—	—	2	1	1	3	20	23,0
SW	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2,3
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1,1

Geïwe. 70 m. 1900.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 m
Januar . .	—	—	5	—	—	—
Februar .	—	—	6	—	—	—
März . . .	—	—	16	—	—	—
April . . .	—	—	9	—	—	—
Mai	—	—	9	—	—	—
Juni	—	—	8	—	—	—
Juli	—	—	0	—	—	—
August . .	—	—	3	—	—	—
September	—	—	5	—	—	—
Oktober . .	—	—	5	—	—	—
November	—	—	5	—	—	—
Dezember	—	—	9	—	—	—
Jahr	—	—	80	—	—	—

Schnee: 1 Tag (?!); im März.

Gewitter: —

Hagel: —

Nebel: 7 Tage; am 31. X.; 14 XI.; 6., 7., 16., 21. u. 22. XII.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Schlecht beobachtet; die Niederschlagsmengen wurden auch in diesem Jahre nicht gemessen.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	7	10	11	19	17	21	29	20	21	21	22	12	210	57,5
1	0	0	0	2	2	3	2	4	3	3	2	2	23	6,3
2	3	1	0	2	2	3	0	4	1	1	3	7	27	7,4
3	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3	0,8
4	21	17	18	7	10	3	0	3	5	6	2	10	102	28,0

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	4	3	7		2	1	—	—	1	—	—	—	(18)	—
NE	—	—	3		2	—	—	—	—	—	1	3	(9)	—
E		—	—		—	—	—	3	—	2	2	—	(7)	—
SE	—	—	—	Beobachtung fehlt	4	4	—	—	4	3	1	3	(19)	—
S	1	3	6		—	—	—	—	—	—	—	—	(10)	—
SW	—	—	—		—	3	—	—	—	—	1	3	(7)	—
W	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	(0)	—
NW	—	—	—		1	—	—	—	—	—	—	—	(1)	—

Geïwe. 70 m. 1901.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1.0 mm	25,0 mm
Januar . .	—	—	8	—	—	—
Februar .	—	—	7	—	—	—
März . . .	—	—	4	—	—	—
April . . .	—	—	6	—	—	—
Mai	—	—	4	—	—	—
Juni . . .	—	—	11	—	—	—
Juli	—	—	5	—	—	—
August . .	—	—	5	—	—	—
September	—	—	3	—	—	—
Oktober .	—	—	3	—	—	—
November	—	—	14	—	—	—
Dezember	—	—	7	—	—	—
Jahr	—	—	77	—	—	—

Schnee: 10 Tage; davon Januar mit 7, Februar, November und Dezember mit je 1 Tag.

Gewitter: —

Hagel: —

Nebel: 4 Tage; am 1. u. 9. I.; 17. III.; 12. XII.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Schlecht beobachtet; Niederschläge wurden nicht gemessen.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	14	12	22	21	19	17	26	23	24	21	13	24	236	64,7
1	2	1	1	0	4	8	3	5	1	2	0	0	27	7,4
2	0	3	4	0	3	3	2	0	2	1	1	2	21	5,7
3	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0,3
4	15	12	4	9	5	1	0	3	3	7	16	5	80	21,9

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	6	1	—	3	1	3	—	2	—	—	5	1	22	28,5
NE	2	4	2	3	—	3	2	—	—	1	5	2	24	21,2
E	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	4	5,2
SE	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	3	—	7	9,1
S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1,3
SW	—	1	1	—	2	2	2	—	1	1	—	2	12	15,6
W	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1,3
NW	—	1	—	—	—	3	—	1	—	—	1	—	6	7,8

Geiwe. 70 m. Mittel.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm: Summe[2]	Maxim. in 24 Std.[2]	Zahl der Tage: im allgemeinen[1]	mit mehr als 0,2 mm[2]	1,0 mm[2]	25,0 mm[2]
Januar . .	55,2	35,0	7,3	7,0	5,8	0,8
Februar .	49,2	23,1	9,0	9,8	8,3	0,0
März . . .	63,6	31,0	9,7	9,5	9,0	0,3
April . . .	61,7	23,0	7,0	6,7	5,7	0,0
Mai	68,4	28,0	5,7	6,3	6,3	0,3
Juni . . .	64,0	26,0	6,2	5,5	5,5	0,5
Juli	2,7*	3,8	2,3*	1,0	1,0	0,0
August . .	19,6	13,5	3,2	3,0	3,0	0,0
September	101,0	35,0	4,2	4,5	4,5	1,0
Oktober .	53,0	20,0	6,4	7,0	7,0	0,0
November	71,5	27,0	8,2	7,5	7,5	1,0
Dezember	126,8	20,0	10,8	13,0	13,0	0,0
Jahr	736,7	35,0	80,0	80,8	76,6	3,9

Schnee: 11,2 Tage; davon Januar mit 2,7, Februar mit 4,0, März mit 1,8, April mit 0,6, November mit 0,3, Dezember mit 1,8 Tagen (Mittel aus $4\frac{3}{4}$ Jahren).

Gewitter: ungenügend beobachtet.

Hagel: " "

Nebel: 11,7 Tage; davon I.: 0,9; II.: 0,7; III.: 3,0; IV.: 0,5; IX.: 0,4; X.: 1,0; XI.: 3,2; XII.: 2,0 Tage.

Rauhreif: 14,0 Tage; davon I.: 3,0; II.: 3,7; III.: 1,3; X.: 0,5; XI.: 3,0; XII.: 2,5 Tage (Mittel aus $2\frac{1}{2}$ Jahren).

Glatteis: 18,5 Tage; davon I.: 9,5; II.: 5,0; III.: 0,5; XI.: 1,0; XII.: 2,5 Tage (Mittel aus 2 Jahren).

2. Bewölkung.[1]

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	11,7	10,3	14,0	14,7	18,7	20,0	26,0	22,2	22,6	19,4	14,4	13,2	207,2	56,8
1	2,5	1,1	1,3	1,5	2,8	3,8	2,5	4,2	2,0	2,6	2,4	1,4	28,1	7,7
2	2,7	4,1	3,5	2,8	3,5	3,2	1,8	1,6	2,2	2,4	2,0	2,6	32,4	8,9
3	1,4	0,5	1,6	2,0	0,7	0,7	0,0	0,8	0,4	1,0	1,2	0,2	10,5	2,9
4	12,7	12,0	10,6	9,0	5,3	2,3	0,7	2,2	2,8	5,6	10,0	13,6	86,8	23,7

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.[1]

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	4,1	4,7	4,1	4,0	2,2	1,5	1,2	1,2	1,0	2,6	3,6	3,0	33,2	42,0
NE	1,0	1,3	2,1	1,0	1,0	1,3	0,5	0,6	1,2	1,2	2,0	3,0	16,2	20,5
E	0,1	0,1	0,4	0,0	0,0	0,3	0,0	1,0	0,4	0,6	0,4	0,2	3,5	4,4
SE	0,6	0,7	0,4	0,0	1,0	0,7	0,3	0,2	1,0	1,0	1,6	2,4	9,9	12,5
S	1,4	1,0	2,0	1,2	0,2	0,5	0,0	0,0	0,4	0,8	0,2	1,0	8,7	11,0
SW	0,0	0,7	0,1	0,0	0,3	0,8	0,3	0,0	0,2	0,2	0,2	1,2	4,0	5,0
W	0,0	0,0	0,3	0,4	0,5	0,3	0,0	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,5	1,9
NW	0,0	0,4	0,1	0,0	0,5	0,7	0,0	,2	0,0	0,0	0,2	0,0	2,1	2,7

[1]) Mittel aus $5\frac{5}{6}$ Jahren.
[2]) Mittel aus $2\frac{1}{2}$ Jahren.

Biledjik. 295 m. 1894.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1.0 mm	25,0 mm
Januar . .	17,0	9,0	8	4	4	0
Februar .	20,1	9,0	9	7	4	0
März . . .	30,0	18,0	6	6	4	0
April . . .	34,4	18,1	5	5	5	0
Mai	72,8	23,1	9	9	9	0
Juni . . .	22,6	9,1	3	3	3	0
Juli	17,0	14,0	2	2	2	0
August . .	27,0	24,0	3	3	2	0
September	2,5	2,5	1	1	1	0
Oktober .	15,0	4,0	8	8	7	0
November	46,3	29,5	6	6	4	1
Dezember	46,5	10,5	11	11	9	0
Jahr	351,2	29,5	71	65	54	1

Schnee: 11 Tage; davon Januar mit 4, Februar mit 7 Tagen.

Gewitter: 1 Tag; am 13. V. starkes Gewitter mit Hagel aus S., Niederschlag innerhalb 1 Stunde: 23 mm.

Hagel: 1 Tag; am 13. V.

Nebel; 6 Tage; am 8. I.; 20. III.; 19. X.; 14., 15. u. 17. XI.

Rauhreif: 17 Tage; am 16. u. 17. I.; 9., 10., 16., 22.—30. XI.; 5. 6. u. 30. XII.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: gut beobachtet.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	11	7	2	4	10	19	27	25	24	20	3	6	158	43,3
1	1	4	1	2	6	3	1	0	1	1	6	2	28	7,7
2	4	6	13	7	7	5	1	4	0	5	11	4	67	18,3
3	3	3	4	7	6	2	0	2	1	2	3	1	34	9,3
4	12	8	11	10	2	1	2	0	4	3	7	18	78	21,4

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	3	5	2	4	4	1	2	—	1	8	5	9	44	62,0
NE	1	1	1	1	—	1	—	3	—	—	1	—	9	12,7
E	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1,4
SE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2,8
S	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	4,2
SW	2	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	6	8,5
W	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1,4
NW	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	7,0

Biledjik. 295 m. 1895.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	mit mehr als 1,0 mm	mit mehr als 25,0 mm
Januar . .	25,0	15,0	4	4	4	0
Februar .	19,0	5,6	11	8	6	0
März . . .	69,9	21,0	16	16	12	0
April . . .	24,5	14,5	7	7	6	0
Mai	33,5	10,3	9	9	7	0
Juni . . .	70,2	29,0	7	7	7	1
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0
August . .	3,3	2,0	2	2	2	0
September	33,5	15,5	4	4	4	0
Oktober .	23,5	14,5	5	5	2	0
November	16,2	5,7	5	5	3	0
Dezember	58,1	21,2	8	8	8	0
Jahr	376,7	29,0	78	75	61	1

Schnee: 6 Tage; davon März mit 4 und Dezember mit 2 Tagen; es fielen im März 110, im Dezember 120 mm.

Gewitter: —

Hagel: 1 Tag; am 24. III.

Nebel: 2 Tage; am 17. V. u. 28. XII.

Rauhreif: 3 Tage; am 26. I.; 1. u. 2. II.

Glatteis: 10 Tage; am 15.—18., 20.—23. I.; 3. u. 23. III.

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	9	10	12	17	18	21	28	26	22	20	18	11	212	58,1
1	6	1	1	4	3	0	2	0	0	1	0	0	18	4,9
2	12	8	10	7	6	4	1	2	1	3	0	4	58	15,9
3	1	0	2	0	0	0	0	1	4	1	2	1	12	3,3
4	3	9	6	2	4	5	0	2	3	6	10	15	65	17,8

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	—	3	8	1	5	—	—	1	—	1	3	1	23	29,4
NE	—	3	2	5	—	3	—	—	1	—	—	3	17	21,8
E	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	4	5,1
SE	1	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	6	7,7
S	3	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	8	10,3
SW	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1	1	2	7	9,0
W	—	1	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—	5	6,4
NW	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	1	2	8	10,3

Biledjik. 295 m. 1896.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	45,1	16 4	11	11	10	0
Februar .	23,6	9,2	6	6	4	0
März . . .	39,5	26 8	5	5	5	1
April . . .	36,2	5,7	15	15	11	0
Mai	36,7	11,5	11	11	9	0
Juni . . .	32,0	18,0	5	5	4	0
Juli	5,0	5,0	1	1	1	0
August . .	1,5	1,5	1	1	1	0
September	22,0	17.0	3	3	3	0
Oktober .	1,5	1,5	1	1	1	0
November	27,0	9,5	7	7	7	0
Dezember	42,0	11,0	8	8	8	0
Jahr	312,1	26,8	74	74	64	1

Schnee: 16 Tage; davon Januar mit 6, Februar mit 4, März mit 1, April mit 2, November mit 1 und Dezember mit 2 Tagen; die Niederschlagsmenge betrug geschmolzen: I.: 10,5; II.: 17,6; III.: 2,5; IV.: 6,1; XI.: 1,5 u. XII.: 6,0 mm.

Gewitter: 1 Tag; am 30. IX. abends starkes Gewitter.

Hagel: —

Nebel: —

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Die übrigen Hydrometeore sind vernachlässigt.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	7	13	18	7	13	20	26	26	23	28	12	9	202	55,2
1	1	2	3	1	4	1	1	1	0	0	1	3	18	4,9
2	1	1	2	8	6	5	3	0	1	0	3	0	30	8,2
3	2	1	1	3	5	1	0	3	3	2	2	2	25	6,8
4	20	12	7	11	3	3	1	1	3	1	12	17	91	24,9

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	—	4	1	—	—	—	1	—	2	—	2	1	11	14,9
NE	5	—	1	3	2	1	—	—	—	—	2	1	15	20,3
E	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2,7
SE	1	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	3	8	10,8
S	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	5	6,7
SW	2	—	1	7	8	2	—	—	1	—	2	1	24	32,4
W	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2,7
NW	2	—	1	2	—	—	—	1	—	—	—	1	7	9,5

Biledjik. 295 m. 1897.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	30,0	7,5	8	8	7	0
Februar .	36,0	10,5	8	8	7	0
März . . .	55,5	14,0	10	10	10	0
April . . .	39,5	23,0	7	7	6	0
Mai	125,5	17,0	21	21	20	0
Juni . . .	113,0	25,5	13	13	13	1
Juli	10,5	4,0	4	4	3	0
August . .	23,5	15,0	3	3	2	0
September	36,5	20,0	4	4	4	0
Oktober .	56,5	19,0	8	8	8	0
November	15,0	9,0	2	2	2	0
Dezember	38,0	17,0	7	7	7	0
Jahr	579,5	25,5	95	95	89	1

Schnee: 3 Tage; davon Januar, November und Dezember mit je 1 Tag. Es fielen insgesamt 8,5 mm (geschmolzen) und zwar im Januar 1, im November 6 (?) und im Dezember 1,5 mm.

Gewitter: 2 Tage; am 6. u 19. VI. nachmittags mit Hagel.

Hagel: 2 Tage; am 6. u. 19. VI.

Nebel: —

Raubreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Die übrigen Hydrometeore sind vernachlässigt.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	7	11	9	15	5	12	23	22	22	15	13	8	162	44,4
1	3	2	1	2	3	7	4	4	4	1	2	0	33	9,0
2	3	2	10	2	6	6	3	1	1	1	4	4	43	11,8
3	1	4	4	6	7	3	1	1	2	6	4	4	43	11,8
4	17	9	7	5	10	2	0	3	1	8	7	15	84	23,0

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	3	—	2	1	1	—	3	2	—	2	1	2	17	17,9
NE	1	4	—	2	6	4	—	1	3	3	—	1	25	26,3
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SE	1	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	1	7	7,4
S	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	4	4,2
SW	—	3	2	2	6	3	—	—	—	2	1	2	21	22,1
W	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1,1
NW	2	1	5	2	2	6	1	—	1	—	—	—	20	21,0

Biledjik. 295 m. 1898.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	32,6	10,6	8	8	6	0
Februar .	5,0	5,0	1	1	1	0
März . . .	36,9	15,5	4	4	4	0
April . . .	26,5	11,0	5	5	4	0
Mai	15,5	4,5	5	5	5	0
Juni . . .	37,0	21,0	2	2	2	0
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0
August . .	1,5	1,5	1	1	1	0
September	0,0	0,0	0	0	0	0
Oktober .	38,0	19,0	4	4	4	0
November	7,0	7,0	1	1	1	0
Dezember	26,4	9,0	4	4	4	0
Jahr	226,4	21,0	35	35	32	0

Schnee: 10 Tage; davon Januar mit 7 und Februar, März, Dezember mit je 1 Tag. Es fielen 870 mm und zwar im Januar 490, im Februar 80, im März 230 und im Dezember 70 mm Schnee.

Gewitter: —

Hagel: —

Nebel: 2 Tage; am 10. I. u. 1. III.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Die übrigen Hydrometeore sind vernachlässigt.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	15	13	8	13	17	22	27	26	25	20	21	16	223	61,1
1	0	2	7	2	3	2	3	4	0	2	0	3	28	7,7
2	3	1	7	4	3	3	0	0	2	1	3	1	28	7,7
3	1	3	5	6	5	3	1	1	3	3	2	0	33	9,0
4	12	9	4	5	3	0	0	0	0	5	4	11	53	14,5

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2	—	2	2	1	1	—	—	—	—	—	2	10	28,6
NE	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	3	8,5
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
S	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2,9
SW	4	1	2	—	2	1	—	—	—	—	—	1	11	31,4
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	2	—	—	3	1	—	—	—	—	2	1	1	10	28,6

Biledjik. 295 m. 1899.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	25,0	12,0	5	5	5	0
Februar .	17,5	5,0	5	5	5	0
März . . .	15,5	10,5	4	4	3	0
April . . .	22,0	6,0	6	6	6	0
Mai	12,0	7,0	4	4	3	0
Juni . . .	54,0	22,0	5	5	5	0
Juli	42,0	16,0	5	5	5	0
August . .	21,0	17,0	2	2	2	0
September	30,5	9,5	5	5	5	0
Oktober .	50,5	17,5	10	10	8	0
November	18,5	8,0	4	4	4	0
Dezember	32,0	9,5	6	6	6	0
Jahr	340,5	22,0	61	61	57	0

Schnee: 8 Tage; davon Februar mit 4, März mit 3 und April mit 1 Tag. Die Niederschlagshöhe betrug (geschmolzen) 29,5 mm und zwar im Februar 14,5, im März 13,5 und im April 1,5 mm.

Gewitter: (wahrscheinlich am 4. u. 18. VI., Tagen mit excessiv hohen Niederschlägen).

Hagel: —

Nebel: 1 Tag; am 13. XII.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Die übrigen Hydrometeore sind vernachlässigt.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	14	10	9	13	18	16	17	18	16	15	10	14	170	46,6
1	2	3	7	2	7	5	5	6	4	3	5	4	53	14,5
2	3	0	2	2	3	3	2	4	3	4	4	2	32	8,8
3	1	2	3	5	1	3	5	2	5	2	2	5	36	9,8
4	11	13	10	8	2	3	2	1	2	7	9	6	74	20,3

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1	2	2	4	—	—	—	—	1	2	—	1	13	21,3
NE	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	—	4	6,6
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SE	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	3,3
S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SW	2	—	—	—	3	1	3	1	2	—	1	—	13	21,3
W	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4,9
NW	2	2	1	1	1	2	2	1	1	6	3	4	26	42,6

Biledjik. 295 m. 1900.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	29,5	18,0	7	7	6	0
Februar .	40,5	21,0	7	7	7	0
März . . .	49,0	9,5	8	8	8	0
April . . .	27,0	12,0	7	7	6	0
Mai	68,5	29,0	10	10	9	1
Juni . . .	58,5	15,0	8	8	8	0
Juli	8,5	8,5	1	1	1	0
August . .	9,0	4,5	4	4	3	0
September	0,0	0,0	0	0	0	0
Oktober .	20,5	7,0	4	4	4	0
November	9,5	6,5	4	4	1	0
Dezember	25,0	8,0	5	5	5	0
Jahr	345,5	29,0	65	65	58	1

Schnee: 1 Tag im März mit 4,5 mm (geschmolzen).

Gewitter: Verschiedene Tage mit besonders hohen Niederschlägen im Februar, Mai und Juni lassen auf Gewitter schliefsen, doch liegen Aufzeichnungen nicht vor.

Hagel: —

Nebel: —

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Die verschiedenen Hydrometeore sind vernachlässigt, die übrigen Beobachtungen erscheinen gleich denen der Vorjahre als zuverlässig.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	7	8	6	7	11	15	25	17	19	18	15	7	155	42,5
1	4	3	6	6	8	4	2	8	1	4	3	6	55	15,1
2	4	2	3	8	4	3	4	1	4	3	2	3	41	11,2
3	6	4	6	6	4	4	0	3	2	4	5	6	50	13,7
4	10	11	10	3	4	4	0	2	4	2	5	9	64	17,5

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	—	1	2	2	1	4	—	1	—	—	—	1	12	18,5
NE	1	—	1	—	—	1	—	—	—	2	—	3	8	12,3
E	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1,5
SE	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	9,2
S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1,6
SW	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	3	4,6
W	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	4,6
NW	3	1	4	5	7	3	1	3	—	2	2	—	31	47,7

Biledjik. 295 m. 1901.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	16,3	4,0	7	7	5	0
Februar .	9,0	5,0	3	3	2	0
März . . .	15,0	9,0	3	3	3	0
April . . .	34,0	9,0	6	6	6	0
Mai	44,0	13,0	7	7	7	0
Juni	99,0	12,0	14	14	14	0
Juli	14,0	10,0	2	2	2	0
August . .	—	—	—	—	—	—
September	—	—	—	—	—	—
Oktober .	—	—	—	—	—	—
November	—	—	—	—	—	—
Dezember	—	—	—	—	—	—
Jahr	—	—	—	—	—	—

Schnee: 6 Tage; sämtlich im Januar.

Gewitter: —

Hagel: —

Nebel: 1 Tag; am 5. I.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Die Station stellte die Beobachtungen am 31. Juli ein.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	13	5	9	11	6	7	21						—	—
1	4	3	8	6	10	9	6						—	—
2	1	8	5	4	7	8	3	Beobachtungen fehlen					—	—
3	2	4	6	6	4	4	1						—	—
4	11	8	3	3	4	2	0						—	—

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	—	1	1	—	1	2	—						—	—
NE	3	—	—	3	5	6	1						—	—
E	—	—	—	—	—	—	—						—	—
SE	1	—	—	1	—	—	—						—	—
S	—	1	1	—	—	—	—	Beobachtungen fehlen					—	—
SW	1	1	—	—	—	—	—						—	—
W	—	—	—	—	—	—	—						—	—
NW	2	—	1	2	1	6	1						—	—

Biledjik. 295 m. Mittel aus $7\frac{7}{12}$ Jahren.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	27,6	18,0	7,3	6,8	5,9	0,0
Februar .	21,3	21,0	6,3	5,6	4,5	0,0
März . . .	38,9	26,8	7,0	7,0	6,1	0,1
April . . .	30,5	23,0	7,3	7,3	6,3	0,0
Mai	51,1	29,0	9,5	9,5	8,6	0,1
Juni . . .	60,8	29,0	7,1	7,1	7,0	0,3
Juli	12,1*	16,0	1,9*	1,9	1,8	0,0
August . .	12,4	24,0	2,3	2,3	1,9	0,0
September	17,9	20,0	2,4	2,4	2,4	0,0
Oktober .	29,4	19,0	5,7	5,7	4,9	0,0
November	19,9	29,5	4,1	4,1	3,1	0,1
Dezember	38,3	21,2	7,0	7,0	6,7	0,0
Jahr	360,2	29,5	67,9	66,7	59,2	0,6

Schnee: 7,9 Tage; davon Januar mit 3,0, Februar mit 2,0, März mit 1,3, April mit 0,4, November mit 0,3, Dezember mit 0,9 Tagen.

Gewitter: ungenügend beobachtet.

Hagel: „ „

Nebel: 2,7 Tage; I.: 0,6; III.: 0,4; V.: 0,2; X.: 0,2; XI.: 0,8; XII.: 0,5 Tage. (Mittel aus $4\frac{7}{12}$ Jahren.)

Rauhreif: 10,0 Tage; davon I.: 1,5; II.: 1,0; XI.: 6,0; XII.: 1,5 Tage (Mittel aus 2 Jahren).

Glatteis: 5,0 Tage; davon I.: 4,0; III.: 1,0 Tage (Mittel aus 2 Jahren).

Allg. Bemerkungen: Die Beobachtungen von Gewitter, Hagel, Rauhreif und Glatteis sind fast durchweg stark vernachlässigt.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	10,4	9,6	9,1	10,9	12,3	16,5	24,3	22,9	21,6	19,4	13,1	10,1	180,2	49,4
1	2,6	2,5	4,2	3,1	5,5	3,9	3,0	3,3	1,4	1,7	2,4	2,6	36,2	9,9
2	3,9	3,5	6,5	5,3	5,2	4,6	2,1	1,7	1,7	2,4	3,9	2,6	43,4	11,9
3	2,1	2,6	3,9	4,9	4,0	2,5	1,0	1,8	2,9	2,9	2,9	2,7	34,2	9,4
4	12,0	9,8	7,3	5,8	4,0	2,5	0,6	1,3	2,4	4,6	7,7	13,0	71,0	19,4

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1,1	2,0	2,5	1,8	1,6	1,0	0,8	0,6	0,6	1,9	1,6	2,4	17,9	26,4
NE	1,4	1,0	0,6	1,8	1,6	2,1	0,1	0,7	0,7	1,3	0,4	1,1	12,8	18,9
E	0,0	0,4	0,0	0,3	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,1	1,6
SE	0,8	0,4	0,4	0,3	0,6	0,6	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	1,1	4,3	6,3
S	0,8	0,4	0,6	0,1	0,5	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	0,1	3,0	4,4
SW	1,5	0,8	0,8	1,1	3,1	0,9	0,4	0,1	0,4	0,4	0,9	0,9	11,3	16,7
W	0,0	0,6	0,5	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	1,7	2,5
NW	1,8	0,8	1,6	1,9	1,6	2,1	0,6	0,9	0,6	1,7	1,0	1,1	15,7	23,2

Eskischehir. 792 m. 1894.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	—	—	11	—	—	—
Februar .	—	—	11	—	—	—
März . . .	>60,0	—	6	—	—	—
April . . .	—	—	9	—	—	—
Mai . . .	50,4	28,0	11	11	4	1
Juni . . .	12,0	4,0	4	4	4	0
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0
August . .	2,0	2,0	1	1	1	0
September	1,0	1,0	1	1	0	0
Oktober .	8,0	6,0	2	2	2	0
November	3,0	3,0	1	1	1	0
Dezember	12,0	5,0	7	4	3	0
Jahr	—	—	64	—	—	—

Schnee: 28 Tage; davon Januar mit 11, Februar mit 10, März mit 4 und Dezember mit 3 Tagen.

Gewitter: 5 Tage; am 24. IV.; 10., 14. u. 19. V.; 6. VIII.

Hagel: 2 Tage; 17. III.; 14. V.

Nebel: 4 Tage; am 10. II.; 13. u. 19. X.; 17. XI.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	19	12	8	5	9	20	28	29	17	17	19	5	188	51,5
1	0	0	0	3	6	5	1	1	8	4	1	1	30	8,2
2	1	5	6	6	13	4	2	1	3	4	1	4	50	13,7
3	0	0	0	5	1	1	0	0	1	5	4	5	22	6,0
4	11	11	17	11	2	0	0	0	1	1	5	16	75	20,6

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NE	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3,1
E	6	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	10	15,6
SE	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	6	9,4
S	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	7,8
SW	—	—	—	5	1	1	—	—	—	1	—	1	9	14,1
W	—	3	2	3	5	1	—	—	1	1	1	2	19	29,7
NW	—	4	2	—	3	2	—	1	—	—	—	1	13	20,3

Eskischehir. 792 m. 1895.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	16,0	8,0	3	3	3	0
Februar .	49,5	20,0	7	7	6	0
März . . .	104,0	60,0	16	16	10	1
April . . .	10,0	5,0	6	5	2	0
Mai	18,0	12,0	5	4	3	0
Juni . . .	51,0	15,0	5	5	4	0
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0
August . .	0,0	0,0	0	0	0	0
September	3,0	2,0	2	2	1	0
Oktober .	13,0	5,0	5	5	3	0
November	0,5	0,5	6	1	0	0
Dezember	10,3	4,0	3	3	3	0
Jahr	275,3	60,0	58	51	35	1

Schnee: 19 Tage; davon Januar mit 3, Februar mit 3, März mit 10, November mit 1 und Dezember mit 2 Tagen. Die Niederschlagsmenge betrug (geschmolzen) 59,3 mm und zwar im Januar 16,0, im Februar 18,0, im März 19,0, im November 0,0 und im Dezember 6,3 mm.

Gewitter: —

Hagel: 3 Tage; am 13., 25. u. 27. VI.

Nebel: 1 Tag; am 23. XII.

Rauhreif: 1 Tag; am 26. XII.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	9	10	13	23	16	23	31	29	25	22	17	10	228	62,5
1	3	4	9	3	3	2	0	0	1	0	2	2	29	7,9
2	6	4	3	0	5	2	0	1	0	3	1	4	29	7,9
3	8	1	6	4	4	2	0	0	2	1	3	2	33	9,1
4	5	9	0	0	3	1	0	1	2	5	7	13	46	12,6

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	3	5,2
NE	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	1	5	8,6
E	—	—	3	1	—	1	—	—	—	3	1	1	10	17,2
SE	—	5	4	1	2	1	—	—	—	—	1	—	14	24,1
S	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	3	5,2
SW	2	1	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	7	12,1
W	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	3	5,2
NW	1	1	5	1	2	—	—	—	1	—	2	—	13	22,4

Eskischehir. 792 m. 1896.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
				mit mehr als		
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen.	0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	31,3	10,6	6	6	5	0
Februar . .	20,3	6,3	5	5	4	0
März . . .	0,0	0,0	0	0	0	0
April . . .	4,0	2,0	5	3	1	0
Mai	9,0	8,0	2	2	1	0
Juni	23,0	18,0	3	2	2	0
Juli	(0,0)	(0,0)	(0)	(0)	(0)	(0)
August . .	(0,0)	(0,0)	(0)	(0)	(0)	(0)
September	—	—	2	—	—	—
Oktober . .	5,0	5,0	1	1	1	0
November	0,0	0,0	3	0	0	0
Dezember	0,0	0,0	2	0	0	0
Jahr	—	—	(29)	—	—	—

Schnee: 12 Tage; davon Januar mit 5, Februar mit 5, April mit 1 und November mit 1 Tag. Es fielen 785 mm und zwar im Januar 460, im Februar 325 mm; die Mengen im April und November waren nicht mefsbar.

Gewitter: 6 Tage; am 6., 15. u. 30. VI.; 26. VII. schw. Gew. aus SW.; 19. VIII. schw. Gew.; 23. IX. Gew. aus NE.

Hagel: 2 Tage; am 6. u. 15. VI.

Nebel: 18 Tage; am 12., 13. u. 16. I.; 13. u. 14. II.; 7., 8., 9. u. 14. III; 7. u. 13. XI.; 7., 8., 9., 24, 25., 28. u. 29. XII. Sämtlich Morgennebel; am 13. I. blieb der Nebel den Tag über bis zum Abend liegen.

Rauhreif: 4 Tage; am 4., 5., 13. u. 14. II.

Glatteis: 2 Tage; am 9. u. 10. IV.

Allg. Bemerkungen: Die Messungen der Niederschläge machen den Eindruck der Unvollständigkeit, z. B. sind in den Monaten Juli und August schwere Gewitter, jedoch nicht der geringste Niederschlag aufgezeichnet. Auch das gänzliche Fehlen der Regenmengen in den Monaten März, November und Dezember ist verdächtig; eine Aufzeichnung von 1000 mm an einem Tage im September wurde als ganz unwahrscheinlich ausgeschaltet.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	6	14	22	9	14	26	26	30	22	27	16	17	229	62,7
1	1	0	1	1	3	0	0	0	0	0	1	0	7	1,9
2	1	0	0	4	3	2	2	0	1	0	2	0	15	4,0
3	5	2	3	2	1	1	0	1	2	2	1	1	21	5,7
4	18	13	5	14	10	1	3	0	5	2	10	13	94	25,7

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	7	24,1
NE	1	3	—	1	2	—	—	—	1	1	—	—	9	31,0
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	6,9
SE	1	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	5	17,2
S	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3,5
SW	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3,5
W	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	6,9
NW	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6,9

Eskischehir. 792 m. 1897.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	—	—	5	—	—	—
Februar .	—	—	6	—	—	—
März . . .	—	—	6	—	—	—
April . . .	—	—	7	—	—	—
Mai	—	—	10	—	—	—
Juni . . .	—	—	13	—	—	—
Juli	—	—	1	—	—	—
August . .	—	—	4	—	—	—
September	—	—	0	—	—	—
Oktober .	—	—	11	—	—	—
November	(6,3)	(2,5)	7	—	—	—
Dezember	3,1	1,3	4	3	2	0
Jahr	—	—	74	—	—	—

Schnee: 21 Tage; davon Januar mit 2, Februar mit 3, März mit 4, Oktober mit 1, November mit 7 und Dezember mit 4 Tagen.

Gewitter: —

Hagel: 1 Tag; am 5. I.

Nebel: 7 Tage; am 15. u. 16. I.; 4. II.; 3. IV.; 14. u. 15. X.; 10. XII.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Die Niederschlagsmengen wurden leider nicht gemessen, es ist dies um so bedauerlicher, als das Jahr sehr reich an Niederschlägen war. Bemerkenswert ist das Vorherrschen nördlicher Windrichtung.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	8	15	22	21	21	15	29	26	30	11	19	9	226	61,9
1	0	1	1	3	0	0	1	3	0	0	0	2	11	3,0
2	0	0	3	3	7	8	0	1	0	1	0	2	25	6,9
3	5	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	7	1,9
4	18	11	5	3	3	6	1	1	0	19	11	18	96	26,3

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2	5	4	3	7	6	1	4	—	10	4	3	49	66,2
NE	3	—	1	1	—	4	—	—	—	1	3	—	13	17,6
E	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	3	4,0
SE	—	—	1	1	3	1	—	—	—	—	—	1	7	9,5
S	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2,7
SW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0

Eskischehir. 792 m. 1898.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 m
Januar . .	18,8	5,0	7	7	6	0
Februar .	10,1	3,0	6	6	5	0
März . . .	65,6	20,0	6	6	6	0
April . . .	25,6	15,0	3	3	3	0
Mai	54,0	20,0	4	4	4	0
Juni	13,0	8,0	2	2	2	0
Juli	5,0	3,0	2	2	2	0
August . .	2,0	2,0	1	1	1	0
September	0,0	0,0	0	0	0	0
Oktober . .	75,0	13,0	8	8	8	0
November	2,0	2,0	2	1	1	0
Dezember	7,3	5,0	2	2	2	0
Jahr	278,4	20,0	43	42	40	0

Schnee: 15 Tage; davon Januar mit 7, Februar mit 3, März mit 2, April mit 1 und Dezember mit 2 Tagen. Es fielen 550 mm Schnee und zwar I.: 300; II.: 50; III.: 90; IV.: 10 und XII.: 100 mm.

Gewitter: —

Hagel: —

Nebel: 4 Tage; am 10. I.; 1. u. 2. III.; 28. X.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	14	13	19	12	19	27	28	29	29	20	25	25	260	71,2
1	2	0	2	0	0	0	0	0	0	1	1	0	6	1,6
2	0	2	2	0	0	0	1	2	0	4	0	1	12	3,3
3	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0,6
4	15	12	7	18	12	3	2	0	1	6	4	5	85	23,3

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	4	3	5	2	2	1	2	1	—	7	—	1	28	65,1
NE	3	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	6	14,0
E	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2,3
SE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2,3
S	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2,3
SW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
W	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	9,3
NW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	4,7

Eskischehir. 792 m. 1899.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	mit mehr als 1,0 mm	mit mehr als 25,0 mm
Januar . .	19,3	13,0	5	4	3	0
Februar .	49,4	10,0	9	9	9	0
März . . .	40,5	15,0	8	8	6	0
April . . .	57,9	10,0	13	13	13	0
Mai	13,5	4,0	7	6	5	0
Juni . . .	9,0	5,0	4	3	2	0
Juli	32,5	25,0	5	5	3	1
August . .	8,0	4,0	3	3	2	0
September	27,0	10,0	6	6	5	0
Oktober .	104,0	69,0	9	9	9	1
November	5,0	5,0	1	1	1	0
Dezember	17,3	4,0	6	6	5	0
Jahr	383,4	69,0	76	73	63	2

Schnee: 24 Tage; davon Januar mit 5, Februar mit 7, März mit 6, April mit 4 und Dezember mit 2 Tagen. Es fielen 114 cm und zwar I.: 10, II.: 55; III.: 28; IV.: 11 und XII.: 10 cm.

Gewitter: —

Hagel: 1 Tag; am 2. V.

Nebel: 4 Tage; am 10. II.; 25. XI.; 12. u. 14 XII.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Die übrigen Hydrometeore aufser Niederschlag anscheinend nur lückenhaft beobachtet.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	26	14	12	13	21	21	23	21	20	16	22	21	230	63,0
1	0	0	1	1	2	2	0	0	1	1	3	4	15	4,1
2	1	2	1	2	2	0	7	4	5	8	2	3	37	10,1
3	1	0	1	1	0	1	0	0	0	1	0	1	6	1,7
4	3	12	16	13	6	6	1	6	4	5	3	2	77	21,1

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1	2	1	6	4	—	1	—	4	2	—	1	22	29,0
NE	—	—	—	1	2	—	2	1	—	1	—	—	7	9,2
E	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	4	8	10,5
SE	—	1	1	1	—	—	1	—	2	—	—	—	6	7,9
S	—	1	—	—	—	—	1	—	—	4	1	1	8	10,5
SW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
W	1	3	4	1	—	—	—	2	—	—	—	—	11	14,5
NW	1	2	2	3	—	4	—	—	—	2	—	—	14	18,4

Eskischehir. 792 m. 1900.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	26,5	6,0	9	9	7	0
Februar .	34,0	10,0	8	8	7	0
März . . .	48,3	10,0	18	18	13	0
April . . .	57,0	12,0	8	8	8	0
Mai	121,0	23,0	12	12	10	0
Juni . . .	21,0	7,0	4	4	4	0
Juli	20,0	20,0	1	1	1	0
August . .	6,0	6,0	1	1	1	0
September	10,0	10,0	1	1	1	0
Oktober .	23,0	10,0	4	4	4	0
November	7,0	3,0	4	4	2	0
Dezember	42,6	25,0	7	7	5	1
Jahr	416,4	25,0	77	77	63	1

Schnee: 8 Tage; davon Januar mit 3, März mit 4 und Dezember mit 1 Tag. Es fielen insgesamt 31 cm Schnee und zwar im Januar 12, im März 18 und im Dezember 1 cm.

Gewitter: —

Hagel: 1 Tag; am 1. III.

Nebel: 12 Tage; am 5., 7., 8., 9. u. 10. I.; 3. u. 13 II.; 28. III.; 10. u. 31. X.; 5. u. 16. XII.

Rauhreif: 2 Tage; am 14. IV.; 16. XII.

Glatteis: 1 Tag; am 26. X.

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	20	11	13	17	19	24	30	29	25	23	23	21	255	69,9
1	1	3	5	2	3	3	0	1	0	2	2	1	23	6,3
2	6	2	6	6	2	1	0	1	1	3	3	4	35	9,6
3	2	1	3	0	4	1	1	0	0	0	2	1	15	4,1
4	2	11	4	5	3	1	0	0	4	3	0	4	37	10,1

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2	—	6	2	2	2	—	—	1	2	1	6	24	31,1
NE	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	6	7,8
E	3	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	5	6,5
SE	1	3	1	—	3	—	—	1	—	—	—	1	10	13,0
S	1	3	7	2	2	1	1	—	—	2	1	—	20	26,0
SW	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3,9
W	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	3	3,9
NW	—	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	6	7,8

Eskischehir. 792 m. 1901.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	13,8	5,0	8	8	4	0
Februar .	9,0	4,0	5	5	2	0
März . . .	18,0	6,0	5	5	4	0
April . . .	46,0	18,0	6	6	5	0
Mai	60,0	12,0	9	9	8	0
Juni . . .	65,0	12,0	18	18	9	0
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0
August . .	4,0	2,0	3	3	1	0
September	2,0	2,0	1	1	1	0
Oktober .	13,0	5,0	4	4	4	0
November	55,5	12,5	13	13	10	0
Dezember	19,3	12,5	5	5	2	0
Jahr	305,6	18,0	77	77	50	0

Schnee: 8 Tage; davon Januar mit 5, November mit 1 und Dezember mit 2 Tagen. Es fielen im Januar 14, im November 20, im Dezember 26 cm.

Gewitter: —

Hagel: 4 Tage; am 15. II.; 31. V.; 1. u. 2. VI.

Nebel: 4 Tage; am 25. I.; 29. X.; 14. u. 17. XII.

Rauhreif: 4 Tage; am 20., 21., 22. u. 26. I.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Gut beobachtet.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	19	19	15	20	15	8	31	27	27	25	12	23	241	66,1
1	2	0	1	0	4	10	0	2	0	2	1	0	22	6,1
2	3	2	5	2	7	8	0	1	2	0	2	7	39	10,7
3	1	4	1	2	4	3	0	0	1	3	2	0	21	5,6
4	6	3	9	6	1	1	0	1	0	1	13	1	42	11,5

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	5	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	1	9	11,7
NE	—	—	—	—	2	4	—	—	—	1	4	—	11	14,3
E	—	—	—	1	1	3	—	2	—	3	—	1	11	14,3
SE	2	—	5	—	4	5	—	—	—	—	1	2	19	24,6
S	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	4	1	10	13,0
SW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2,6
W	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	5,2
NW	1	2	—	4	2	1	—	—	1	—	—	—	11	14,3

Eskischehir. 792 m. Mittel.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
			im allgemeinen [1]	mit mehr als		
	Summe [2]	Maxim. in 24 Std. [2]		0,2 mm [2]	1,0 mm [2]	25,0 mm [2]
Januar . .	19,4	13,0	6,6	6,0	4,6	0,0
Februar .	25,4	20,0	6,7	6,1	5,0	0,0
März . . .	41,7	60,0	8,0	8,6	6,1	0,1
April . . .	33,4	18,0	7,1	6,3	5,3	0,0
Mai	46,6	28,0	7,5	6,9	5,0	0,1
Juni . . .	27,4	18,0	6,6	5,4	3,9	0,0
Juli	9,6	25,0	1,1*	1,1	0,9	0,1
August . .	3,7*	6,0	1,6	1,3	0,9	0,0
September	7,2	10,0	1,6	1,8	1,3	0,0
Oktober .	34,4	69,0	5,5	4,7	4,4	0,1
November	10,4	12,5	4,6	3,0	2,1	0,0
Dezember	14,0	25,0	4,5	3,8	2,8	0,1
Jahr	273,2	69,0	61,4	55,0	42,3	0,5

Schnee: 16,1 Tage; davon Januar mit 4,7, Februar mit 3,6, März mit 3,6, April mit 0,8, Oktober mit 0,1, November mit 1,3, Dezember mit 2,0 Tagen.

Gewitter: ungenügend beobachtet.

Hagel: 1,7 Tage; davon Januar mit 0,1, Februar mit 0,1, März mit 0,2, Mai mit 0,4, Juni mit 0,9 Tagen.

Nebel: 6,7 Tage; davon I.: 1,6; II.: 0,8; III.: 0,8; IV.: 0,1; X.: 1,0; XI.: 0,5; XII.: 1,9 Tage.

Rauhreif: ungenügend beobachtet.

Glatteis: „ „

2. Bewölkung. [1]

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	15,0	13,7	15,8	15,0	16,8	20,5	28,3	27,5	24,4	20,1	19,1	16,4	232,6	63,7
1	1,8	1,1	2,3	1,6	2,6	2,8	0,2	0,9	1,2	1,3	1,4	1,3	18,5	5,1
2	2,4	2,3	3,3	2,9	4,9	3,1	1,5	1,4	1,5	2,9	1,4	3,1	30,7	8,4
3	3,0	1,2	1,8	1,8	1,7	1,2	0,1	0,1	0,8	1,5	1,5	1,2	15,9	4,4
4	8,8	9,7	7,8	8,7	5,0	2,4	0,9	1,1	2,1	5,2	6,6	9,0	67,3	18,4

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag. [1]

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2,0	1,3	2,2	1,8	2,0	1,2	0,5	0,8	0,8	2,6	0,9	1,9	18,0	29,3
NE	1,0	0,7	0,6	0,4	0,9	1,2	0,3	0,1	0,1	0,5	1,1	0,3	7,2	11,7
E	1,3	0,5	0,3	0,7	0,6	0,6	0,0	0,2	0,0	0,8	0,4	0,9	6,3	10,3
SE	0,7	1,0	1,5	0,7	1,5	1,1	0,1	0,1	0,2	0,0	0,3	0,8	8,0	13,0
S	0,6	0,7	1,1	0,6	0,3	0,9	0,2	0,0	0,0	1,0	0,7	0,2	6,3	10,3
SW	0,2	0,1	0,4	0,8	0,1	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,4	0,1	2,6	4,2
W	0,2	1,2	0,8	0,9	1,0	0,4	0,0	0,3	0,1	0,1	0,4	0,2	5,6	9,1
NW	0,6	1,2	1,1	1,2	1,1	0,9	0,0	0,1	0,3	0,4	0,4	0,1	7,4	12,1

[1] Mittel aus 8¼ Jahren.
[2] Mittel aus 6¾ Jahren.

Angora. 850 m. 1894.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0.2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	4,7	3,3	3	3	2	0
Februar .	53,3	3,1	4	4	4	0
März . . .	14,0	3,5	9	9	5	0
April . . .	47,6	14,0	10	10	10	0
Mai	46,3	11,5	11	11	8	0
Juni . . .	12,5	6,0	4	4	3	0
Juli	4,5	2,0	3	3	2	0
August . .	3,0	3,0	1	1	1	0
September	5,8	2,8	3	3	2	0
Oktober .	0,0	0,0	0	0	0	0
November	5,0	1,5	5	5	1	0
Dezember	22,1	14,0	3	3	3	0
Jahr	218,8	14,0	56	56	41	0

Schnee: 9 Tage; davon Januar mit 3, Februar mit 4, März mit 1, Dezember mit 1 Tag; die gesamte Höhe des gefallenen Schnees betrug 184 mm, davon I.: 75; II.: 84: III.: 15; XII.: 10 mm.

Gewitter: —

Hagel: 1 Tag; am 5. V.

Nebel: —

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	21	17	16	14	15	22	28	30	23	28	15	8	237	64,9
1	0	0	3	2	5	2	2	1	2	1	2	0	20	5,5
2	5	3	2	6	3	3	1	0	2	1	4	5	35	9,6
3	0	0	0	1	5	3	0	0	3	1	3	2	18	4,9
4	5	8	10	7	3	0	0	0	0	0	6	16	55	15,1

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1	—	2	2	3	1	—	—	—	—	2	2	13	23,2
NE	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	1	5	8,9
E	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3	5,4
SE	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	3,6
S	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4	7,1
SW	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	5	8,9
W	—	1	2	2	5	1	2	—	1	—	2	—	16	28,6
NW	1	—	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	8	14,3

Angora. 850 m. 1895.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	28,6	10,0	4	4	4	0
Februar .	44,6	9,0	17	16	11	0
März . . .	46,0	13,5	11	11	6	0
April . . .	7,0	2,0	5	5	3	0
Mai	36,5	17,5	6	6	5	0
Juni . . .	28,3	20,0	7	7	3	0
Juli	1,5	1,5	1	1	1	0
August . .	2,0	2,0	1	1	1	0
September	1,5	1,0	2	2	0	0
Oktober .	1,5	1,0	2	2	0	0
November	3,3	1,0	4	4	0	0
Dezember	45,0	8,0	7	7	6	0
Jahr	245,8	20,0	67	66	40	0

Schnee: 10 Tage; davon Februar mit 4, März mit 5 und Dezember mit 1 Tag; die Höhe des gefallenen Schnees betrug im Februar 40 mm, im Dezember 8 mm. Für März ist nur der geschmolzene Schnee mit 4,0 mm gemessen.

Gewitter: Sehr starkes Gewitter aus SW am 11. VII. abends; starkes Gewitter am 9. VIII.

Hagel: 2 Tage; am 3. V. und 10. VI.

Nebel: 3 Tage; am 10. u. 15. XI.; 25. XII.

Rauhreif: 5 Tage; am 5., 6., 7., 19. u. 20. XII.

Glatteis: 12 Tage; am 4., 5., 6., 7., 29. XI.; 4., 10., 11., 12., 13., 14., 17. XII.

Allg. Bemerkungen: Die Aufzeichnung der Gewitter scheint vernachlässigt zu sein, die der Hydrometeore Nebel, Rauhreif und Glatteis ist wohl erst seit Anfang November erfolgt.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	21	10	20	24	24	24	28	29	22	19	20	9	250	68,5
1	1	3	6	5	2	5	1	0	0	0	0	1	24	6,6
2	5	10	4	1	5	1	2	0	3	1	0	2	34	9,3
3	4	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	2	7	1,9
4	0	5	1	0	0	0	0	1	5	11	10	17	50	13,7

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1	1	3	1	1	1	—	—	1	1	1	2	13	19,4
NE	—	3	2	—	—	—	—	—	1	—	1	5	12	17,9
E	—	3	3	—	1	—	—	—	—	1	—	—	8	11,9
SE	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	7,5
S	1	3	1	—	3	4	—	—	—	—	1	—	13	19,4
SW	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3,0
W	—	—	1	3	1	1	—	—	—	—	—	—	6	9,0
NW	2	1	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—	8	11,9

Angora. 850 m. 1896.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1.0 mm	25,0 mm
Januar . .	6,0	5,0	2	2	1	0
Februar .	—	—	5	—	—	—
März . . .	—	—	4	—	—	—
April . . .	—	—	12	—	—	—
Mai	—	—	13	—	—	—
Juni . . .	—	—	8	—	—	—
Juli	—	—	1	—	—	—
August . .	0,0	0,0	0	0	0	0
September	39,0	15,0	5	5	5	0
Oktober .	0,0	0,0	0	0	0	0
November	29,3	6,0	8	8	7	0
Dezember	34,8	8,8	6	6	6	0
Jahr	—	—	64	—	—	—

Schnee: 8 Tage; davon Februar mit 7, März mit 2, April mit 1, November mit 1 und Dezember mit 1 Tag; es fielen im November 40 mm, im Dezember 140 mm, die übrigen Beobachtungen lassen leider die Angabe der Menge vermissen. Es findet sich nur der Vermerk: Die Schneedecke am 23. II. hatte eine Höhe von 20 cm.

Gewitter: —

Hagel: 2 Tage; am 24. u. 30. V.

Nebel: —

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Beobachter hat leider die Niederschlagsmengen vom Februar bis Juli nicht gemessen, auch die übrigen Hydrometeore stark vernachlässigt.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	17	10	8	6	11	18	27	28	22	28	15	14	204	55,7
1	1	6	6	4	8	4	3	2	2	1	4	0	41	11,2
2	1	6	9	12	12	7	1	1	5	2	6	5	67	18,3
3	2	6	2	5	0	1	0	0	1	0	4	2	23	6,3
4	10	1	6	3	0	0	0	0	0	0	1	10	31	8,5

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3,1
NE	1	1	—	1	1	—	—	—	3	—	2	1	10	15,6
E	—	2	—	—	—	1	—	—	2	—	—	3	8	12,5
SE	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	3,1
S	—	—	—	—	2	3	—	—	—	—	3	2	10	15,6
SW	—	2	1	4	3	1	—	—	—	—	3	—	14	22,0
W	—	—	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	5	7,8
NW	—	—	—	5	4	3	1	—	—	—	—	—	13	20,3

Angora. 850 m. 1897.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	32,8	9,0	9	9	6	0
Februar .	16,0	4,0	7	5	5	0
März . . .	41,0	12,0	9	8	8	0
April . . .	32,0	6,0	11	11	7	0
Mai	66,0	9,0	12	12	12	0
Juni . . .	72,0	16,0	14	14	12	0
Juli	5,0	4,0	2	2	1	0
August . .	16,0	10,0	3	3	3	0
September	13,0	7,0	5	5	3	0
Oktober .	33,0	10,0	8	8	8	0
November	5,6	5,0	3	3	1	0
Dezember	26,1	9,0	7	7	6	0
Jahr	358,5	16,0	90	87	72	0

Schnee: 13 Tage; davon Januar mit 4, Februar mit 2, März mit 1, November mit 3, Dezember mit 3 Tagen; es fielen im Januar 140, im November 90 und im Dezember 50 mm, die Schneefälle im Februar und März lieferten keine mefsbaren Mengen, auch schmolzen die Flocken beim Fall.

Gewitter: —

Hagel: 2 Tage; am 27. III. u. 14. VI.

Nebel: 2 Tage; am 15. u. 16. XII. morgens und abends.

Rauhreif: 18 Tage; am 15. u. 17. II.; 17., 18., 19. u. 20. III.; 3., 4., 5., 13., 14., 15., 16., 17., 19., 28., 29. u. 30. XI.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Die Messungen machen den Eindruck grofser Zuverlässigkeit; Gewitter wurden anscheinend nicht aufgezeichnet.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	8	10	9	8	6	15	24	25	25	14	9	8	161	44,1
1	2	0	3	0	6	4	5	1	2	2	0	1	26	7,1
2	8	12	9	14	18	6	2	4	3	7	12	13	108	29,6
3	4	3	4	4	0	5	0	0	0	2	0	0	22	6,0
4	9	3	6	4	1	0	0	1	0	6	9	9	48	13,2

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2	—	1	—	—	1	—	—	1	4	—	1	10	11,1
NE	1	—	—	—	—	2	—	—	4	—	3	2	12	13,3
E	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	5,7
SE	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	4	4,4
S	2	—	4	5	3	6	1	—	—	2	—	1	24	26,7
SW	—	3	1	—	8	1	1	2	—	2	—	1	19	21,1
W	1	2	—	4	—	3	—	—	—	—	—	2	12	13,3
NW	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4,4

Angora. 850 m. 1898.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm Summe	Maxim. in 24 Std.	Zahl der Tage im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	21,3	6,9	7	7	6	0
Februar .	16,1	4,0	8	8	5	0
März . . .	25,0	14,0	4	4	3	0
April . . .	4,0	3,0	3	2	1	0
Mai	54,0	14,0	20	20	10	0
Juni	26,0	13,0	3	3	2	0
Juli	33,0	14,0	6	6	5	0
August . .	0,0	0,0	0	0	0	0
September	0,0	0,0	0	0	0	0
Oktober .	—	—	5	—	—	—
November	—	—	2	—	—	—
Dezember	—	—	3	—	—	—
Jahr	—	—	61	—	—	—

Schnee: 12 Tage; davon Januar mit 7, Februar mit 1, April mit 1, November mit 2, Dezember mit 1 Tag; die Niederschlagshöhe betrug im Januar 340 mm, im Februar 50 mm, im April war die Menge nicht meßbar; die Mengen im November und Dezember sind nicht gemessen.

Gewitter: —

Hagel: 2 Tage; am 1. u. 31. V.

Nebel: 1 Tag; am 11. V. morgens.

Rauhreif: 30 Tage; am 3., 5.—7., 10.—12., 15.—24., 26., 28.—31. I.; 16., 17., 25., 26. II.; 9., 10., 12., 13. III.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Januar bis August gut beobachtet, dann bis Ende des Jahres nachlässig. Niederschlagsmengen wurden überhaupt nicht mehr gemessen, auch die übrigen Hydrometeore blieben ganz unbeachtet.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	12	8	15	16	12	23	24	30	29	17	24	27	237	64,9
1	0	0	0	1	0	0	6	0	0	1	0	0	8	2,2
2	7	12	13	10	17	7	0	1	1	4	3	3	78	21,4
3	1	0	0	0	0	0	1	0	0	1	1	0	4	1,1
4	11	8	3	3	2	0	0	0	0	8	2	1	38	10,4

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	—	—	—	—	2	2	—	—	—	1	—	—	5	8,2
NE	—	—	—	—	—	—	4	—	—	2	2	2	10	16,3
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SE	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	1	5	8,2
S	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	6,5
SW	7	2	3	—	13	—	—	—	—	—	—	—	25	41,0
W	—	4	—	2	1	1	1	—	—	2	—	—	11	18,2
NW	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1,6

Angora. 850 m. 1899.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm Summe	Maxim. in 24 Std.	Zahl der Tage im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	—	—	4	—	—	—
Februar .	—	—	7	—	—	—
März . . .	—	—	7	—	—	—
April . . .	—	—	10	—	—	—
Mai	—	—	7	—	—	—
Juni . . .	—	—	4	—	—	—
Juli	—	—	2	—	—	—
August . .	—	—	1	—	—	—
September	—	—	2	—	—	—
Oktober .	21,0	10,0	6	6	5	0
November	(15,0)	(7,0)	5	(3)	(3)	0
Dezember	(23,0)	(9,0)	9	(9)	(9)	0
Jahr	—	—	64	—	—	—

Schnee: 19 Tage; davon Januar mit 2, Februar mit 3, März mit 5, April mit 2, November mit 2 und Dezember mit 5 Tagen; die Niederschlagsmenge wurde nicht gemessen.

Gewitter: 2 Tage; am 31. V. abends starkes Gewitter mit Hagel und wolkenbruchartigem Regen aus SE, nachdem der Wind 6 Tage lang aus NW geweht hatte; am 19. IX. starkes Gewitter aus NW.

Hagel: 5 Tage; am 22. III; 6. u. 11. IV.; 2. u. 31. V.

Nebel: —

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Niederschlagsmengen von Januar bis Ende September nicht gemessen; von Oktober bis Dezember wurde nur die Regenhöhe ermittelt, jedoch nicht das Quantum des Schnees. Die übrigen Hydrometeore erscheinen arg vernachlässigt.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	22	17	22	15	24	25	28	29	28	19	21	19	269	73,7
1	1	0	1	1	2	3	2	0	2	2	0	4	18	5,0
2	1	1	2	1	1	1	0	0	0	5	0	0	12	3,3
3	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2	0,5
4	7	10	5	13	4	0	1	2	0	5	9	8	64	17,5

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	3,1
NE	2	2	5	2	2	—	1	1	1	6	3	3	28	43,8
E	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	5	7,8
SE	2	3	—	2	1	1	—	—	—	—	2	1	12	18,8
S	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	3	4,7
SW	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	3,1
W	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3,1
NW	—	2	1	—	—	3	—	—	1	—	—	3	10	15,6

Angora. 850 m. 1900.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	—	—	5	—	—	—
Februar .	14,0	5,0	5	5	5	0
März . . .	25,0	7,0	11	11	8	0
April . . .	—	—	6	—	—	—
Mai	35,0	10,0	8	8	8	0
Juni . . .	12,5	4,0	5	5	5	0
Juli	2,0	2,0	1	1	1	0
August . .	3,0	2,0	2	2	1	0
September	0,0	0,0	0	0	0	0
Oktober .	16,0	8,0	3	3	3	0
November	12,0	7,0	2	2	2	0
Dezember	3,0	3,0	1	1	1	0
Jahr	—	—	49	—	—	—

Schnee: 6 Tage; davon Januar mit 1, März mit 5 Tagen; die Menge wurde nicht gemessen.

Gewitter: 1 Tag (?); am 8. IV. 10^h a. m.

Hagel: 2 Tage; am 29. u. 30. V.

Nebel: —

Rauhreif: —

Glatteis: 2 Tage; am 16. u. 17. XII.

Allg. Bemerkungen: Die Beobachtungen machen den Eindruck der Unvollständigkeit, auch in den meisten Monaten, in denen Niederschläge gemessen wurden. In den Monaten Januar und April wurde die Ermittlung der Regenmenge leider wieder ganz unterlassen.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	18	13	19	19	13	20	30	22	28	23	19	19	243	66,6
1	1	1	1	2	6	3	0	4	0	1	0	0	19	5,2
2	0	3	2	6	3	4	1	4	0	2	3	1	29	8,0
3	0	0	0	0	3	0	0	1	0	1	1	0	6	1,6
4	12	11	9	3	6	3	0	0	2	4	7	11	68	18,6

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	—	—	1	1	—	2	1	1	—	1	2	—	9	18,4
NE	2	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	1	9	18,4
E	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	6,1
SE	2	—	3	—	1	—	—	—	—	1	—	—	7	14,3
S	—	—	—	—	4	—	—	—	—	1	—	—	5	10,2
SW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	1	1	5	5	—	3	—	1	—	—	—	—	16	32,6

Angora. 850 m. 1901.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	3,6	3,0	2	2	1	0
Februar .	0,0	0,0	0	0	0	0
März . . .	8,0	5,0	2	2	2	0
April . . .	29,0	9,0	5	5	5	0
Mai	43,0	21,0	8	8	8	0
Juni . . .	54,0	10,0	10	10	9	0
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0
August . .	3,0	3,0	1	1	1	0
September	5,0	3,0	2	2	2	0
Oktober .	8,0	5,0	3	3	2	0
November	20,0	7,0	4	4	4	0
Dezember	2,5	2,5	1	1	1	0
Jahr	176,1	21,0	38	38	35	0

Schnee: 2 Tage; davon Januar und Dezember mit je 1 Tag. Es fielen im Januar 1, im Dezember 4 cm.

Gewitter: —

Hagel: 2 Tage; am 24. IV. u. 23. V.

Nebel: —

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	21	16	10	19	16	18	28	28	23	20	11	15	225	61,7
1	0	1	0	0	0	4	0	0	1	0	0	0	6	1,6
2	0	0	3	2	2	5	0	0	4	3	0	0	19	5,2
3	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0	3	0,8
4	10	11	17	9	13	3	2	2	2	8	19	16	112	30,7

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1	—	2	3	4	8	—	1	—	2	3	—	24	63,2
NE	—	—	—	2	1	1	—	—	2	—	—	1	7	18,4
E	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	3	7,9
SE	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	7,9
S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2,6

Angora. 850 m. Mittel.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm Summe[2]	Maxim. in 24 Std.[2]	Zahl der Tage im allgemeinen[1]	mit mehr als 0,2 mm[2]	1,0 mm[2]	25,0 mm[2]
Januar . .	14,5	10,0	4,6	4,3	3,3	0,0
Februar .	21,6	9,0	6,2	5,7	4,6	0,0
März . . .	26,5	14,0	7,0	7,5	5,3	0,0
April . . .	23,9	14,0	7,8	6,6	5,2	0,0
Mai	**46**,8	21,0	**10**,6	10,8	8,5	0,0
Juni . . .	34,2	20,0	6,9	7,2	5,7	0,0
Juli	7,7	14,0	2,0	2,2	1,7	0,0
August . .	3,9*	10,0	1,1*	1,1	1,0	0,0
September	9,2	15,0	2,4	2,4	1,7	0,0
Oktober .	11,4	10,0	3,4	3,1	2,6	0,0
November	12,9	7,0	4,1	4,1	2,6	0,0
Dezember	22,4	14,0	4,6	4,9	4,6	0,0
Jahr	235,0	21,0	60,7	59,9	46,8	0,0

Schnee: 10,3 Tage; davon Januar mit 2,6, Februar mit 2,4, März mit 2,2, April mit 0,5, November mit 1,0, Dezember mit 1,6 Tagen.

Gewitter: Ungenügend beobachtet.

Hagel: 2,4 Tage; davon März mit 0,3, April mit 0,4, Mai mit 1,4, Juni mit 0,3 Tagen.

Nebel: Insgesamt nur 6 Tage aufgezeichnet und zwar im Mai 1, im November 2, im Dezember 3.

Rauhreif: 6,7 Tage; davon I.: 2,8; II.: 0,8; III.: 1,0; XI.: 1,5; XII.: 0,6 Tage.

Glatteis: 1,7 Tage; davon XI.: 0,6; XII.: 1,1 Tage.

2. Bewölkung.[1]

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	17,9	13,7	15,2	15,1	15,1	20,6	27,1	27,8	25,0	21,0	16,8	14,9	230,2	63,1
1	0,7	1,2	2,2	1,9	3,6	3,1	2,4	1,0	1,1	1,0	0,8	0,8	19,8	5,4
2	3,1	5,2	5,0	6,5	7,6	4,3	0,9	1,3	2,2	3,1	3,5	3,6	46,3	12,7
3	1,2	1,0	0,9	1,3	1,0	1,3	0,3	0,4	0,5	0,6	1,1	0,7	10,3	2,8
4	8,1	6,9	7,7	5,3	3,3	0,7	0,4	0,7	1,1	5,3	7,9	11,0	58,4	16,0

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.[1]

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1,0	0,1	1,2	1,0	1,3	1,9	0,2	0,2	0,2	1,1	1,0	0,6	9,8	16,3
NE	0,9	0,9	1,0	0,6	0,9	0,5	0,6	0,1	1,6	1,0	1,4	2,0	11,5	19,2
E	0,4	0,8	0,4	0,6	0,5	0,1	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,5	3,9	6,5
SE	0,6	1,1	0,8	0,4	1,0	0,4	0,0	0,1	0,0	0,1	0,4	0,2	5,1	8,5
S	0,3	0,8	0,6	0,9	2,0	1,6	0,2	0,0	0,0	0,4	0,5	0,4	7,7	12,8
SW	0,8	1,1	1,0	0,6	3,4	0,2	0,2	0,4	0,0	0,2	0,4	0,1	8,4	14,0
W	0,1	0,8	0,6	1,6	1,1	0,8	0,4	0,0	0,1	0,2	0,2	0,4	6,3	10,5
NW	0,4	0,7	1,4	2,0	0,5	1,4	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	0,4	7,3	12,2

[1] Mittel aus $8\frac{1}{4}$ Jahren.

[2] Mittel aus $6\frac{7}{12}$ Jahren.

Alayund. 934 m. 1896.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	—	—	9	—	—	—
Februar .	—	—	10	—	—	—
März . . .	73,0	45,0	4	4	4	1
April . . .	299,0	65,0	13	13	11	5
Mai	52,5	9,0	10	10	10	0
Juni	25,0	19,0	4	3	2	0
Juli	24,0	8,0	5	5	4	0
August . .	0,0	0,0	0	0	0	0
September	10,5	3,0	4	4	4	0
Oktober .	—	—	—	—	—	—
November	—	—	—	—	—	—
Dezember	—	—	—	—	—	—
Jahr	—	—	—	—	—	—

Schnee: 19 Tage; davon Januar mit 9, Februar mit 7 und April mit 3 Tagen.

Gewitter: —

Hagel: 4 Tage; am 14. II.; 6. IV.; 27. V.; 25. VII.

Nebel: 6 Tage; am 12. u. 22. I.; 10. u. 11. II.; 3. u. 15. III.

Rauhreif: 6 Tage; am 15.—20. II.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Nach Eröffnung der Eisenbahn bis Afiun Karahissar wurden die meteorologischen Beobachtungen in Alayund abgebrochen und in Afiun Karahissar fortgesetzt.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	20	11	24	12	16	27	23	29	20	Beobachtungen fehlen			—	—
1	0	1	2	3	6	1	2	0	0				—	—
2	1	5	3	2	4	1	2	2	2				—	—
3	0	0	1	3	2	0	0	0	0				—	—
4	10	12	1	10	3	1	4	0	8				—	—

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	8	6	1	—	—	—	5	—	Beobachtungen fehlen				—	—
NE	—	—	—	2	—	—	—	—					—	—
E	—	—	—	—	1	1	—	—					—	—
SE	—	—	—	5	1	1	—	—					—	—
S	1	4	2	4	3	—	—	—					—	—
SW	—	—	—	1	—	—	—	—					—	—
W	—	—	—	—	3	—	—	—					—	—
NW	—	—	1	1	2	2	—	—					—	—

Afiun Karahissar. 1006 m. 1897.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	6,0	3,0	4	4	2	0
Februar .	10,0	4,0	4	4	2	0
März . . .	25,5	7,0	8	8	7	0
April . . .	47,0	12,0	7	7	7	0
Mai	116,0	29,0	18	18	11	1
Juni . .	99,0	19,0	14	14	13	0
Juli	5,0	5,0	1	1	1	0
August . .	64,0	55,0	2	2	2	1
September	0,3	0,3	1	1	0	0
Oktober .	61,0	27,0	7	7	7	1
November	16,0	7,0	4	4	3	0
Dezember	13,0	7,0	4	4	3	0
Jahr	462,8	55,0	74	74	58	3

Schnee: 14 Tage; davon Januar mit 3, Februar mit 1, März mit 5, Oktober mit 1, November mit 2 und Dezember mit 2 Tagen; die geschmolzene Schneemenge ergab im Januar 5,5, im Februar 4,0, im März 6,5, im November 8,0 mm; die Höhe des ungeschmolzenen Schnees war im Oktober 8,0 und im Dezember 20,0 cm.

Gewitter: —

Hagel: 2 Tage; am 9. V. u. 6. VI.

Nebel: 11 Tage; am 11. I.; 5. III.; 20. X.; 20., 21. u. 29. XI.; 5., 15., 16., 17. u. 31. XII.

Rauhreif: 8 Tage; am 21. u. 22. I.; 5. II.; 27., 28., 29., 30. u. 31. XII.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	22	16	17	15	19	18	30	28	28	22	24	15	254	69,6
1	4	3	2	2	3	5	0	2	1	1	0	1	24	6,6
2	2	3	4	9	3	6	1	1	0	2	5	1	37	10,1
3	0	2	2	2	2	1	0	0	1	0	0	1	11	3,0
4	3	4	6	2	4	0	0	0	0	6	1	13	39	10,7

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2	2	—	—	3	4	—	—	—	3	4	3	21	28,4
NE	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	4	5,4
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1,4
SE	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4,0
S	—	2	—	—	12	10	—	2	—	3	—	1	30	40,5
SW	—	—	2	3	2	—	—	—	—	—	—	—	7	9,6
W	—	—	1	2	—	—	1	—	1	—	—	—	5	6,8
NW	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4,0

Aflun Karahissar. 1006 m. 1898.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	24,4	9,4	6	6	6	0
Februar .	47,1	15,6	7	7	5	0
März . . .	2,0	1,0	2	2	0	0
April . . .	30,5	15,0	7	7	7	0
Mai . . .	71,0	27,0	7	7	7	1
Juni . . .	13,0	7,0	3	3	3	0
Juli	68,0	45,0	2	2	2	1
August . .	8,0	7,0	2	2	1	0
September	0,0	0,0	0	0	0	0
Oktober .	17,0	9,0	3	3	2	0
November	0,0	0,0	0	0	0	0
Dezember	11,4	4,4	5	5	3	0
Jahr	292,4	45,0	44	44	36	2

Schnee: 14 Tage; davon Januar mit 6, Februar mit 5, Dezember mit 3 Tagen; die gesamte Schneehöhe betrug 123 cm, und zwar fielen im Januar 39, im Februar 69 und im Dezember 15 cm.

Gewitter: —

Hagel: 1 Tag; am 15. IV.

Nebel: —

Rauhreif: 8 Tage; am 1., 2., 3., 12. u. 19. I.; 19., 27. u. 30. XII.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Gut beobachtet, nur fehlt die Windrichtung im Dezember.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	23	17	24	20	25	27	28	29	30	25	28	26	302	82,7
1	1	0	0	2	1	2	0	2	0	0	1	0	9	2,5
2	4	2	1	4	5	0	3	0	0	4	1	3	27	7,4
3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0
4	3	9	6	4	0	1	0	0	0	2	0	2	27	7,4

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	5	2	—	3	2	2	—	—	—	2	—	Beobachtungen fehlen.	(16)	—
NE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		(—)	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		(—)	—
SE	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		(1)	—
S	—	3	1	—	1	1	—	—	—	1	—		(7)	—
SW	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		(2)	—
W	—	—	1	2	1	—	2	—	—	—	—		(6)	—
NW	—	—	—	2	3	—	—	2	—	—	—		(7)	—

Afiun Karahissar. 1006 m. 1899.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	24,9	7,5	6	6	5	0
Februar .	21,3	6,3	7	7	4	0
März . . .	16,9	6,0	8	8	5	0
April . . .	97,1	45,0	11	11	10	1
Mai	136,0	62,0	6	6	5	2
Juni . . .	35,0	16,0	5	5	5	0
Juli	11,5	7,0	4	4	2	0
August . .	117,0	65,0	4	4	4	2
September	8,0	5,0	2	2	2	0
Oktober .	20,0	10,0	4	4	3	0
November	15,5	6,0	8	8	3	0
Dezember	3,0	3,0	5	1	1	0
Jahr	506,2	65,0	70	66	49	5

Schnee: 22 Tage; davon Januar mit 4, Februar mit 3, März mit 5, April mit 4, November mit 2 u. Dezember mit 4 Tagen; die Höhe der Schneedecke betrug im Januar 35, im Februar 26, im März 11, im April 13 cm. Der Niederschlag im November wurde geschmolzen gemessen mit 7 mm, der des Dezember war nicht meßbar.

Gewitter: Die exzessiv hohen Niederschläge: 62 mm am 1. V., 47 mm am 3. V. (s. auch Hagel!), 45 mm am 2. und 65 mm am 3. VIII. sind jedenfalls Gewitterregen.

Hagel: 2 Tage; am 1. u. 3. V.

Nebel: 4 Tage; am 29. u. 30. XI., 10. u. 11. XII.

Rauhreif: 24 Tage; am 24. u. 25. I., 9., 26., 27., 28., 29., 30. u. 31. X., 10., 11., 12., 13., 14., 28. u. 29. XI., 24., 25., 26., 27., 28., 29., 30. u. 31. XII.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	27	26	20	14	23	27	30	24	26	13	12	11	253	69,3
1	0	1	0	2	4	1	0	2	2	1	0	0	13	3,6
2	1	1	4	3	2	0	1	5	2	9	12	8	48	13,1
3	0	0	3	6	1	2	0	0	0	2	1	0	15	4,1
4	3	0	4	5	1	0	0	0	0	6	5	12	36	9,9

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2	2	1	1	2	3	1	1	—	2	—	2	17	24,3
NE	1	—	—	—	2	2	—	—	—	—	3	1	9	12,9
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
S	3	2	2	—	—	—	2	3	2	1	1	—	16	22,9
SW	—	—	1	1	2	—	—	—	—	1	—	—	5	7,1
W	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	5	7,1
NW	—	1	4	6	—	—	1	—	—	—	4	2	18	25,7

Afiun Karahissar. 1006 m. 1900.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	35,0	12,0	5	5	5	0
Februar . .	56,0	11,0	9	9	9	0
März . . .	25,0	12,0	8	3	3	0
April . . .	35,0	8,0	7	7	6	0
Mai	51,0	10,0	8	8	8	0
Juni	45,0	8,0	9	9	8	0
Juli	6,0	6,0	1	1	1	0
August . .	20,0	15,0	2	2	2	0
September	3,0	3,0	1	1	1	0
Oktober . .	12,0	7,0	3	2	2	0
November	0,0	0,0	0	0	0	0
Dezember	2,0	1,0	2	2	0	0
Jahr	290,0	15,0	55	49	45	0

Schnee: 10 Tage; davon Januar mit 3, März mit 5 und Dezember mit 2 Tagen. Die Niederschlagsmenge war im Januar 28 mm (geschmolzen); im März und Dezember scheint sie nicht meßbar gewesen zu sein.

Gewitter: Am 15. II. abends fand ein starkes Gewitter mit Regen und Hagel in der Umgebung von Kutahia und Alayund statt; am 30. X. Gewitter und Hagel zwischen km 196 u. 220.

Hagel: 2 Tage; am 16. II. u. 30. X.

Nebel: 6 Tage; am 1. u. 2. II.; 25., 26., 27. u. 28. XII.

Rauhreif: 1 Tag; am 15. XI.

Glatteis: 12 Tage; am 7., 8. u. 9. III.; 1., 2., 3., 4., 5, 6., 7., 30. u. 31. XII.

Allg. Bemerkungen: In der Umgebung von Kutahia und Tschai waren die Niederschläge im April (auch in anderen Monaten?) viel häufiger als in Afiun Karahissar. Das Abschmelzen des Schnees auf dem Sultan Dagh wurde durch das Auftreten von Südwinden sehr beschleunigt. — Auffallend ist die stärkere Bewölkung gegen die Vorjahre.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	10	4	2	13	5	13	28	26	22	25	12	19	179	49,0
1	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	2	0,6
2	14	12	17	8	17	14	3	3	7	6	15	10	126	34,5
3	0	0	0	1	4	0	0	0	0	0	0	0	5	1,4
4	7	12	12	7	5	3	0	2	0	0	3	2	53	14,5

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	9,1
NE	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	4	7,3
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SE	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	4	7,3
S	—	6	1	5	—	1	—	1	—	—	—	—	14	25,4
SW	3	—	1	1	1	4	—	—	—	1	—	1	12	21,8
W	—	—	2	—	3	2	—	1	—	2	—	1	11	20,0
NW	—	—	1	—	3	1	—	—	—	—	—	—	5	9,1

Afiun Karahissar. 1006 m. 1901.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	3,0	2,0	3	2	1	0
Februar .	15,0	5,0	4	4	4	0
März . . .	13,0	6,0	5	5	4	0
April . . .	19,0	7,0	3	3	3	0
Mai . . .	4,0	2,0	15	2	2	0
Juni . . .	47,0	8,0	17	17	10	0
Juli	18,0	7,0	4	4	4	0
August . .	12,0	4,0	5	5	5	0
September	2,0	2,0	1	1	1	0
Oktober .	25,0	7,0	5	5	5	0
November	72,6	15,6	10	10	10	0
Dezember	23,4	9,4	4	4	4	0
✓ Jahr	254,9	15,6	76	62	53	0

Schnee: 3 Tage; davon Januar, November und Dezember mit je 1 Tag. Es fielen im November 25, im Dezember 15 cm; der Niederschlag im Januar war nicht meßbar. — Am 29. I. Schneefall in Düver. — Zwischen Kutahia und Ihsanie blieb der Schnee bis zum 29. I. liegen; in den übrigen Teilen der Sektion ist Schnee zwar gefallen, aber am nächsten Tage wieder geschmolzen. — Am 1. XII. fielen in Alayund 30—40 cm.

Gewitter: 4 Tage; am 22., 23. u. 29. V.; 30. XI. — Am 28. IV. in Düver Blitz. — Im Mai entluden sich schwere Gewitter über der Ebene zwischen Kasli-göl-hammam und Büyük Tschobanlar, während Afiun Karahissar kaum davon berührt wurde. — Am 18. VI. Gewitter in Alayund, der Bahnhof wurde überschwemmt. — Am 21. VII. starkes Gewitter um Tschai.

Hagel: 11 Tage; am 22. u. 23. V.; 4., 8., 9., 11., 17., 18., 22., 27. u. 28. VI. — Am 21. u. 28. IV. in Station Düver.

Nebel: 3 Tage; am 24., 25. u. 26. XI.

Rauhreif: 16 Tage; am 4., 5., 6., 13., 14., 15. u. 16. XI.; 12., 13., 15., 16., 17., 18., 26., 27. u. 28. XII.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Am 20.—21. u. 29.—30. III. zwischen Kutahia-Alayund und Ischaklu Regen mit starken SW- und W-Stürmen, die Bäume entwurzelten und an den Dächern grofsen Schaden anrichteten. — Am 22. V. Überschwemmung bei km 219,6 zwischen Tschai und Ischaklu. — Am 27., 28. u. 29. XI. war die Ebene von Kutahia und der gröfste Teil der Länder zwischen Büyük Tschobanlar und km 196 (auf Tschai hin) wie auch ein Teil von km 224 zwischen Tschai und Ischaklu überschwemmt. — Am 1. XII. starker Regen im Distrikt XXI, der eine Überschwemmung der Bahnlinie bei km 219,6 zwischen Tschai und Ischaklu verursachte, während in Afiun Karahissar und in Alayund Schnee fiel.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	12	5	10	6	2	5	27	23	27	26	13	14	170	46,6
1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	2	0,5
2	8	14	13	15	9	18	3	7	2	4	13	5	111	30,4
3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0,3
4	11	9	8	9	20	7	0	1	1	1	4	10	81	22,2

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	3	9	11,8
NE	1	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	5	6,6
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SE	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2,6
S	—	3	2	1	5	—	—	—	—	—	6	1	18	23,7
SW	—	1	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	5	6,6
W	—	—	1	—	2	6	3	3	—	4	1	—	20	26,3
NW	—	—	—	—	8	6	—	—	—	—	3	—	17	22,4

Afiun Karahissar. 1006 m. Mittel aus $5\frac{1}{2}$ Jahren.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	17,2	12,0	4,7	4,5	3,8	0,0
Februar .	28,2	15,6	5,7	5,7	4,5	0,0
März . . .	24,5	15,0	7,0	6,2	5,0	0,0
April . . .	45,7	45,0	7,0	7,0	6,6	0,2
Mai	75,6	62,0	10,8	8,2	6,6	0,8
Juni . . .	47,8	19,0	9,6	9,6	7,8	0,0
Juli	21,7	45,0	2,4	2,4	2,0	0,2
August . .	44,2	65,0	3,0	3,0	2,8	0,6
September	2,7*	5,0	1,0*	1,0	0,8	0,0
Oktober .	23,5	27,0	3,8	3,7	3,0	0,2
November	19,6	15,6	4,5	4,5	3,2	0,0
Dezember	11,4	9,4	5,0	4,3	2,3	0,0
Jahr	362,1	65,0	64,5	60,1	48,4	2,0

Schnee: 12,9 Tage; davon Januar mit 3,5, Februar mit 1,7, März mit 3,2, April mit 0,8, Oktober mit 0,2, November mit 1,0, Dezember mit 2,5 Tagen.

Gewitter: Ungenügend beobachtet.

Hagel: 3,7 Tage; davon Februar mit 0,3, April mit 0,2, Mai mit 1,0, Juni mit 2,0, Oktober mit 0,2 Tagen.

Nebel: 4,7 Tage; davon I.: 0,2; II.: 0,3; III.: 0,2; X.: 0,2; XI.: 0,8; XII.: 3,0 Tage.

Rauhreif: 10,7 Tage; davon I.: 2,3; II.: 0,5; X.: 1,2; XI.: 2,5; XII.: 4,2 Tage.

Glatteis: 4,0 Tage; davon I.: 2,0; III.: 0,5; XII.: 1,5 Tage.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	17,7	12,8	12,8	13,6	14,7	18,0	28,6	26,0	26,6	23,5	18,3	16,3	228,9	62,7
1	0,8	0,7	0,3	1,4	1,7	1,6	0,2	1,2	0,8	0,3	0,7	1,3	11,0	3,0
2	6,7	7,4	9,0	7,8	7,2	7,6	2,2	3,2	2,2	4,2	8,2	5,4	71,1	19,5
3	0,0	0,3	0,9	1,8	1,4	0,6	0,0	0,0	0,2	0,3	0,3	1,0	6,8	1,9
4	5,8	6,8	8,0	5,4	6,0	2,2	0,0	0,0	0,2	2,7	2,5	7,0	47,2	12,9

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1,9	1,2	0,7	0,8	1,4	2,6	0,2	0,2	0,0	1,2	1,3	2,2	13,7	21,3
NE	0,5	0,2	0,0	0,8	0,6	0,8	0,2	0,4	0,0	0,0	0,5	0,6	4,6	7,1
E	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,2	0,3
SE	0,5	0,2	0,5	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	2,0	3,1
S	0,5	2,7	1,0	1,2	3,6	2,4	0,4	1,2	0,4	0,8	1,3	0,8	16,3	25,3
SW	0,7	0,5	1,8	1,0	1,0	0,8	0,2	0,0	0,0	0,6	0,0	0,4	7,0	10,8
W	0,2	0,4	1,0	1,4	1,2	1,6	1,2	0,8	0,2	1,0	0,2	0,6	9,8	15,2
NW	0,4	0,5	2,0	1,6	2,8	1,4	0,2	0,4	0,0	0,0	1,2	0,4	10,9	16,9

Afiun Karahissar. 1006 m.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Max. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	mit mehr als 1,0 mm	mit mehr als 25,0 mm
X	6,0	6,0	1	1	1	0
XI	13,5	7,0	5	5	3	0
XII	15,5	6,0	10	10	3	0

Schnee: 4 Tage; davon im November 1 Tag mit 3 mm, im Dezember 3 Tage mit 7 mm (geschmolzen).

Gewitter: —
Hagel: —
Nebel: 4 Tage; am 5., 19., 20. u. 21. XII.
Rauhreif: —
Glatteis: —
Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Okt.	Nov.	Dez.
0	30	21	13
1	0	3	6
2	0	3	5
3	0	1	4
4	1	2	3

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Okt.	Nov	Dez.
N	—	4	3
NE	—	—	2
E	—	—	—
SE	—	—	—
S	—	1	2
SW	1	—	1
W	—	—	2
NW	—	—	—

Afiun Karahissar. 1902.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Max. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	mit mehr als 1,0 mm	mit mehr als 25,0 mm
I	10,0	2,5	4	4	4	0
II	20,0	10,0	3	3	3	0
III	64,6	15,0	11	11	11	0

9 Tage; davon Januar mit 4, Februar mit 1 und März mit 4 Tagen. Es fielen im Januar 10 mm (geschmolzen), im März 16 cm.

—
1 Tag; am 9. II.
—
7 Tage; am 24., 25., 26., 27. u. 28. I.; 20. u. 21. II.
12 Tage; 1.—9., 18., 19. u. 20. I.
—

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März
0	12	9	4
1	0	0	0
2	11	12	15
3	0	0	0
4	8	7	12

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März
N	—	—	1
NE	—	—	—
E	—	—	—
SE	1	—	—
S	—	—	—
SW	—	1	5
W	1	—	1
NW	2	2	4

Konia. 1027 m.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Max. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	mit mehr als 1,0 mm	mit mehr als 25,0 mm
X	—	—	1	—	—	—
XI	19,0	16,0	2	2	2	0
XII	16,3	8,0	3	3	3	0

1 Tag im Dezember mit 10 cm Niederschlag.

—
1 Tag; am 12. X.
7 Tage; am 18. XI.; 7., 8., 10., 19., 20. u. 21. XII.
1 Tag; am 14. XII.
—
—

2. Bewölkung.

	Okt.	Nov.	Dez.
0	24	15	6
1	4	6	6
2	1	2	2
3	1	5	8
4	1	2	9

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Okt.	Nov.	Dez.
N	—	—	—
NE	—	—	2
E	—	—	—
SE	—	—	—
S	1	1	1
SW	—	—	—
W	—	—	—
NW	—	1	—

Konia. 1902.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Max. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	mit mehr als 1,0 mm	mit mehr als 25,0 mm
I	—	—	5	—	—	—
II	—	—	1	—	—	—
III	—	—	6	—	—	—

7 Tage; davon Januar mit 4, Februar mit 1 u. März mit 2 Tagen.

—
—
2 Tage; am 4. u. 23. I.
—
—
—

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März
0	17	15	16
1	0	1	1
2	3	1	6
3	0	0	0
4	11	11	8

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März
N	2	1	1
NE	1	—	—
E	—	—	—
SE	—	—	—
S	1	—	1
SW	—	—	2
W	—	—	1
NW	1	—	1

Konia. 1027 m. 1897.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
			im allgemeinen	mit mehr als		
	Summe	Maxim. in 24 Std.		0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	22,3	12,0	3	3	3	0
Februar .	4,0	4,0	1	1	1	0
März . . .	28,0	11,0	3	3	3	0
April . . .	27,0	9,0	4	4	4	0
Mai	23,0	14,0	5	5	4	0
Juni	23,0	10,0	4	4	4	0
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0
August . .	18,0	12,0	2	2	2	0
September	0,0	0,0	0	0	0	0
Oktober .	66,0	13,0	7	7	7	0
November	0,0	0,0	0	0	0	0
Dezember	2,5	2,5	1	1	1	0
Jahr	213,8	14,0	30	30	29	0

Schnee: 2 Tage; davon Januar mit 1 Tag und Dezember mit 1 Tag; im Januar fielen 20, im Dezember 40 mm.

Gewitter: —

Hagel: —

Nebel: 6 Tage; am 13., 17., 28. und 29. I.; 8. II.; 10. XII.; stets Morgennebel.

Rauhreif: 4 Tage; am 17., 28 u. 29. I.; 14. II.

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: —

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	3	11	14	4	16	21	29	28	29	19	12	10	196	53,7
1	10	6	5	6	3	6	2	1	1	3	2	2	47	12,9
2	0	6	1	8	2	1	0	2	0	0	3	2	25	6,9
3	7	4	3	6	8	1	0	0	0	2	3	3	37	10,1
4	11	1	8	6	2	1	0	0	0	7	10	14	60	16,4

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	—	—	—	1	1	3	—	2	—	3	—	1	11	36,7
NE	2	—	2	1	2	1	—	—	—	1	—	—	9	30,0
E	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3,3
SE	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	6,7
S	—	1	—	—	1	—	—	—	—	3	—	—	5	16,7
SW	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3,3
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3,3

Konia. 1027 m. 1898.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	2,5	2,5	1	1	1	0
Februar .	10,0	9,4	2	2	1	0
März . . .	0,0	0,0	0	0	0	0
April . . .	15,0	15,0	1	1	1	0
Mai	44,0	12,0	8	8	5	0
Juni . . .	10,0	6,0	4	4	2	0
Juli	24,0	9,0	3	3	3	0
August . .	0,0	0,0	0	0	0	0
September	0,0	0,0	0	0	0	0
Oktober .	0,0	0,0	0	0	0	0
November	0,0	0,0	0	0	0	0
Dezember	22,6	9,4	4	4	4	0
Jahr	128,1	15,0	23	23	17	0

Schnee: 5 Tage; davon Januar mit 1, Februar mit 2 und Dezember mit 2 Tagen; die gesamte Niederschlagshöhe betrug 450 mm, und zwar im Januar fielen 40, im Febr. 160 und im Dezember 250 mm.

Gewitter: —

Hagel: 2 Tage; am 15. und 19. V.

Nebel: 6 Tage; am 12. I. abends; 3. II. morgens; 20., 21., 29. u. 30. XII.; an letzteren 4 Tagen herrschte der Nebel ununterbrochen Tag und Nacht.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allgem. Bemerkungen: Gut beobachtet, doch Gewitter nicht berücksichtigt.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	13	18	20	15	18	24	23	31	29	26	23	16	256	70,1
1	0	0	1	0	2	3	0	0	1	1	0	0	8	2,2
2	3	4	3	3	5	1	5	0	0	0	1	3	28	7,7
3	0	1	1	0	4	0	0	0	0	2	0	0	8	2,2
4	15	5	6	12	2	2	3	0	0	2	6	12	65	17,8

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	—	2	—	1	4	4	2	—	—	—	—	3	16	69,6
NE	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	4,3
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SE	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4,3
S	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	8,7
SW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	3	13,1

Konia. 1027 m. 1899.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
			im allgemeinen	mit mehr als		
	Summe	Maxim. in 24 Std.		0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	13,4	9,4	2	2	2	0
Februar .	0,0	0,0	0	0	0	0
März . . .	2,6	2,0	2	2	1	0
April . . .	23,0	15,0	5	5	4	0
Mai	29,0	12,0	6	6	4	0
Juni . . .	41,0	28,0	6	6	4	1
Juli	5,0	3,0	2	2	2	0
August . .	1,0	1,0	1	1	0	0
September	3,0	2,0	2	2	1	0
Oktober .	45,0	15,0	5	5	5	0
November	7,0	5,0	2	2	2	0
Dezember	6,8	3,0	3	3	3	0
Jahr	176,8	28,0	36	36	28	1

Schnee: 4 Tage; davon Januar mit 1, März mit 1 und Dezember mit 2 Tagen; die Niederschlagshöhe betrug 220 mm und zwar im Januar 150, im März 10 und im Dezember 60 mm.

Gewitter: —

Hagel: 1 Tag; am 15. V.

Nebel: 15 Tage; am 12. u. 14. I. morgens, 18., 22., 23. u. 24. I. Tag und Nacht ununterbrochen, 25. I., 20., 21., 22., 23. XI., 13., 14., 15. und 31. XII. morgens.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Gut beobachtet.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	12	12	18	6	21	19	28	28	24	19	19	16	222	60,8
1	0	1	2	0	2	2	0	1	1	1	0	0	10	2,7
2	3	2	3	6	7	5	3	1	4	4	0	0	38	10,4
3	0	1	0	0	0	2	0	1	0	1	1	0	6	1,7
4	16	12	8	18	1	2	0	0	1	6	10	15	89	24,4

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2	—	1	—	4	1	2	1	1	5	—	2	19	52,8
NE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
S	—	—	1	3	—	1	—	—	1	—	2	—	8	22,2
SW	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2,8
W	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2,8
NW	—	—	—	1	1	4	—	—	—	—	—	1	7	19,4

Konia. 1027 m. 1900.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	4,9	2,0	4	4	2	0
Februar .	50,0	20,0	5	5	5	0
März . . .	8,1	3,0	5	5	3	0
April . . .	10,5	3,0	5	5	4	0
Mai	18,5	12,0	4	4	3	0
Juni . . .	—	—	6	—	—	—
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0
August . .	—	—	2	—	—	—
September	—	—	2	—	—	—
Oktober .	—	—	2	—	—	—
November	—	—	4	—	—	—
Dezember	—	—	6	—	—	—
Jahr	—	—	45	—	—	—

Schnee: 8 Tage; davon Januar mit 2, März mit 1, Dezember mit 5 Tagen; im Januar fielen 30 mm, im März 10 mm, die Menge im Dezember ist nicht gemessen.

Gewitter: —

Hagel: 1 Tag; am 29. X.

Nebel: 3 Tage; am 27., 28. u. 29. XII. den ganzen Tag über, ob auch Nacht? doch wahrscheinlich.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Vom 1. Juni an sind die Niederschlagsmengen nicht mehr gemessen worden.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	14	10	9	18	19	23	29	28	25	24	19	9	227	63,2
1	2	0	0	2	1	1	0	2	1	1	0	1	11	3,0
2	5	6	5	3	3	2	2	0	1	1	4	1	33	9,0
3	1	0	0	3	0	1	0	0	0	0	0	2	7	1,9
4	9	12	17	4	8	3	0	1	3	5	7	18	87	23,9

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1	1	3	2	1	1	—	—	1	1	—	3	14	31,1
NE	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2,2
E	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2,2
SE	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2,2
S	2	3	2	2	2	4	—	1	1	1	4	—	22	48,9
SW	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	3	6,7
W	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
NW	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	6,7

Konia. 1027 m. 1901.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe	Maxim. in 24 Std.	im allgemeinen	mit mehr als 0,2 mm	1,0 mm	25,0 mm
Januar . .	—	—	2	—	—	—
Februar .	—	—	2	—	—	—
März . . .	—	—	4	—	—	—
April . . .	—	—	3	—	—	—
Mai	—	—	13	—	—	—
Juni . . .	—	—	10	—	—	—
Juli	—	—	0	—	—	—
August . .	—	—	1	—	—	—
September	—	—	2	—	—	—
Oktober .	—	—	2	—	—	—
November	—	—	5	—	—	—
Dezember	—	—	3	—	—	—
Jahr	—	—	47	—	—	—

Schnee: 6 Tage; davon Januar mit 2, April mit 1 und Dezember mit 3 Tagen.

Gewitter: —

Hagel: —

Nebel: 1 Tag; am 5. XII.

Rauhreif: —

Glatteis: —

Allg. Bemerkungen: Die Aufzeichnungen sind unvollständig.

2. Bewölkung.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	10	20	20	21	7	18	30	29	23	20	16	24	238	65,2
1	0	1	2	1	2	6	0	0	2	1	0	0	15	4,1
2	2	4	2	3	4	6	1	1	4	5	4	0	36	9,9
3	0	0	0	1	5	0	0	1	0	3	0	0	10	2,7
4	19	3	7	4	13	0	0	0	1	2	10	7	66	18,1

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	2	—	1	—	5	4	—	1	2	1	4	2	22	46,8
NE	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	1	—	4	8,5
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0,0
SE	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2,1
S	—	1	1	2	4	5	—	—	—	1	—	1	15	31,9
SW	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4,3
W	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4,3
NW	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2,1

Konia. 1027 m. Mittel.

1. Niederschlag.

Monat	Niederschlagsmenge in mm		Zahl der Tage			
	Summe[2]	Maxim. in 24 Std.[2]	im allgemeinen[1]	mit mehr als 0,2 mm[2]	mit mehr als 1,0 mm[2]	mit mehr als 25,0 mm[2]
Januar . .	10,8	12,0	2,8	2,5	2,0	0,0
Februar .	16,0	20,0	1,8	2,0	1,8	0,0
März . . .	9,7	11,0	3,3	2,5	1,8	0,0
April . . .	18,9	15,0	3,6	3,7	3,3	0,0
Mai	28,6	14,0	7,2	5,8	4,0	0,0
Juni . . .	24,7	28,0	6,0	4,7	3,3	0,3
Juli	9,7	9,0	1,0*	1,2	1,2	0,0
August . .	6,3	12,0	1,2	1,0	0,7	0,0
September	1,0*	2,0	1,2	0,7	0,3	0,0
Oktober .	37,0	15,0	2,8	4,0	4,0	0,0
November	6,5	16,0	2,2	1,0	1,0	0,0
Dezember	12,1	9,4	3,3	2,8	2,8	0,0
Jahr	181,3	28,0	36,4	31,9	26,2	0,3

Schnee: 5,5 Tage; davon Januar mit 1,8, Februar mit 0,5, März mit 0,7, April mit 0,2, Dezember mit 2,3 Tagen.

Gewitter: —

Hagel: 0,8 Tage; davon Mai mit 0,6, Oktober mit 0,2 Tagen.

Nebel: 6,6 Tage; davon I.: 2,3; II.: 0,3; XI.: 0,8; XII.: 3,2 Tage.

Rauhreif: 0,9 Tage; davon I.: 0,5; II.: 0,2; XII.: 0,2 Tage. — Die Aufzeichnungen sind anscheinend unvollständig.

Glatteis: —

2. Bewölkung.[1]

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
0	11,5	14,6	16,2	12,8	16,2	21,0	27,8	28,8	26,0	22,0	17,3	13,5	227,7	62,4
1	2,0	1,5	1,8	1,8	2,0	3,6	0,4	0,8	1,2	1,8	1,3	1,5	19,7	5,4
2	2,7	3,7	3,3	4,6	4,2	3,0	2,2	0,8	1,8	1,8	2,4	1,3	31,8	8,7
3	1,3	1,0	0,7	2,0	3,4	0,8	0,0	0,4	0,0	1,5	1,5	2,2	14,8	4,1
4	13,5	7,2	9,0	8,8	5,2	1,6	0,6	0,2	1,0	3,9	7,5	12,5	71,0	19,4

3. Windrichtung an Tagen mit Niederschlag.[1]

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr Summe	Jahr Prozent
N	1,1	0,7	1,0	0,8	3,0	2,6	0,8	0,8	0,8	1,6	0,7	1,8	15,7	43,1
NE	0,5	0,0	0,3	0,2	1,2	0,4	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,3	3,3	9,1
E	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,8
SE	0,2	0,0	0,2	0,0	0,4	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	2,8
S	0,5	0,8	0,8	1,4	1,6	2,0	0,0	0,2	0,4	1,0	1,1	0,5	10,3	28,3
SW	0,2	0,1	0,5	0,4	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	1,6	4,4
W	0,0	0,0	0,3	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	1,9
NW	0,2	0,2	0,2	0,4	0,8	0,8	0,2	0,0	0,0	0,0	0,2	0,5	3,5	9,6

[1] Mittel aus $5\frac{1}{2}$ Jahren.

[2] Mittel aus $3\frac{3}{4}$ Jahren.

Die Beobachtungen auf den Stationen der Smyrna—Kassaba-Eisenbahn.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Kordelio													
1899	83	6	14	103	3	8	0	1	0	25	13	143	399
1900	264	140	34	42	5	50	0	0	0	0	88	130	753
1901	126	104	46	3	43	16	0	0	0	64	163	94	659
1902	98	84	107	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**142**,8	83,5	50,2	42,5	17,0	24,7	0,0*	0,3	0,0	29,7	88,0	122,3	601,0
Tschighili													
1899	129	41	50	84	6	2	0	3	13	53	60	172	613
1900	198	167	58	48	6	60	0	0	0	0	127	144	808
1901	135	101	50	21	39	26	0	0	0	41	164	68	645
1902	86	64	60	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**137**,0	93,3	54,5	45,0	17,0	29,3	0,0*	1,0	4,3	31,3	117,0	128,0	657,7
Uludjak													
1899	106	43	50	85	7	2	0	8	2	55	55	114	527
1900	198	178	50	35	6	0	0	0	0	0	91	145	703
1901	138	103	44	17	36	2	0	0	0	44	162	38	584
1902	80	58	48	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**130**,5	95,5	48,0	41,0	16,3	1,3	0,0*	2,7	0,7	33,0	102,7	99,0	570,7
Menemen													
1899	118	42	44	74	6	16	0	12	6	45	22	68	453
1900	112	157	55	62	78	8	0	0	0	5	83	109	669
1901	110	132	65	18	62	34	0	0	0	38	134	105	698
1902	107	62	53	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**111**,8	98,3	54,3	48,0	48,7	19,3	0,0*	4,0	2,0	29,3	79,7	94,0	589,4
Emir Aalem													
1899	72	43	28	80	10	6	0	8	3	56	36	147	489
1900	132	119	98	51	2	0	0	0	0	0	84	101	587
1901	121	116	44	6	44	34	0	0	0	56	151	28	600
1902	83	58	58	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**102**,0	84,0	57,0	40,3	18,7	13,3	0,0*	2,7	1,0	37,3	90,3	92,0	538,6
Hamidie													
1899	74	56	30	118	10	12	0	28	22	46	35	165	596
1900	129	101	94	48	36	80	0	0	0	6	72	113	679
1901	136	129	36	10	66	16	0	0	15	72	140	52	672
1902	69	58	59	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	102,0	86,0	54,8	51,5	37,3	36,0	0,0*	9,3	12,3	41,3	82,3	**110**,0	622,8
Horoskiöi													
1899	78	62	34	90	12	10	0	23	31	48	36	174	598
1900	134	102	82	50	62	34	0	0	0	8	77	112	661
1901	114	116	46	10	59	12	0	0	20	76	145	63	661
1902	59	50	57	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	96,3	82,5	54,8	45,0	44,3	18,7	0,0*	7,7	17,0	44,0	86,0	**116**,3	612,6

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Magnesia													
1899	62	45	32	78	20	2	0	19	4	32	30	95	419
1900	88	78	94	26	12	48	0	0	0	8	105	202	661
1901	108	130	61	6	45	19	0	0	4	72	118	61	624
1902	72	52	64	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	82,5	76,3	62,8	39,0	25,7	23,0	0,0*	6,3	2,7	37,3	84,3	**119,3**	559,2
Tschoban-Issa													
1899	108	55	28	94	10	20	0	0	0	60	50	186	611
1900	170	150	40	31	15	56	0	0	0	5	86	121	674
1901	109	67	35	13	29	13	0	0	0	56	109	26	457
1902	30	43	78	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	104,3	78,8	45,2	44,0	18,0	29,7	0,0*	0,0	0,0	40,3	81,7	**111,0**	553,0
Kassaba													
1899	100	20	15	50	9	10	0	2	2	27	24	80	339
1900	68	94	57	16	37	15	0	0	0	0	83	104	474
1901	96	64	41	22	42	25	0	0	0	75	150	48	563
1902	34	36	36	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	74,5	53,5	37,3	33,0	29,3	16,7	0,0*	0,7	0,7	34,0	**85,7**	77,3	442,7
Urghanli													
1899	198	44	33	68	29	10	0	7	57	44	38	36	564
1900	100	108	96	10	46	0	0	0	0	6	144	118	628
1901	104	56	37	18	21	10	0	0	0	49	128	40	463
1902	23	40	67	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**106,3**	62,0	58,3	34,5	32,0	6,7	0,0*	2,3	19,0	33,0	103,3	64,7	522,1
Ahmedli													
1899	166	127	43	90	30	12	0	54	32	60	36	128	778
1900	152	130	150	32	52	16	0	0	0	0	126	161	819
1901	118	92	73	48	50	18	0	0	0	26	215	61	701
1902	50	64	84	47	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	121,5	103,3	87,5	54,3	44,0	15,3	0,0*	18,0	10,7	28,7	**125,7**	116,7	725,7
Sardes													
1899	213	35	20	126	32	10	0	15	33	31	40	40	595
1900	115	264	100	16	26	12	0	0	0	6	170	100	809
1901	110	80	39	12	21	6	0	0	0	35	147	45	495
1902	24	44	74	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	115,5	105,8	58,3	51,0	26,3	9.3	0,0*	5,0	11,0	24,0	**119,0**	61,7	586,9
Salihli													
1899	31	6	0	77	8	20	0	5	15	27	55	26	270
1900	37	80	118	8	31	30	0	0	0	4	74	120	502
1901	68	98	78	24	74	74	0	0	0	104	189	24	733
1902	52	50	60	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	47,0	58,5	64,0	38,3	37,7	41,3	0,0*	1,7	5,0	45,0	**106,0**	56,7	501,2

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Monavak													
1899	139	25	18	44	23	20	40	20	0	66	60	138	593
1900	136	102	84	10	40	24	5	0	0	3	89	63	556
1901	82	42	31	15	36	14	0	0	0	46	128	20	414
1902	52	18	83	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**102**,3	46,8	54,0	27,3	33,0	19,3	15,0	6,7	0,0*	38,3	92,3	55,3	490,3
Derekiöi													
1899	118	36	25	121	7	10	34	8	0	70	54	105	588
1900	92	87	91	24	18	16	0	0	0	3	103	73	507
1901	92	66	41	23	31	64	0	0	0	40	127	34	518
1902	41	20	67	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	85,8	52,3	56,0	54,5	18,7	30,0	11,3	2,7	0,0*	37,7	**92**,0	70,7	511,7
Alkan													
1899	59	48	60	53	16	6	34	0	0	70	41	97	484
1900	92	84	98	18	32	0	0	0	0	3	93	72	492
1901	74	57	44	18	20	36	0	0	0	57	91	23	420
1902	33	13	68	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	64,5	50,5	67,5	33,8	22,7	14,0	11,3	0,0*	0,0	43,3	**75**,0	64,0	446,6
Alaschehir													
1899	90	33	24	116	13	20	30	0	19	33	22	65	465
1900	57	79	96	17	61	30	0	0	0	6	63	86	495
1901	42	42	30	20	30	53	0	0	0	76	140	18	451
1902	28	13	55	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	54,3	41,8	51,3	47,3	34,7	34,3	10,0	0,0*	6,3	38,3	**75**,0	56,3	449,6
Karagadjili													
1899	64	55	24	70	8	9	0	10	18	44	34	94	430
1900	134	79	58	24	22	14	0	0	0	3	54	103	491
1901	108	79	44	10	60	24	0	16	18	55	94	72	580
1902	68	62	45	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**93**,5	68,8	42,8	33,8	30,0	15,7	0,0*	8,7	12,0	34,0	60,7	89,7	489,7
Saruchanli													
1899	66	52	22	86	12	9	0	44	16	29	38	100	474
1900	130	74	53	23	57	12	0	0	0	5	59	102	515
1901	106	66	40	8	34	44	0	24	18	57	96	80	573
1902	72	68	46	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	93,5	65,0	40,3	37,5	34,3	21,7	0,0*	22,7	11,3	30,3	64,3	**94**,0	514,9
Michaïli													
1899	94	50	25	88	24	5	0	25	40	20	30	111	512
1900	126	74	78	35	42	25	0	0	0	5	68	91	544
1901	105	69	23	12	47	20	0	10	0	39	83	76	484
1902	70	49	40	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**98**,8	60,5	41,5	42,0	37,7	16,7	0,0*	11,7	13,3	21,3	60,3	92,7	496,5

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Kaïschlar													
1899	70	60	18	98	28	5	0	0	1	25	33	139	477
1900	149	147	117	30	28	52	0	0	0	10	43	127	703
1901	103	64	26	5	26	41	0	18	0	34	102	64	483
1902	49	38	48	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	92,8	77,3	52,3	41,0	27,3	32,7	0,0*	6,0	0,3	23,0	59,3	**110**,0	522,0
Kapakli													
1899	72	40	30	63	24	5	0	11	20	44	42	133	484
1900	121	94	51	30	18	10	0	0	0	17	70	104	515
1901	125	62	19	4	40	46	0	20	0	46	77	76	515
1902	50	34	42	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	92,0	57,5	35,5	32,3	27,3	20,3	0,0*	10,3	6,7	35,7	63,0	**104**,3	484,9
Akhissar													
1899	116	78	26	72	52	24	0	6	24	36	36	111	581
1900	135	82	66	16	22	25	0	0	0	23	58	113	540
1901	138	100	56	8	26	92	0	28	0	76	103	85	712
1902	48	26	38	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**109**,3	71,5	46,5	25,5	33,3	47,0	0,0*	11,3	8,0	45,0	65,7	103,0	566,1
Suleimanli													
1899	76	38	27	67	42	29	0	0	4	32	26	25	366
1900	80	114	26	28	36	37	0	0	0	16	76	110	523
1901	117	70	35	6	23	36	0	26	0	66	131	77	587
1902	53	11	34	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**81**,5	58,3	30,5	26,0	33,7	34,0	0,0*	8,7	3,3	38,0	77,7	70,7	462,4
Harta													
1899	76	47	29	64	25	23	4	0	8	46	32	23	377
1900	82	116	26	36	36	51	0	0	0	4	72	107	530
1901	113	58	27	18	13	14	0	22	0	44	149	86	544
1902	52	7	23	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	80,8	57,0	26,3	30,8	24,7	29,3	1,3*	7,3	2,7	31,3	**84**,3	72,0	447,8
Kirkagatsch													
1899	72	80	24	86	18	40	0	2	94	46	30	138	630
1900	107	106	83	57	28	32	0	0	0	0	61	74	548
1901	85	72	72	9	13	41	0	20	0	43	187	47	589
1902	39	33	24	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	75,8	72,8	50,8	41,8	19,7	37,7	0,0*	7,3	31,3	29,7	**92**,7	86,3	545,9
Soma													
1899	108	50	30	78	15	28	0	3	105	74	22	128	641
1900	105	85	61	60	39	6	6	0	0	12	96	111	581
1901	98	94	94	28	8	10	0	12	0	33	116	38	531
1902	78	26	22	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**97**,3	63,8	51,8	46,5	20,7	14,7	2,0*	5,0	35,0	39,7	78,0	92,3	546,8

Die Beobachtungen auf den Stationen der Smyrna—Aïdin-Eisenbahn.

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Budja, 88 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	67,6	0,0	74,7	242,1	—
1897	143,8	182,9	56,6	62,0	57,1	10,7	3,8	0,0	0,0	162,6	7,4	56,1	743,1
1898	3,8	118,6	51,3	9,4	28,7	0,0	0,0	0,0	0,0	37,3	0,0	104,6	353,7
1899	99,3	53,8	35,3	96,5	3,0	13,5	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	8,4	80,3	162,6	—
1901	172,4	164,1	58,9	13,0	13,5	22,4	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	104,8	129,9	50,5	45,2	25,6	11,7	1,0	0,0*	16,9	52,1	40,6	**141**,3	619,6
Seidikiöi, 145 m.													
1897	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0.0	205,7	11,9	51,8	—
1898	0,0	114,0	70,6	7,6	56,6	0,0	0,0	0,0	0,0	62,5	5,1	115,3	431,7
1899	115,1	57,4	22,6	118,9	1,3	49,5	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	12,7	153,2	203,7	—
1901	200,4	214,4	38,4	22,4	20,3	12,2	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	105,2	**128**,6	43,9	49,6	26,1	20,6	0,0	0,0*	0,0	93,6	56,7	123,6	647,9
Kasamir, 144 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	59,2	0,0	94,7	250,2	—
1897	120,4	139,7	58,9	61,5	85,6	55,1	0,0	0,0	0,0	202,4	11,9	51,1	786,6
1898	0,0	111,8	70,1	7,6	55,9	0,0	0,0	0,0	0,0	62,0	5,1	111,0	423,5
1899	112,5	59,4	26,7	114,8	1,3	43,7	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	12,2	146,0	196,3	—
1901	192,3	204,5	34,8	20,0	18,3	12,2	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	106,3	128,9	47,6	51,0	40,3	27,8	0,0	0,0*	14,8	69,2	64,4	**152**,2	702,5
Djimovassi, 103 m.													
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0*	0,0	16,3	135,6	**189**,5	768,6
1901	173,7	148,8	38,9	6,9	43,4	15,5	—	—	—	—	—	—	
Torbali, 44 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	30,5	0,0	47,0	0,0	124,2	231,1	—
1897	91,2	177,5	71,9	55,1	68,8	21,1	0,0	1,8	0,0	208,8	7,6	66,0	769,8
1898	8,9	122,7	59,2	17,8	64,8	3,8	0,0	0,0	0,0	17,8	0,0	167,6	462,6
1899	128,3	54,6	34,8	82,5	11,4	29,2	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	22,9	0,0	12,2	162,6	142,7	—
1901	161,3	157,0	32,3	8,9	15,2	34,3	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	97,4	127,9	49,6	41,1	40,1	22,1	7,6	6,2*	11,7	59,7	73,6	**151**,9	688,9
Baindir, 60 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	7,6	0,0	32,8	0,0	129,8	175,8	—
1897	79,5	132,8	66,8	48,3	41,4	41,4	0,0	0,0	0,0	135,4	3,0	85,1	633,7

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1898	8,9	71,6	49,5	8,9	22,9	17,8	0,0	0,0	0,0	18,5	0,0	103,6	301,7
1899	134,1	66,5	41,9	117,3	49,0	18,5	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	5,8	165,1	119,4	—
1901	139,2	116,8	57,1	24,9	38,6	14,0	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	90,4	96,9	53,8	49,9	38,0	22,9	1,9	0,0*	8,2	39,9	74,5	**121**,0	597,4
Ödemisch, 123 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	1,3	0,0	5,1	0,0	50,8	90,2	—
1897	43,7	79,2	35,6	45,4	35,6	2,0	3,8	0,0	0,0	131,1	10,7	64,8	451,9
1898	1,3	70,8	23,4	14,0	55,9	0,0	0,0	0,0	0,0	12,7	0,0	47,5	225,6
1899	131,3	45,2	14,0	67,1	9,9	7,6	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	7,6	73,7	70,8	—
1901	70,1	85,9	45,2	17,0	18,3	18,8	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	21,6	**70**,3	29,6	35,9	29,9	7,1	1,3	0,0*	1,3	37,9	33,8	68,3	337,0
Tire, 112 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	9,4	0,0	90,7	178,1	—
1897	125,0	154,7	112,5	102,6	116,3	16,5	2,5	0,0	0,0	222,8	24,1	83,1	960,1
1898	11,4	132,6	69,3	16,0	40,9	2,5	0,0	0,0	0,0	26,4	0,0	83,3	382,4
1899	197,1	69,8	33,0	132,6	10,9	11,2	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	5,8	161,5	128,5	—
1901	170,9	109,2	49,3	15,2	40,6	42,4	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	126,1	**141**,6	66,0	66,6	52,2	18,2	0,6	0,0*	2,4	63,8	69,1	118,2	724,8
Djellad, 16 m.													
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0*	0,0	7,6	**274**,3	147,8	756,2
1901	153,7	101,6	26,7	14,0	5,1	25,4	—	—	—	—	—	—	
Ayasoluk, 20 m.													
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0*	0,0	0,0	**197**,6	119,4	584,7
1901	144,0	63,0	30,5	9,1	16,5	4,6	—	—	—	—	—	—	
Asisïe, 234 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	19,0	0,0	56,6	0,0	165,1	155,2	—
1897	118,4	103,9	50,5	50,3	49,5	7,6	9,7	18,3	0,0	177,0	31,2	91,7	780,1
1898	1,5	128,8	81,8	5,1	45,2	0,0	0,0	0,0	0,0	37,3	0,0	134,4	434,1
1899	210,8	71,1	85,1	126,0	11,4	11,4	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0	219,5	142,0	—
1901	183,9	124,0	54,9	31,5	26,2	6,1	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	128,7	107,0	68,1	53,2	33,1	6,3	7,2	4,6*	14,2	53,6	104,0	**130**,8	710,8
Sokia, 38 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	7,4	0,0	36,1	0,0	84,3	214,6	—
1897	136,1	158,7	62,7	104,6	82,0	33,5	22,1	21,6	0,0	196,3	33,8	103,4	954,8

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1898	4,6	144,3	71,6	13,7	57,9	0,0	0,0	0,0	0,0	87,1	0,0	157,5	536,7
1899	185,9	63,5	82,5	105,4	10,2	24,4	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	20,3	151,9	173,5	—
1901	210,6	143,0	19,3	25,4	29,2	0.0	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	134,3	127,4	59,0	62,3	44,8	14,5	7,4	5,4*	9,0	75,9	67,5	**162,3**	769,8
Deirmendjik, 65 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	7,4	0,0	15,5	0,0	80,8	231,1	—
1897	82,3	128,8	61,2	106,7	83,1	41,7	0,3	48,3	0,0	156,7	25,4	87,6	822,1
1898	0,0	125,7	74,9	17,8	47,0	2,5	0,0	0,0	0,0	19,0	0,0	107,4	394,3
1899	186,7	90,2	40,6	59,7	16,5	22,9	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0	94,0	154,9	—
1901	163,8	89,7	20,3	16,5	67.3	34,3	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	108,2	108,6	49,3	50,2	53,5	25,6	1,9*	12,1	3,9	43,9	50,1	**145,3**	652,6
Karabunar, 47 m.													
1897	—	—	—	—	—	—	0,0	24,9	0,0	143,8	40,6	87,4	—
1898	1,3	65,5	46,2	13,5	34,8	19,0	0,0	0,0	0,0	47,2	1,0	92,5	321,0
1899	167,4	64,0	35,6	86,9	22,4	19,8	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0	103,6	94,0	—
1901	122,7	65,8	35,6	11,2	42,2	37,6	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**97,1**	65,1	39,1	37,2	33,1	25,5	0,0*	8,3	0,0	62,7	48,4	91,3	507,8
Aïdin, 66 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	27,9	0,0	25,7	3,3	119,6	116,1	—
1897	53,3	114,0	57,7	82,0	61,0	11,2	0,0	30,0	0,0	167,4	41,9	128,5	747,0
1898	6,1	55,4	43,9	14,2	25,4	2,0	0,0	0,0	0,0	24,6	0,0	76,5	248,1
1899	157,2	50,3	42,9	98,8	14,7	21,6	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0	123,7	103,4	—
1901	108,7	74,9	52,8	19,8	69,8	58,4	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	81,3	73,7	49,3	53,7	42,7	23,3	7,0	7,5	6,4*	48,8	71,3	**106,1**	571,1
Nasilli, 83 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	21,1	0,0	12,2	8,4	104,9	102.9	—
1897	75,2	99,8	49,0	69,6	133,3	11,2	0,3	21,6	0,5	133,1	42,4	120,9	756,9
1898	9,4	70,4	10,9	8,6	37,8	2,5	1,5	1,5	0,8	12,7	2,5	65,5	224,1
1899	100,1	45,2	37,1	85,1	19,8	7,1	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	1,3	11,4	72,1	74,9	—
1901	96,0	118,1	27,7	12,7	103,6	16,8	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	70,2	83,4	31,2	44,0	**73,6**	9,4	5,7	5,8	3,7*	41,4	55,5	**91,1**	515,0

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Ortakdja-Burhanïe, 135 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	30,5	0,0	10,4	26,7	87,6	115,6	—
1897	66,0	77,5	64,8	92,7	110,5	11,4	27,7	50,5	3,8	144,5	34,8	89,2	773,4
1898	3,8	62,5	14,0	11,9	42,2	29,2	5,1	4,3	0,0	30,7	0,8	46,2	250,7
1899	115,3	22,9	19,3	57,7	20,3	15,2	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	8,9	57,1	81,3	—
1901	76,7	95,2	27,4	26,7	63,0	81,3	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	65,5	64,5	31,4	47,3	**59,0**	34,3	15,8	13,7	3,6*	52,7	45,1	**83,1**	516,0
Seraïkiöi, 169 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	1,8	0,0	2,0	9,4	26,6	52,8	—
1897	30,7	45,4	43,7	82,8	73,7	77,5	0,0	24,6	10,2	106,9	25,4	51,1	572,0
1898	6,3	25,7	3,8	5,3	50,5	10,2	21,6	3,0	0,0	23,6	0,8	31,0	181,8
1899	76,7	24.4	10,4	57,8	66,0	14,0	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	15,2	23,9	53,8	—
1901	51,3	34,3	16,3	28,7	70,4	19,0	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	41,3	32,5	18,6	43,7	**65,2**	30,2	5,9	6,9	3,1*	38,8	19,2	**47,2**	352,6
Denislü, 356 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	1,8	0,0	0,0	8,9	51,3	47,0	—
1897	41,9	33,0	52,6	67,8	104,9	96,2	3,8	9,1	3,8	137,4	37,3	40,9	628,7
1898	5,6	23,6	3,0	7,6	63,8	1,5	4,8	0,0	0,0	40,6	0,3	53,3	204,1
1899	119,6	11,9	23,6	52,1	45,7	13,2	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	3,8	22,9	43,9	—
1901	63,8	60,2	6,3	42.7	100,3	90,9	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**58,0**	32,2	21,4	42,6	**78,9**	50,5	2,6	2,3	1,0*	47,7	28,0	46,3	411,5
Kaklik, 542 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	0,3	0,0	6,6	1,0	58,9	53,6	—
1897	35,8	42,9	62,5	70,4	129,0	40,1	14,0	21,1	12,7	144,3	29,5	37,3	639,6
1898	6,9	30,0	15,2	7,4	31,8	0,0	19,0	0,0	0,0	36,8	10,2	73,4	230,7
1899	50,5	22,9	17,0	79,8	30,5	23,4	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	10,2	19,8	60,5	—
1901	36,1	59,9	35,8	63,0	122,7	129,5	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	32,3	38,9	32,6	55,2	**78,5**	48,3	8,3	5,3	4,8*	48,1	29,6	**56,2**	438,1
Hamidie, 866 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	2,0	0,0	9,4	8,9	56,6	36,6	—
1897	26,9	50,5	81,0	39,9	119,4	60,7	3,6	9,1	3,8	151,1	27,4	57,4	630,8

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1898	21,1	39,4	19,8	6,9	70,4	0,8	6,1	2,8	0,0	36,1	6,1	83,8	293,3
1899	72,6	29,0	15,0	53,3	16,8	36,6	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,5	2,0	26,2	45,7	—
1901	34,8	33,3	28,2	21,6	102,9	118,6	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	38,9	38,1	36,0	30,4	**77,4**	54,2	2,9*	3,0	3,4	49,5	29,1	**55,9**	418,8
Appa, 871 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	11,9	0,0	14,0	8,1	55,6	28,7	—
1897	17,0	30,0	58,7	58,4	149,9	67,6	1,0	38,9	25,7	168,4	18,3	26,4	660,3
1898	7,4	35,3	5,3	13,7	25,9	0,0	1,3	0,0	0,0	32,0	7,1	54,9	182,9
1899	42,2	9,7	23,6	71,4	61,2	27,9	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0	18,8	44,2	—
1901	21,3	54,4	33,5	48,3	68,1	77,5	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	22,0	32,6	30,3	47,9	**76,3**	43,3	3,6*	9,7	9,9	**52,1**	25,0	38,6	391,2
Sütledj, 855 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	2,3	0,0	6,3	0,5	52,8	20,6	—
1897	16,5	35,3	29,2	60,7	137,4	72,4	0,5	2,5	4,6	131,3	13,2	12,7	516,3
1898	4,6	28,7	9,1	1,8	20,0	0,5	6,6	0,0	0,0	34,0	1,3	25,9	132,5
1899	28,2	6,3	17,3	59,9	38,4	15,2	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	3,0	0,0	0,0	0,0	14,0	54,4	—
1901	16,5	53,6	58,9	76,5	117,6	99,3	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	16,5	31,0	28,6	49,7	**78,6**	46,9	3,1	0,6*	2,7	**41,5**	20,3	28,4	347,9
Tschivril, 831 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	2,5	0,0	14,7	3,6	67,3	57,4	—
1897	29,0	47,2	57,9	79,8	147,0	86,6	6,9	2,8	17,8	150,4	9,4	41,7	676,5
1898	12,4	21,3	4,1	5,6	75,7	13,2	39,9	0,8	0,0	26,7	0,0	41,7	241,4
1899	57,7	18,0	50,0	118,6	51,6	48,0	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	3,3	23,9	65,3	—
1901	40,1	66,0	59,7	71,1	67,1	52,3	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	34,8	38,1	42,9	68,8	**85,6**	50,0	12,3	0,9*	8,1	46,0	25,2	**51,5**	464,2
Diner, 866 m.													
1896	—	—	—	—	—	—	**42,4**	0,0	**23,6**	0,0	57,9	**34,3**	—
1897	**11,2**	**21,8**	**37,3**	**56,6**	140,7	**64,8**	**45,4**	**22,4**	**4,6**	138,7	**7,4**	**22,1**	573,0
1898	**13,2**	**23,9**	**3,0**	**2,3**	**32,5**	**6,3**	**13,7**	**2,5**	**0,0**	**26,7**	**1,8**	**38,4**	**164,3**
1899	**38,4**	**12,2**	**16,5**	**81,8**	**44,7**	**14,7**	—	—	—	—	—	—	—
1900	—	—	—	—	—	—	**10,2**	**0,0**	**3,8**	**6,3**	**26,2**	**83,1**	—
1901	**37,6**	**77,0**	**83,3**	**52,1**	**115,6**	**58,7**	—	—	—	—	—	—	—
Mittel	**25,1**	**33,7**	**35,0**	**48,2**	**83,4**	**36,1**	**27,9**	**6,2***	**8,0**	**42,9**	**23,3**	**44,5**	**414,3**

Die Beobachtungen auf den Stationen der Mersina—Tarsus—Adana-Eisenbahn.

Adana.[1] 14,5 m.

Monat	1889 Niederschlagsmenge in mm Summe	1889 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1889 Zahl der Tage im allgemeinen	1889 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1889 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1889 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	1890 Niederschlagsmenge in mm Summe	1890 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1890 Zahl der Tage im allgemeinen	1890 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1890 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1890 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	1891 Niederschlagsmenge in mm Summe	1891 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1891 Zahl der Tage im allgemeinen	1891 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1891 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1891 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm
Januar . . .	—	—	—	—	—	—	79,2	31,0	9	9	7	1	121,1	46,2	9	9	9	2
Februar . .	91,6	12,7	21	21	16	0	65,4	19,0	8	8	7	0	85,6	24,4	6	6	6	0
März	31,5	8,1	6	6	5	0	55,1	26,4	7	7	7	1	35,1	14,7	5	5	5	0
April	10,7	6,9	3	3	2	0	75,6	21,1	9	9	9	0	8,9	3,6	4	4	3	0
Mai	63,0	24,9	7	7	7	0	7,6	7,6	1	1	1	0	61,1	16,5	8	8	7	0
Juni	12,7	8,1	5	5	2	0	0,0	0,0	0	0	0	0	0,5	0,5	1	1	0	0
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0	28,5	22,9	3	3	3	0
August . . .	0,0	0,0	0	0	0	0	21,6	21,6	1	1	1	0	0,0	0,0	0	0	0	0
September .	34,5	34,5	1	1	1	1	2,5	2,5	1	1	1	0	0,0	0,0	0	0	0	0
Oktober . .	1,5	1,5	1	1	1	0	1,0	1,0	1	1	0	0	100,0	47,0	4	4	4	2
November .	60,8	41,0	4	4	3	1	83,6	22,4	8	8	8	0	48,0	21,3	4	4	4	0
Dezember .	50,9	17,3	7	7	6	0	166,3	123,4	5	5	5	1	146,5	39,4	13	13	12	2
Jahr	(377,2)	(41,0)	(55)	(55)	(43)	(2)	557,9	123,4	50	50	46	3	635,3	47,0	57	57	53	6

Monat	1892 Niederschlagsmenge in mm Summe	1892 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1892 Zahl der Tage im allgemeinen	1892 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1892 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1892 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	1893 Niederschlagsmenge in mm Summe	1893 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1893 Zahl der Tage im allgemeinen	1893 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1893 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1893 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	1894 Niederschlagsmenge in mm Summe	1894 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1894 Zahl der Tage im allgemeinen	1894 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1894 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1894 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm
Januar . . .	46,7	17,0	9	9	9	0	282,3	86,4	13	13	12	3	38,3	18,3	4	4	4	0
Februar . .	81,7	23,9	5	5	5	0	64,5	26,2	5	5	5	1	66,0	24,9	4	4	4	0
März	71,1	41,9	7	7	6	1	123,3	36,8	8	8	8	2	32,5	12,4	7	7	5	0
April	68,4	22,1	7	7	7	0	43,7	22,9	4	4	4	0	71,1	22,6	7	7	7	0
Mai	52,8	33,0	6	6	5	1	76,7	45,7	5	5	5	1	36,3	23,6	3	3	3	0
Juni	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0	9,6	7,6	2	2	2	0
Juli	36,3	36,3	1	1	1	1	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0
August . . .	11,4	11,4	1	1	1	0	28,4	28,4	1	1	1	1	0,0	0,0	0	0	0	0
September .	6,9	6,9	1	1	1	0	33,3	33,3	1	1	1	1	0,8	0,8	1	1	0	0
Oktober . .	90,2	48,3	2	2	2	2	39,6	30,5	3	3	3	1	97,0	59,4	4	4	4	1
November .	116,9	82,6	6	6	6	1	50,6	40,4	2	2	2	1	4,6	4,6	1	1	1	0
Dezember .	44,7	18,8	6	6	5	0	114,3	57,4	7	7	7	1	170,0	49,8	8	8	8	3
Jahr	627,1	82,6	51	51	48	6	856,7	86,4	49	49	48	12	526,2	59,4	41	41	38	4

[1]) Beobachter: Florimond L. Falanga, chef de gare.

Adana. 14,5 m.

1895 / 1896 / 1897

Monat	1895 Niederschlagsmenge in mm: Summe	1895 Niederschlagsmenge in mm: Maximum in 24 Stdn	1895 Zahl der Tage: im allgemeinen	1895 Zahl der Tage: mit mehr als 0,2 mm	1895 Zahl der Tage: mit mehr als 1,0 mm	1895 Zahl der Tage: mit mehr als 25,0 mm	1896 Niederschlagsmenge in mm: Summe	1896 Niederschlagsmenge in mm: Maximum in 24 Stdn	1896 Zahl der Tage: im allgemeinen	1896 Zahl der Tage: mit mehr als 0,2 mm	1896 Zahl der Tage: mit mehr als 1,0 mm	1896 Zahl der Tage: mit mehr als 25,0 mm	1897 Niederschlagsmenge in mm: Summe	1897 Niederschlagsmenge in mm: Maximum in 24 Stdn	1897 Zahl der Tage: im allgemeinen	1897 Zahl der Tage: mit mehr als 0,2 mm	1897 Zahl der Tage: mit mehr als 1,0 mm	1897 Zahl der Tage: mit mehr als 25,0 mm
Januar . . .	28,4	12,4	5	5	5	0	481,0	106,7	13	13	13	6	54,1	13,0	8	8	8	0
Februar . .	69,0	16,0	8	8	7	0	27,9	12,7	3	3	3	0	18,0	7,6	5	5	4	0
März	56,4	38,6	3	3	3	1	116,5	30,5	8	8	8	2	120,6	37,8	10	10	9	2
April	33,2	13,7	3	3	3	0	13,7	11,4	3	3	2	0	39,7	17,5	10	10	6	0
Mai	24,9	7,4	7	7	5	0	72,4	23,4	10	10	7	0	69,4	44,5	8	8	6	1
Juni	4,6	4,6	1	1	1	0	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0	21,9	13,2	3	3	2	0	0,0	0,0	0	0	0	0
August . . .	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0	4,1	4,1	1	1	1	0
September .	0,0	0,0	0	0	0	0	130,8	63,5	7	7	7	3	0,0	0,1	0	0	0	0
Oktober . .	21,3	17,0	4	4	3	0	6,7	4,6	3	3	2	0	100,6	58,2	8	8	7	1
November .	22,4	13,5	2	2	2	0	14,4	4,8	4	4	4	0	47,0	16,5	5	5	4	0
Dezember .	218,9	59,7	11	11	11	2	31,7	12,4	4	4	4	0	130,1	39,4	9	9	9	3
Jahr	479,1	59,7	44	44	40	3	917,0	106,7	58	58	51	11	583,6	58,2	64	64	54	7

1898 / 1899 / 1900

Monat	1898 Niederschlagsmenge in mm: Summe	1898 Niederschlagsmenge in mm: Maximum in 24 Stdn	1898 Zahl der Tage: im allgemeinen	1898 Zahl der Tage: mit mehr als 0,2 mm	1898 Zahl der Tage: mit mehr als 1,0 mm	1898 Zahl der Tage: mit mehr als 25,0 mm	1899 Niederschlagsmenge in mm: Summe	1899 Niederschlagsmenge in mm: Maximum in 24 Stdn	1899 Zahl der Tage: im allgemeinen	1899 Zahl der Tage: mit mehr als 0,2 mm	1899 Zahl der Tage: mit mehr als 1,0 mm	1899 Zahl der Tage: mit mehr als 25,0 mm	1900 Niederschlagsmenge in mm: Summe	1900 Niederschlagsmenge in mm: Maximum in 24 Stdn	1900 Zahl der Tage: im allgemeinen	1900 Zahl der Tage: mit mehr als 0,2 mm	1900 Zahl der Tage: mit mehr als 1,0 mm	1900 Zahl der Tage: mit mehr als 25,0 mm
Januar . . .	10,1	7,1	2	2	2	0	131,8	36,6	8	8	8	2	81,3	26,7	6	6	6	1
Februar . .	179,5	68,6	8	8	8	1	92,6	30,7	6	6	6	1	158,0	48,8	8	8	8	2
März	30,0	15,0	4	4	2	0	56,9	25,7	6	6	5	1	127,9	81,5	6	6	6	2
April	7,8	4,8	3	3	2	0	115,0	66,5	6	6	5	1	13,8	10,2	4	4	3	0
Mai	10,4	5,8	3	3	2	0	5,4	3,0	5	5	2	0	134,6	64,8	7	7	6	1
Juni	82,5	43,4	3	3	3	2	23,0	22,4	3	3	1	0	8,9	5,8	4	4	2	0
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0
August . . .	0,0	0,0	0	0	0	0	2,0	2,0	1	1	1	0	1,8	1,8	1	1	1	0
September .	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0	8,1	5,3	2	2	2	0
Oktober . .	23,9	23,1	2	2	1	0	42,6	19,0	7	7	7	0	23,6	14,7	3	3	2	0
November .	0,0	0,0	0	0	0	0	81,8	27,4	6	6	6	1	107,0	95,3	4	4	4	1
Dezember .	91,2	47,0	4	4	4	1	40,9	16,0	7	7	5	0	137,2	54,6	6	6	6	2
Jahr	435,4	68,6	29	29	24	4	592,0	66,5	55	55	46	6	802,2	95,3	51	51	46	9

Adana. 14,5 m.

Monat	1901 Niederschlagsmenge in mm Summe	1901 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1901 Zahl der Tage im allgemeinen	1901 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1901 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1901 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	1902 Niederschlagsmenge in mm Summe	1902 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1902 Zahl der Tage im allgemeinen	1902 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1902 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1902 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	Mittel Niederschlagsmenge in mm Summe	Mittel Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	Mittel Zahl der Tage im allgemeinen	Mittel Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	Mittel Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	Mittel Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm
Januar . . .	40,6	26,2	3	3	3	1	118,6	33,0	7	7	7	3	116,4	106,7	7,4	7,4	7,2	1,5
Februar . .	38,6	38,6	1	1	1	1	24,0	8,1	6	6	4	0	75,9	68,6	6,7	6,7	6,0	0,4
März	45,0	26,7	3	3	3	1	94,6	44,5	9	9	7	1	71,2	81,5	6,4	6,4	5,6	1,0
April	17,6	9,9	4	4	3	0							39,9	66,5	5,2	5,2	4,3	0,1
Mai	148,2	44,5	10	10	9	2							58,7	64,8	6,2	6,2	5,0	0,4
Juni	20,0	14,7	4	4	2	0							12,4	43,4	1,8	1,8	1,0	0,2
Juli	34,3	33,3	2	2	1	1							9,3	36,3	0,7	0,7	0,5	0,2
August . . .	0,0	0,0	0	0	0	0							5,3	28,4	0,5	0,5	0,5	0,2
September .	4,6	4,6	1	1	1	0							17,0	63,5	1,2	1,2	1,1	0,4
Oktober . .	11,5	8,9	4	4	2	0							43,0	59,4	3,5	3,5	2,9	0,5
November .	216,8	154,7	7	7	6	2							65,7	95,3	4,1	4,1	3,8	0,5
Dezember .	86,8	27,9	5	5	5	1							110,0	123,4	7,1	7,1	6,2	1,2
Jahr	664,0	154,7	44	44	36	9							624,8	123,4	50,8	50,8	44,1	6,6

Tarsus.[1] 10 m.

Monat	1896 Niederschlagsmenge in mm Summe	1896 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1896 Zahl der Tage im allgemeinen	1896 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1896 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1896 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	1897 Niederschlagsmenge in mm Summe	1897 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1897 Zahl der Tage im allgemeinen	1897 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1897 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1897 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	1898 Niederschlagsmenge in mm Summe	1898 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1898 Zahl der Tage im allgemeinen	1898 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1898 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1898 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm
Januar . . .	405,3	91,9	13	13	13	5	56,9	17,3	6	6	6	0	194,6	71,9	7	7	7	3
Februar . .	38,0	35,1	2	2	2	1	24,3	12,4	2	2	2	0	7,1	7,1	1	1	1	0
März	62,1	20,3	6	6	6	0	135,1	69,8	7	7	7	1	3,0	1,5	2	2	2	0
April	6,6	5,1	2	2	2	0	36,0	11,4	6	6	6	0	4,3	2,3	2	2	2	0
Mai	43,4	17,8	6	6	6	0	62,4	34,0	4	4	4	1	17,8	9,7	4	4	4	0
Juni	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0	20,1	11,7	2	2	2	0
Juli	23,9	20,3	2	2	2	0	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0
August . . .	0,0	0,0	0	0	0	0	1,5	1,5	1	1	1	0	14,0	14,0	1	1	1	0
September .	19,3	7,1	5	5	5	0	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0
Oktober . .	5,3	3,0	2	2	2	0	88,3	58,4	7	7	7	1	20,6	20,6	1	1	1	0
November .	23,4	9,4	3	3	3	0	45,0	16,8	5	5	5	0	0,0	0,0	0	0	0	0
Dezember .	35,0	17,8	3	3	3	0	193,6	58,4	8	8	8	2	96,3	41,9	7	7	7	1
Jahr	663,2	91,9	44	44	44	6	643,1	69,8	46	46	46	5	377,8	71,9	27	27	27	4

[1]) Beobachter: O. Nashid, chef de station.

Tarsus. 10 m.

Monat	1899 Niederschlagsmenge in mm Summe	1899 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1899 Zahl der Tage im allgemeinen	1899 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1899 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1899 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	1900 Niederschlagsmenge in mm Summe	1900 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1900 Zahl der Tage im allgemeinen	1900 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1900 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1900 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	1901 Niederschlagsmenge in mm Summe	1901 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1901 Zahl der Tage im allgemeinen	1901 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1901 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1901 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm
Januar . . .	185,4	48,3	7	7	7	4	95,8	34,3	7	7	7	2	67,3	20,3	8	8	8	0
Februar . .	59,3	33,0	7	7	7	1	207,1	83,8	9	9	9	3	49,8	40,6	5	5	5	1
März	29,5	17,8	4	4	4	0	54,0	31,8	5	5	5	1	28,9	11,4	6	6	6	0
April	85,1	35,6	5	5	5	2	23,3	20,3	2	2	2	0	11,7	5,1	4	4	2	0
Mai	6,3	6,3	1	1	1	0	3,8	1,8	3	3	1	0	105,8	30,5	9	9	9	1
Juni	7,6	6,3	2	2	2	0	3,0	3,0	1	1	1	0	1,0	1,0	1	1	0	0
Juli	1,8	1,8	1	1	1	0	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0
August . . .	0,0	0,0	0	0	0	0	0,8	0,8	1	1	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0
September .	0,0	0,0	0	0	0	0	2,5	2,5	1	1	1	0	27,9	21,6	2	2	2	0
Oktober . .	81,3	30,5	5	5	5	1	0,0	0,0	0	0	0	0	31,7	17,8	3	3	3	0
November .	85,3	29,2	5	5	5	2	65,9	33,0	4	4	4	1	116,6	39,4	6	6	6	3
Dezember .	53,4	21,6	4	4	4	0	119,3	43,2	7	7	7	2	60,2	27,9	4	4	4	2
Jahr	595,0	48,3	41	41	41	10	575,5	83,8	40	40	37	9	500,9	40,6	48	48	45	7

Monat	1902 Niederschlagsmenge in mm Summe	1902 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1902 Zahl der Tage im allgemeinen	1902 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1902 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1902 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	Mittel Niederschlagsmenge in mm Summe	Mittel Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	Mittel Zahl der Tage im allgemeinen	Mittel Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	Mittel Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	Mittel Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm
Januar . . .	109,7	36,8	4	4	4	3	159,3	91,9	7,4	7,4	7,4	2,4
Februar . .	28,4	12,7	5	5	5	0	59,2	83,8	4,4	4,4	4,4	0,9
März	95,8	47,0	7	7	7	1	58,3	69,8	5,2	5,2	5,2	0,4
April							27,8	35,6	3,5	3,5	3,2	0,3
Mai							39,9	34,0	4,5	4,5	4,2	0,3
Juni							5,3	11,7	1,0	1,0	0,8	0,0
Juli							4,3	20,3	0,5	0,5	0,5	0,0
August . . .							2,7	14,0	0,5	0,5	0,3	0,0
September .							8,3	21,6	1,3	1,3	1,3	0,0
Oktober . .							37,9	58,4	3,0	3,0	3,0	0,3
November .							56,0	39,4	3,8	3,8	3,8	1,0
Dezember .							93,0	58,4	5,5	5,5	5,5	1,2
Jahr							552,0	91,9	40,6	40,6	39,6	6,8

Mersina. 3 m.

Monat	1898 Niederschlagsmenge in mm Summe	1898 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1898 Zahl der Tage im allgemeinen	1898 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1898 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1898 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	1899 Niederschlagsmenge in mm Summe	1899 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1899 Zahl der Tage im allgemeinen	1899 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1899 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1899 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	1900 Niederschlagsmenge in mm Summe	1900 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1900 Zahl der Tage im allgemeinen	1900 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1900 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1900 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm
Januar . . .	—	—	—	—	—	—	200,1	55,9	8	8	8	5	179,8	45,7	9	9	9	4
Februar . .	—	—	—	—	—	—	80,0	30,5	9	9	9	1	257,6	87,6	11	11	11	3
März	—	—	—	—	—	—	20,3	5,1	6	6	5	0	73,0	33,8	8	8	8	1
April	—	—	—	—	—	—	74,4	35,6	4	4	4	1	13,4	11,4	2	2	2	0
Mai	6,1	6,1	1	1	1	0	43,1	36,8	2	2	2	1	113,9	88,9	5	5	5	1
Juni	62,7	62,7	1	1	1	1	3,8	3,8	1	1	1	0	8,9	8,9	1	1	1	0
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0
August . . .	0,0	0,0	0	0	0	0	6,3	6,3	1	1	1	0	0,0	0,0	0	0	0	0
September .	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0	0
Oktober . .	25,4	25,4	1	1	1	1	66,5	38,1	4	4	4	1	0,0	0,0	0	0	0	0
November .	0,0	0,0	0	0	0	0	76,2	34,3	6	6	6	1	46,2	33,0	3	3	3	1
Dezember .	98,3	30,5	7	7	7	1	53,9	24,4	3	3	3	0	130,8	35,6	8	8	8	3
Jahr	—	—	—	—	—	—	624,6	55,9	44	44	43	10	823,6	88,9	47	47	47	13

Monat	1901 Niederschlagsmenge in mm Summe	1901 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1901 Zahl der Tage im allgemeinen	1901 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1901 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1901 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	1902 Niederschlagsmenge in mm Summe	1902 Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	1902 Zahl der Tage im allgemeinen	1902 Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	1902 Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	1902 Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm	Mittel Niederschlagsmenge in mm Summe	Mittel Niederschlagsmenge in mm Maximum in 24 Stdn	Mittel Zahl der Tage im allgemeinen	Mittel Zahl der Tage mit mehr als 0,2 mm	Mittel Zahl der Tage mit mehr als 1,0 mm	Mittel Zahl der Tage mit mehr als 25,0 mm
Januar . . .	88,6	36,8	6	6	6	2	119,4	35,6	8	8	8	2	147,0	55,9	7,8	7,8	7,8	3,3
Februar . .	42,3	36,8	3	3	3	1	25,4	10,2	4	4	4	0	101,3	87,6	6,8	6,8	6,8	1,3
März	12,7	10,2	2	2	2	0	105,4	33,0	5	5	5	3	52,8	33,8	5,3	5,3	5,0	1,0
April	30,1	15,2	5	5	5	0							39,3	35,6	3,7	3,7	3,7	0,3
Mai	115,6	33,0	8	8	8	1							64,7	88,9	4,0	4,0	4,0	0,8
Juni	0,0	0,0	0	0	0	0							18,8	62,7	0,7	0,7	0,7	0,2
Juli	0,0	0,0	0	0	0	0							0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
August . . .	0,0	0,0	0	0	0	0							1,6	6,3	0,3	0,3	0,3	0,0
September .	0,0	0,0	0	0	0	0							0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Oktober . .	63,5	38,1	2	2	2	2							38,8	38,1	1,8	1,8	1,8	1,0
November .	77,8	48,3	4	4	4	1							50,1	48,3	3,3	3,3	3,3	0,8
Dezember .	69,8	29,2	5	5	5	2							88,2	35,6	5,8	5,8	5,8	1,5
Jahr	500,4	48,3	35	35	35	9							602,6	88,9	39,5	39,5	39,2	10,2

Übersicht über die Verteilung des Niederschlags in Kleinasien.

Nr.	Station	Seehöhe in m	Beobachtungsjahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr	Schwankung %
I. Pontisches Gebiet.																					
1	Konstantinopel	ca. 50	38	85,2	61,4	59,7	42,2	28,9*	34,9	29,1	40,3	53,8	64,8	96,7	**120**,5	267,1	130,8	104,3	215,3	717,5	13
2	Skutari	18	20	80,4	75,0	69,5	36,0	56,4	40,3	26,8*	42,8	57,4	53,9	95,1	**108**,0	263,4	161,9	109,9	206,4	741,6	11
3	Haidar Pascha	4	$3\frac{1}{2}$	72,5	31,8	33,4	29,8	19,6	15,8	14,1*	17,8	18,6	35,6	**86**,7	65,2	169,5	82,8	47,7	140,9	440,9	10
4	Gelwe	70	$2\frac{1}{2}$	55,2	49,2	63,6	61,7	**68**,4	64,0	2,7*	19,6	101,0	53,0	71,5	**126**,8	231,2	193,7	86,3	225,5	736,7	17
5	Biledjik	295	$7\frac{7}{19}$	27,6	21,3	38,9	30,5	51,1	**60**,8	12,1*	12,4	17,9	29,4	19,9	**38**,3	87,2	120,5	85,3	67,2	360,2	14
6	Samsun	8	10	79,8	58,4	73,9	65,7	47,9	38,0	18,2*	27,0	53,7	70,0	**101**,7	91,5	229,7	187,5	83,2	225,4	725,8	12
7	Mersiwan	ca. 700	$1\frac{1}{19}$	17,1	15,3	27,7	46,9	**62**,5	57,5	32,2	15,9*	**50**,1	24,9	27,4	16,5*	48,9	137,1	105,6	102,4	394,0	12
8	Trapezunt	28	10	73,0	48,0	72,0	70,0	50,0	67,0	44,0*	59,0	77,0	85,0	106,0	**124**,0	245,0	192,0	170,0	268,0	875,0	9
II. Westliche Abdachung.																					
1. Kaïkos-Thal.																					
9	Soma	135	$3\frac{1}{3}$	**97**,3	63,8	51,8	46,5	20,7	14,7	2,0*	5,0	35,0	39,7	78,0	92,3	253,4	119,0	21,7	152,7	546,8	17
10	Kirkagatsch	165	$3\frac{1}{3}$	75,8	72,8	50,8	41,8	19,7	37,7	0,0*	7,3	31,3	29,7	**92**,7	86,3	234,9	112,3	45,0	153,7	545,9	17
11	Harta	237	$3\frac{1}{3}$	80,8	57,0	26,3	30,8	24,7	29,3	1,3*	7,3	2,7	31,3	**84**,3	72,0	209,8	81,8	37,9	118,3	447,8	19
2. Hyllos-Thal.																					
12	Suleimanli	106,5	$3\frac{1}{3}$	**81**,5	58,3	30,5	26,0	33,7	34,0	0,0*	8,7	3,3	38,0	77,7	70,7	210,5	90,2	42,7	119,0	462,4	18
13	Akhissar	100,5	$3\frac{1}{3}$	**109**,3	71,5	46,5	25,5	33,3	47,0	0,0*	11,3	8,0	45,0	65,7	103,0	283,8	105,3	58,3	118,7	566,1	19
14	Kapakli	90	$3\frac{1}{3}$	92,0	57,5	35,5	32,3	27,3	20,3	0,0*	10,3	6,7	35,7	63,0	**104**,3	253,8	95,1	30,6	105,4	484,9	22
15	Kaïschlar	82	$3\frac{1}{3}$	92,8	77,3	52,3	41,0	27,3	32,7	0,0*	6,0	0,3	23,0	59,3	**110**,0	280,1	120,6	38,7	82,6	522,0	21
16	Michaïli	56	$3\frac{1}{3}$	**98**,8	60,5	41,5	42,0	37,7	16,7	0,0*	11,7	13,3	21,3	60,3	92,7	252,0	121,2	28,4	94,9	496,5	20
17	Saruchanli	42,5	$3\frac{1}{3}$	93,5	65,0	40,3	37,5	34,3	21,7	0,0*	22,7	11,3	30,3	64,3	**94**,0	252,5	112,1	44,4	105,9	514,9	18
18	Karagadjili	35	$3\frac{1}{3}$	**93**,5	68,8	42,8	33,8	30,0	15,7	0,0*	8,7	12,0	34,0	60,7	89,7	252,0	106,6	24,4	106,7	489,7	19
3. Hermos-Kogamos-Thal.																					
19	Uludjak	10	$3\frac{1}{3}$	**130**,5	95,5	48,0	41,0	16,3	1,3	0,0*	2,7	0,7	33,0	102,7	99,0	325,0	105,3	4,0	136,4	570,7	23
20	Menemen	15	$3\frac{1}{3}$	**111**,8	98,3	54,3	48,0	48,7	19,3	0,0*	4,0	2,0	29,3	79,7	94,0	304,1	151,0	23,3	110,0	589,4	19

Nr.	Station	Seehöhe in m	Beobachtungsjahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr	Schwankung %
21	Emir Aalem	25	3 1/3	**102,0**	84,0	57,0	40,3	18,7	13,3	0,0*	2,7	1,0	37,3	90,3	92,0	278,0	116,0	16,0	128,6	538,6	19
22	Hamidie	28	3 1/3	102,0	86,0	54,8	51,5	37,3	36,0	0,0*	9,3	12,3	41,3	82,3	**110,0**	298,0	143,6	45,3	135,9	622,8	18
23	Horoskiöi	35	3 1/3	96,3	82,5	54,8	45,0	44,3	18,7	0,0*	7,7	17,0	44,0	86,0	**116,3**	295,1	144,1	26,4	147,0	612,6	19
24	Magnesia	40	3 1/3	82,5	76,3	62,8	39,0	25,7	23,0	0,0*	6,3	2,7	37,3	84,3	**119,3**	278,1	127,5	29,3	124,3	559,2	21
25	Tschoban-Issa	38	3 1/3	104,3	78,8	45,2	44,0	18,0	29,7	0,0*	0,0	0,0	40,3	81,7	**111,0**	294,1	107,2	29,7	122,0	553,0	21
26	Kassaba	71	3 1/3	74,5	53,5	37,3	33,0	29,3	16,7	0,0*	0,7	0,7	34,0	**85,7**	77,3	205,3	99,6	17,4	120,4	442,7	19
27	Urghanli	73	3 1/3	**106,3**	62,0	58,3	34,5	32,0	6,7	0,0*	2,3	19,0	33,0	103,3	64,7	233,0	124,8	9,0	155,3	522,1	20
28	Ahmedli	87	3 1/3	121,5	103,3	87,5	54,3	44,0	15,3	0,0*	18,0	10,7	28,7	**125,7**	116,7	341,5	185,8	33,3	165,1	725,7	17
29	Sardes	103	3 1/3	115,5	105,8	58,3	51,0	26,3	9,3	0,0*	5,0	11,0	24,0	**119,0**	61,7	283,0	135,6	14,3	154,0	586,9	20
30	Salihli	110	3 1/3	47,0	58,5	64,0	38,3	37,7	41,3	0,0*	1,7	5,0	45,0	**106,0**	56,7	162,2	140,0	43,0	156,0	501,2	21
31	Monavak	133	3 1/3	**102,3**	46,8	54,0	27,3	33,0	19,3	15,0	6,7	0,0*	38,3	92,3	55,3	204,4	114,3	41,0	130,6	490,3	21
32	Derekiöi	146	3 1/3	85,8	52,3	56,0	54,5	18,7	30,0	11,3	2,7	0,0*	37,7	**92,0**	70,7	208,8	129,2	44,0	129,7	511,7	18
33	Alkan	165	3 1/3	64,5	50,5	67,5	33,8	22,7	14,0	11,3	0,0	0,0*	43,3	**75,0**	64,0	179,0	124,0	25,3	118,3	446,6	17
34	Alaschehir	191	3 1/3	54,3	41,8	51,3	47,3	34,7	34,3	10,0	0,0*	6,3	38,3	**75,0**	56,3	152,4	133,3	44,3	119,6	449,6	17
	4. Gebiet um Smyrna.																				
35	Smyrna	—	20	104,8	74,8	85,0	45,0	31,9	12,4	5,4	3,4*	23,0	45,5	107,6	**112,4**	292,0	161,9	21,2	176,1	651,2	17
36	Kordelio	8	3 1/3	**142,8**	83,5	50,2	42,5	17,0	24,7	0,0*	0,3	0,0	29,7	88,0	122,3	348,6	109,7	25,0	117,7	601,0	24
37	Tschighili	5	3 1/3	**137,0**	93,3	54,5	45,0	17,0	29,3	0,0*	1,0	4,3	31,3	117,0	128,0	358,3	116,5	30,3	152,6	657,7	21
38	Budja	88	4	104,8	129,9	50,5	45,2	25,6	11,7	1,0	0,0*	16,9	52,1	40,6	**141,3**	376,0	121,3	12,7	109,6	619,6	23
39	Seidikiöi	145	3	105,2	**128,6**	43,9	49,6	26,1	20,6	0,0	0,0*	0,0	93,6	56,7	123,6	357,4	119,6	20,6	150,3	647,9	20
40	Kasamir	126	4	106,3	128,9	47,6	51,0	40,3	27,8	0,0	0,0*	14,8	69,2	64,4	**152,2**	387,4	138,9	27,8	148,4	702,5	22
	5. Kayster-Thal.																				
41	Djimovassi	103	1	173,7	148,8	38,9	6,9	43,4	15,5	0,0	0,0*	0,0	16,3	135,6	**189,5**	512,0	89,2	15,5	151,9	768,6	25
42	Torbali	44	4	97,4	127,9	49,6	41,1	40,1	22,1	7,6	6,2*	11,7	59,7	73,6	**151,9**	377,2	130,8	35,9	145,0	688,9	21
43	Baindir	60	4	90,4	96,9	53,8	49,9	38,0	22,9	1,9	0,0*	8,2	39,9	74,5	**121,0**	308,3	141,7	24,8	122,6	597,4	20
44	Ödemisch	123	4	21,6	**70,3**	29,6	35,9	29,9	7,1	1,3	0,0*	1,3	37,9	33,8	68,3	160,2	95,4	8,4	73,0	337,0	21
45	Tire	112	4	126,1	**141,6**	66,0	66,6	52,2	18,2	0,6	0,0*	2,4	63,8	69,1	118,2	385,9	184,8	18,8	135,3	724,8	20
46	Djellad	16	1	153,7	101,6	26,7	14,0	5,1	25,4	0,0	0,0*	0,0	7,6	**274,3**	147,8	403,1	45,8	25,4	281,9	756,2	36
47	Ayasoluk	20	1	144,0	63,0	30,5	9,1	16,5	4,6	0,0	0,0*	0,0	0,0	**197,6**	119,4	326,4	56,1	4,6	197,6	584,7	34

Nr.	Station	Seehöhe in m	Beobachtungsjahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr	Schwankung %
	6. Mäander-Thal.																				
48	Asisieh	234	4	**128,7**	107,0	68,1	53,2	33,1	6,3	7,2	4,6*	14,2	53,6	104,0	**130,8**	366,5	154,4	18,1	171,8	710,8	18
49	Sokia	38	4	**134,3**	127,4	59,0	62,3	44,8	14,5	7,4	5,4*	9,0	75,9	67,5	**162,3**	424,0	166,1	27,3	152,4	769,8	20
50	Deirmendjik	65	4	**108,2**	108,6	49,3	50,2	53,5	25,6	1,9*	12,1	3,9	43,9	50,1	**145,3**	362,1	153,0	39,6	97,9	652,6	22
51	Karabunar	47	3	**97,1**	65,1	39,1	37,2	33,1	25,5	0,0*	8,3	0,0	62,7	48,4	91,3	253,5	109,4	33,8	111,1	507,8	19
52	Aïdin	66	4	**81,3**	73,7	49,3	53,7	42,7	23,3	7,0	7,5	6,4*	48,8	71,3	**106,1**	261,1	145,7	37,8	126,5	571,1	17
53	Nasilli	83	4	**70,2**	83,4	31,2	44,0	**73,6**	9,4	5,7	5,8	3,7*	41,4	55,5	**91,1**	244,7	148,8	20,9	100,6	515,0	17
54	Ortakdja-Burhanieh	135	4	**65,5**	64,5	31,4	47,3	**59,0**	34,3	15,8	13,7	3,6*	52,7	45,1	**83,1**	213,1	137,7	63,8	101,4	516,0	15
55	Seraïkiöi	169	4	**41,3**	32,5	18,6	43,7	**65,2**	30,2	5,9	6,9	3,1*	38,8	19,2	**47,2**	121,0	127,5	43,0	61,1	352,6	18
56	Denislü	356	4	**58,0**	32,2	21,4	42,6	**78,9**	50,5	2,6	2,3	1,0*	47,7	28,0	**46,3**	136,5	142,9	55,4	76,7	411,5	19
57	Kaklik	542	4	**32,3**	38,9	32,6	55,2	**78,5**	48,3	8,3	5,3	4,8*	48,1	29,6	**56,2**	127,4	166,3	61,9	82,5	438,1	17
	III. Binnen-Hochland.																				
58	Eskischehir	792	$6\frac{3}{4}$	**19,4**	25,4	41,7	33,4	**46,6**	27,4	9,6	3,7*	7,2	**34,4**	10,4	14,0	58,8	121,7	40,7	52,0	273,2	16
59	Angora	850	$6\frac{7}{12}$	**14,5**	21,6	26,5	23,9	**46,8**	34,2	7,7	3,9*	9,2	11,4	12,9	**22,4**	58,5	97,2	45,8	33,5	235,0	18
60	Alayund	934	$\frac{7}{12}$	—	—	73,0	**299,0**	52,5	25,0	24,0	0,0*	10,5	—	—	—	—	424,5	49,0	—	—	—
61	Afiun Karahissar	1006	$5\frac{1}{2}$	**17,2**	28,2	24,5	45,7	**75,6**	47,8	21,7	44,2	2,7*	**23,5**	19,6	11,4	56,8	145,8	113,7	45,8	362,1	20
62	Tschivril	831	4	**34,8**	38,1	42,9	68,8	**85,6**	50,0	12,3	0,9*	8,1	46,0	25,2	**51,5**	124,4	197,3	63,2	79,3	464,2	18
63	Hamidie	866	4	**38,9**	38,1	36,0	30,4	**77,4**	54,2	2,9*	3,0	3,4	49,5	29,1	**55,9**	132,9	143,8	60,1	82,0	418,8	18
64	Appa	871	4	**22,0**	32,6	30,3	47,9	**76,3**	43,2	3,6*	9,7	9,9	**52,1**	25,0	38,6	93,2	154,5	56,5	87,0	391,2	19
65	Sütledj	855	4	**16,5**	31,0	28,6	49,7	**78,6**	46,9	3,1	0,6*	2,7	**41,5**	20,3	28,4	75,9	156,9	50,6	64,5	347,9	22
66	Diner	866	4	**25,1**	33,7	35,0	48,2	**83,4**	36,1	27,9	6,2*	8,0	42,9	23,3	**44,5**	103,3	166,6	70,2	74,2	414,3	19
67	Konia	1027	$3\frac{2}{3}$	**10,8**	16,0	9,7	18,9	**28,6**	24,7	9,7	6,3	1,0*	**37,0**	6,5	12,1	38,9	57,2	40,7	44,5	181,3	20
	IV. Kilikische Ebene.																				
68	Mersina	3	$3\frac{11}{12}$	**147,0**	101,3	52,8	39,3	64,7	18,8	0,0*	1,6	0,0	38,8	50,1	88,2	336,5	156,8	20,4	88,9	602,6	24
69	Tarsus	10	$6\frac{1}{4}$	**159,3**	59,2	58,3	27,8	39,9	5,3	4,3	2,7*	8,3	37,9	56,0	93,0	311,5	126,0	12,3	102,2	552,0	28
70	Adana	14,5	$13\frac{1}{6}$	**116,4**	75,9	71,2	39,9	58,7	12,4	9,3	5,3*	17,0	43,0	65,7	110,0	302,3	169,8	27,0	125,7	624,8	18

Das Pontische Gebiet.

Das Pontische Gebiet umfafst den zwischen dem Schwarzen Meere und der inneranatolischen Hochtafel gelegenen Landraum von 100—150 km Breite, der von aufgefalteten Gebirgsketten erfüllt ist. In mehreren parallelen Reihen, langgestreckte Longitudinalthäler zwischen sich einschliefsend, ziehen die pontischen Gebirgsbogen als eine festgeschlossene Mauer dahin, die nur von einzelnen tief eingeschnittenen Querthälern wie Sakaria, Filias-Su, Kizil-Irmak, Jeschil-Irmak, Tschorukh eingeschartet ist. Die Gebirge treten meist hart an das Meer heran, und nur an wenigen Stellen breitet sich eine räumlich beschränkte Alluvialebene vor ihrem Fufse aus. Während die Bergghöhen im Westen unter 2000 m bleiben, steigen sie allmählich bei dichterem Zusammenschlufs der Faltungszüge nach Osten hin bis zu doppelter Höhe, in den Lazischen Alpen bis 3600 m, auf.

Aus diesem Raume liegen Beobachtungen vor von Trapezunt, Samsun, Mersiwan, Biledjik, Geïwe und von vier Stationen am Bosporus: Skutari und Haidar Pascha auf der asiatischen, Konstantinopel (Pera) und Büyükdere auf der europäischen Seite.

Das Gebiet steht seiner Lage gemäfs fast völlig unter dem Einflufs, den das weite Becken des Schwarzen Meeres ausübt, der gröfste Teil der Feuchtigkeit, die es empfängt, wird ihm von diesem zugeführt; in Haidar Pascha wehten 77,4, in Biledjik 68,5 und in Geïwe 65,2 Prozent aller regenbringenden Winde aus dem nördlichen Quadranten, namentlich aus der Kardinalrichtung und aus NE, während die NW-Richtung stark zurücktrat, wie denn die nördliche Windrichtung überhaupt zufolge der Verteilung des Luftdrucks eine herrschende Rolle spielt. Während sich der Westabschnitt des kleinasiatischen Pontusgebietes an die trockene, im Regenschatten liegende Osthälfte der Balkanhalbinsel anschliefst, bildet der Osten die westliche Fortsetzung der mit exzessiv hohen Niederschlägen ausgestatteten Kolchis, deren Gaben sie sich, wenn auch in erheblich verringertem Mafse, erfreuen darf. Aus diesen Bedingungen heraus ist die Thatsache leicht erklärlich, dafs Bewölkung und Niederschlag von Ost nach West an Intensität abnehmen. Trapezunt weist um 3^{h} p. eine mittlere Bewölkung von 6,9, das 300 km weiter westlich gelegene Samsun eine solche von 5,6 auf[9]). Unter dem Mittel bleiben in Trapezunt die Monate Juni bis Oktober mit einem Minimum im Oktober; die stärkste Bewölkung weisen Februar bis Mai auf (Maximum im Mai). Der Unterschied der einzelnen Monate ist verhältnismäfsig gering. Auch in Samsun zeigen Juni bis Oktober die geringste Bewölkung, jedoch tritt eine Verschiebung von Minimum und Maximum um volle 3 Monate ein, ersteres rückt in den Sommer (Juli), letzteres in den Winter (Februar). Die Bewölkung im Juli ist in Samsun nur halb so stark als in Trapezunt, während anderseits das Maximum das jenes Platzes noch um ein geringes übersteigt. Der jahreszeitliche Unterschied gelangt also hier schon viel schärfer zur Ausprägung.

Zum Vergleich mit den auf den Stationen der Anatolischen Eisenbahn gemachten Beobachtungen sind die von Tschichatscheff[10]) gebotenen Werte von Trapezunt am besten heranzuziehen, da sie die Zahl der heiteren und bewölkten Tage unterscheiden. Wir gewinnen danach für die ersteren folgende Übersicht:

	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	Wint.	Frühl.	Somm.	Herbst	Jahr	
Trapezunt . .	12,5	7,5	4,5*	11,5	9,0	7,5	13,0	13,0	13,0	**15,5**	11,5	11,0	31,0	25,0*	33,5	**40,0**	129,5	Tage
Biledjik . .	10,4	9,6	9,1*	10,9	12,3	16,5	**24,3**	22,9	21,6	19,4	13,1	10,1	30,1*	32,3	**63,7**	54,1	180,2	„
Geïwe . . .	11,7	10,3*	14,0	14,7	18,7	20,0	**26,0**	22,2	22,6	19,4	14,4	13,2	35,2*	47,4	**68,2**	56,4	207,2	„
Haidar Pascha	12,4	12,3	14,0	15,6	20,0	22,7	**25,6**	24,5	22,5	20,1	14,9	10,7*	35,4*	49,6	**72,8**	57,5	215,3	„

Diese Tabelle zeigt mit grofser Deutlichkeit die Abnahme der Bewölkung von Ost nach West. Die geringste Bedeckung weist in Biledjik, Geïwe und Haidar Pascha wie in

[9]) Meteor. Zeitschr. 1895, S. 456.
[10]) Tschichatscheff a. a. O., S. 124.

Samsun der Juli auf, wie denn auch der Sommer die meisten völlig heiteren Tage zählt; das Maximum der Bewölkung fällt in Biledjik in den März, in Geïwe in den Februar und in Haidar Pascha schliefslich in den Dezember.

In analoger Weise vermindert sich auch die Zahl der jährlichen Regentage; während in Trapezunt 127,7 Tage gezählt wurden, konnten für Samsun nur noch 81,8, für Geïwe 80,0, für Biledjik 67,9 und für Haidar Pascha 66,0 nachgewiesen werden. Dabei fielen die Maxima in III, XI, XII, V und XII, die Minima, aufser in Samsun, wo der August der regenärmste Monat war, sämtlich in den Juli.

Bei der Betrachtung der Niederschlagsmenge tritt noch ein zweiter Faktor hervor: die Regenhöhe nimmt nicht nur mäfsig von Ost nach West ab — eigentlich zeigt sich nur ein deutlicher Unterschied zwischen den beiden Gebietshälften, wobei in dem westlichen Abschnitt lokale Einflüsse Differenzierungen bewirken —, sondern vor allen Dingen zeigt sich eine rasche Reduktion der Regenhöhe mit der fortschreitenden Entfernung von der Küste. Die schroff aufsteigenden Küstengebirge entziehen den vom Schwarzen Meere kommenden Regenwolken einen sehr beträchtlichen Teil ihrer Feuchtigkeit, so dafs die Luftschichten schon verhältnismäfsig trocken den Kamm der ersten Parallelkette überschreiten; so liegt das ganze Binnenland im Regenschatten. Das nur 80 km vom Pontus entfernte Mersiwan zeigt mit 394 mm Niederschlagshöhe einen auffallenden Gegensatz gegen den benachbarten Küstenplatz Samsun mit 726 mm; noch schroffer ist der Kontrast zwischen Biledjik und Geïwe, die 115 bzw. 80 km vom Meere entfernt liegen und 360 gegen 737 mm Niederschlag aufweisen. Sehr deutlich läfst sich der Einfluſs von Luv- und Leeseite aus den Beobachtungen der vier Bosporus-Stationen erkennen; das dem Schwarzen Meere genäherte Büyükdere besitzt eine Regenhöhe von 1040 mm, Pera auf der Südseite der thrakischen Halbinsel 717,5 mm, Skutari auf der Nordseite des südwestlichen Spornes der bithynischen Halbinsel 741,6 mm und Haidar Pascha südlich davon im Wind- und Regenschutz des Tschamlidja-Dagh nur 440,9 mm! Allerdings sind die Jahresreihen sehr ungleich, auch erscheinen die Aufzeichnungen von Haidar Pascha nicht ganz einwandfrei (die Beobachtungen der Jahre 1898—1901 mufsten als ganz unbrauchbar völlig ausgeschaltet werden).

Ein überaus lehrreiches Beispiel für die Abhängigkeit der Niederschlagsmenge von der Seeferne und örtlicher Lage bietet eine im Journal der Station Geïwe enthaltene Aufzeichnung über den Schneefall in der weiteren Umgebung der Station vom 16.—24. Februar 1894. Die einzelnen Stationen sind in der nachstehenden Tabelle nach ihrer Entfernung vom Pontus gruppiert; Adabasar liegt offen in einer weiten Ebene am Unterlauf des Sakaria, Sabandja am Südrand des gleichnamigen Sees unmittelbar am Nordfufs des bis 1640 m aufsteigenden Gök-Dagh (Luvseite), Akhissar, Mekedje und Lefke oberhalb Geïwe im Sakariathal, das sich bei dieser Station dem direkten Einfluſs der vom Schwarzen Meere landeinwärts wehenden Winde entzieht.

1894. Februar:	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	Zusammen
Adabasar	95	schm.	145	185	35	—	63	58	35	616 mm
Sabandja	95	„	145	185	60	—	63	83	40	671 „
Geïwe	15	35	—	370	25	—	32	220	15	712 „
Akhissar	schm.	—	20	150	80	50	10	15	schm.	325 „
Mekedje	„	10	25	120	60	65	5	10	„	295 „
Lefke	„	225	schm.	10	—	—	—	schm.	10	245 „

In Geïwe wehte den ganzen Monat Februar hindurch Nordwind, nur am 13. und 14., sowie am 28. sprang der Wind unter stärkerer Luftbewegung nach Süden um. Am 13. und 14. wehte der Südwind „stark“, am 28. „frisch“, während der Nordwind als „ruhig“ und nur an vier Tagen (1., 15., 18. und 20.) als „mäfsig“ notiert ist.

Sämtliche westliche Küstenplätze haben ihr Niederschlags-Maximum im Winter, in

Samsun sind Winter und Herbst nahezu gleichwertig, und in Trapezunt verschiebt sich das Verhältnis gänzlich zu gunsten des letzteren, dagegen liegen die beiden Binnenstationen Mersiwan und Biledjik bereits im Gebiet der Frühlingsregen, die auf dem ganzen zentralen Hochlande herrschen. Wenn der Sommer auch die regenärmste Jahreszeit ist — in Mersiwan ist dies der Winter, in Biledjik der Herbst —, so kann doch keineswegs von einer völligen Regenarmut gesprochen werden; während des Sommers fallen in Biledjik 24, in Mersiwan 22, in Trapezunt 19, in den Bosporusstationen 15, in Geïwe 12 und in Samsun 11 Prozent der Jahresmenge. Die Gewitterregen des Frühjahrs lassen in Geïwe, Biledjik und Mersiwan ein zweites Maximum im Mai bzw. im Juni hervortreten. Wie ich aus einer gütigen brieflichen Mitteilung des Herrn St. Joost de Kruyff in Konstantinopel ersehe, soll das waldreiche Gebiet um Eregli (Heraclea) am Pontus ganz aufserordentlich niederschlagsreich sein; die meisten Regen fallen von September bis Mai, die Zeit vom Mai bis August ist sehr reich an Gewittern. Da sich der Pater Superior der Assumptionisten-Mission in Songuldagh freundlichst bereit erklärt hat, von Neujahr 1903 an meteorologische Beobachtungen anzustellen, so werden wir erfreulicherweise bald exakte Daten über diese interessante Gegend erhalten.

Über den Niederschlag in fester Form besitzen wir Aufzeichnungen nur von den Stationen der „Anatolischen Eisenbahn". Der Hagel ist überall ungenügend beobachtet, ungleich besser sind die Beobachtungen über Schnee, wenn auch die Feststellung der Menge mehrfach unterlassen worden ist. In Haidar Pascha ergaben sich aus 8jährigem Mittel 9,5 Schneetage, deren letzter zwischen 15. Februar und 10. April, deren erster zwischen 10. November und 24. Februar liegt, wobei mehrfach November und Dezember völlig schneefrei geblieben sind. Die meisten Schneetage weist der Februar mit 31,6 Prozent aller Schneetage auf. Etwas häufiger ist der Schneefall in Geïwe: 11,2 Tage, deren letzter wie in Haidar Pascha zwischen 15. Februar und 10. April, deren erster zwischen 30. November und 3. Januar fällt. Auch hier wie in Haidar Pascha zeigt der Februar mit 35,7 Prozent die gröfste Schneehäufigkeit. Biledjik tritt trotz seiner höheren Lage mit nur 7,9 Schneetagen hinter jene beiden Plätze zurück; der letzte Schneetag liegt hier zwischen 19. Januar und 10. April, der erste zwischen 12. November und 1. Januar, der schneehäufigste Monat ist jedoch der Januar mit 38 Prozent aller Schneefälle. Die Station hat aber nicht nur die geringste Zahl der Schneetage, sondern auch mit 302 Tagen (7jähriges Mittel) die längste schneefreie Periode, dieselbe zählt in Geïwe 293 Tage (5 Jahre) und ist in Haidar Pascha mit 283 Tagen (7 Jahre) am kürzesten.

Der Schneereichtum ist in den pontischen Randlandschaften oft sehr grofs. Wie mir die Bauern auf der bithynischen Halbinsel mitteilten, ist eine Schneedecke von 2 m Mächtigkeit, besonders im Gebiete des Alem-Dagh, nicht selten, auch bleibt der Schnee manchmal lange liegen; so sah ich am 21. März 1902 noch Schneehänge am Bosporus-Eingang. Nach Osten weiterschreitend, wächst mit der Erhebung des Bodenreliefs auch die Höhe und Dauer der Schneedecke. In Paphlagonien sind nach Cuinet[11]) die Schneefälle sehr reichlich, und mehr als einmal haben sie jede Verbindung zwischen Iskelib und Khangri unterbrochen, oft ist auch die Kasa von Djidde während eines ganzen Monats von jeder Verbindung mit Kastamuni abgeschnitten gewesen. Mitte Mai waren noch alle Pässe über den Ala-Dagh tief verschneit und der Verkehr des Kibrisdjik mit Boli unterbunden[12]). Im Norden und Osten des Wilajets Siwas beginnt der Schnee gegen den Ausgang des Monats Oktober zu fallen und bleibt auf den Höhen bis Ende Mai liegen[13]). Auf dem Ak-Dagh bei Amasia schmolzen 1890 die letzten Schneeflecken sogar erst Ende Juni[14]). Lazistan im

[11]) Cuinet, La Turquie d'Asie IV, S. 417.

[12]) v. Diest, Von Tilsit nach Angora. Ergh. zu P. G. M., S. 50.

[13]) Cuinet, a. a. O. I, S. 625.

[14]) Naumann, Vom Goldenen Horn zu den Quellen des Euphrat, S. 381.

Osten scheint verhältnismäfsig schneearm zu sein trotz winterlicher Strenge; Koch schätzt die Grenze ewigen Schnees auf rund 10000 Fufs[15]). Der Westen dagegen kennt keine stetige Schneebedeckung, wenn auch an geschützten Stellen — ähnlich wie in den Schneegruben des Riesengebirges — sich Schneeflecke das ganze Jahr hindurch erhalten können. Gipfelschnee gelangt vielmehr stets zum Abschmelzen.

Im Küstengebiet des Schwarzen Meeres sind Nebelbildungen ein häufiges Phänomen; meist sind es Morgennebel, die dadurch entstehen, dafs die zufolge nächtlicher Ausstrahlung über dem Lande abgekühlte Luft seewärts abfliefst und den von der wärmeren Meeresfläche aufsteigenden Wasserdampf kondensiert, oder wenn wärmere Luft vom Pontus in das abgekühlte Gebirgsland geführt wird. An der trapezuntischen Küste sind dichte Nebel im Frühjahr und im Herbst häufig, seltener im Winter[16]); auch das gebirgige Hinterland ist nebelreich, im Tschorukhthal berichteten die Bewohner von Kala an Koch[17]), dafs man im Jahre nur 30 bis 40 ganz heitere Tage kenne, gewöhnlich sind die Thäler von Mittag an mit Nebeln und Wolken erfüllt. Auch am Bosporus-Eingang treten häufig dichte Nebel auf und gefährden den Schiffsverkehr dieser viel befahrenen Strafse. Die nebelreichste Zeit im Westen sind die Monate Oktober bis März, in diese Periode fallen in Haidar Pascha 75, in Geïwe und Biledjik 92 Prozent aller Nebeltage, dabei weisen Oktober und November, in Geïwe auch März die gröfste Nebelhäufigkeit auf. Letztere nimmt landeinwärts ab; Geïwe hat 11,7, Biledjik nur 2,7 Nebeltage im Jahr.

In naher Beziehung zum Auftreten der winterlichen Nebel steht die Bildung von Rauhreif, die namentlich in den Monaten November bis Februar erfolgt. Das den vom Schwarzen Meere kommenden Luftströmungen ausgesetzte Geïwe hat bedeutend mehr Tage mit Rauhreif als das geschützter und auch tiefer liegende Haidar Pascha: 14,0 gegen 5,4; Biledjik in 295 m Höhe hält mit 10,0 zwischen beiden die Mitte. Auch hinsichtlich der Glatteisbildung steht Geïwe mit 18,5 Tagen im Jahre weit voran; Haidar Pascha weist nur 5,4, Biledjik 5,0 Tage mit Glatteis auf. Die Aufzeichnungen der drei Stationen über Rauhreif und Glatteis scheinen leider sehr unvollständig zu sein, für die Mittelbildung konnten nur je 2—3 Jahre herangezogen werden.

Die westliche Abdachung.

Die westliche Abdachung umfafst den gesamten Westen der kleinasiatischen Halbinsel, der zur Ägäis entwässert. Das Gebiet wird von einem Berglande eingenommen, dessen meist kahle Gipfel Mittelgebirgshöhen erreichen und nur an einzelnen Punkten über 2000 m aufsteigen; W—O streichende grabenförmige Einbrüche haben das Gebirge zerstückelt, und in den durch diese tektonischen Vorgänge geschaffenen, 6—8 km breiten Hohlformen strömen Mäander, Kayster und Hermos nach Westen, um an einer vielgebuchteten Riasküste in das Ägäische Meer zu münden.

Diese durch den Bodenbau bedingten Thalzüge haben seit dem frühen Altertum dem Verkehr die Wege gewiesen, und auch das vollendetste Verkehrsmittel der Gegenwart, die Eisenbahn, folgt ihnen, um die zentrale Hochebene zu ersteigen. Von Smyrna, dem wichtigsten Emporium der kleinasiatischen Westküste, laufen zwei Eisenbahnlinien aus, die wiederum mehrfach verzweigt sind. Auf zahlreichen Stationen derselben sind während einer Reihe von Jahren Regenmessungen ausgeführt worden, die ein ziemlich deutliches Bild von der räumlichen und zeitlichen Verteilung des Niederschlags gewähren. Allerdings waren mir nur die Monatssummen, nicht aber die täglichen Aufzeichnungen zugänglich, wodurch die Auswertung eine namhafte Beschränkung erleidet. Ferner erstrecken sich die

[15]) Koch, Wanderungen II; Ritter, Kleinasien I, S. 925.

[16]) Trade of the Vilayet Trebizond, 1892. Diplomatic and Consular Reports Nr. 1059, S. 5: „Dense mists and fogs are more prevalent in spring than in winter"; ebenda Nr. 1173, S. 4: „The thick mists of spring and autumn necessitate the establishment of fog-bells, however cheap, in order that vessels without loss of time may find their anchorage".

[17]) Ritter, a. a. O. I, S. 925.

Beobachtungen ausschliefslich auf die Menge des Niederschlags, dagegen nicht auf die Form, in der derselbe erfolgte, wie auch die Zahl der Tage mit Niederschlag nicht angegeben ist. Die westlichen Stationen liegen durchweg auf dem Grunde der grofsen Thäler, erst weiter im Osten, gegen 200 km von der Küste entfernt, steigen sie zu gröfseren Höhen auf.

Bei der Betrachtung der zeitlichen Verteilung der Niederschläge fällt zunächst das deutliche Hervortreten einer Trockenzeit im Sommer auf, die sich gelegentlich bis in den Frühling und Herbst hinein erstreckt. Diese sommerlichen Trockenperioden erreichen in einzelnen Fällen (Uludjak und Emir Aalem i. J. 1900) einen Umfang von über 5 Monaten[18]); derartige Perioden von 4 Monaten wurden auf 16 Stationen gezählt, während dreimonatliche Trockenzeiten ganz allgemein in Erscheinung treten. Das durchschnittliche Minimum fällt im Hermos-Kogamos-Thal und in den Stationen nördlich davon bis Soma in den Juli, nur in den weiter landeinwärts gelegenen Stationen Monavak und Derekiöi verschiebt sich dieses Minimum in den September, in Alkan und Alaschehir in den August. Smyrna und die südlich dieser Stadt gelegenen Stationen haben ihr Minimum im August, Aïdin und die östlich davon gelegenen Stationen im Mäanderthal im September; nur Deirmendjik und Karabunar machen mit einem Minimum im Juli eine Ausnahme.

Die niederschlagsreichste Zeit ist durchweg der Winter, wobei das Maximum in den Dezember oder Januar, seltener in den Februar (Seidikiöi, Ödemisch und Tire), mehrfach aber auch in den letzten Herbstmonat (oberes Hermos-Kogamos-Thal und Kaïkos-Thal) fällt. Der Regenhöhe nach folgt in gleicher Weise wie im westlichen Abschnitt des pontischen Gebietes dem Winter der Herbst, dann der Frühling; bei vielen Stationen sind Herbst und Frühling nahezu gleichwertig, bei manchen überwiegen auch die Niederschläge des Frühlings die des Herbstes. Dieses letztere Verhältnis gewinnt eine gröfsere Deutlichkeit im oberen Thalbecken des Kayster (Baindir, Ödemisch, Tire) und am Mittel- und Unterlauf des Mäander, welche Gebiete sich an das Regenregime der Südküste (vergl. nachstehend die Kilikische Ebene) anschliefsen, während am oberen Mäander von Seraïkiöi an aufwärts der Typus des Binnenhochlandes folgt, charakterisiert durch Frühlingsregen, denen Winter und Herbst im Werte folgen.

Neben dem winterlichen Hauptmaximum gelangt überall noch ein zweites Maximum zum Ausdruck; dasselbe erscheint auf den nördlicheren Stationen in den Monaten April bis Juni, südlich von Smyrna ist es auf April und Mai in den einzelnen Jahrgängen beschränkt, doch prägt sich der Mai als Hauptträger dieses Maximums gleich wie auf dem Hochlande immer deutlicher aus, namentlich auch in den Mittelwerten von der Station Nasilli an ostwärts.

Die Niederschlagsmenge verringert sich an der Westabdachung wie im pontischen Gebiet mit der Entfernung von der Küste. Die höchsten Niederschläge (über 650 mm) weisen die Landschaften um Smyrna und am Unterlauf des Mäander auf, an sie schliefst sich landeinwärts eine gegen 100 km breite Zone mit einer Regenhöhe über 500 mm, dann verringern sich die Niederschläge zusehends trotz steigender Meereshöhe, von deren Einfluss man eine gegenteilige Wirkung erwarten sollte. Die über 800 m hoch gelegenen Stationen weisen um 400 mm Niederschlag, selten mehr, meist weniger auf, nur Uschak bildet eine begünstigte Ausnahme, und schliefslich erfolgt der Übergang zu dem regenärmeren Binnen-Hochlande.

Das Binnen-Hochland.

Aus dem von hohen Randgebirgen im Norden und Süden gegen das Meer hin abgeschlossenen, 800—1000 m hohen Binnenraum liegen mehrjährige Beobachtungsreihen von 9 Stationen vor, darunter ausführlichere Aufzeichnungen von den Stationen der Anatolischen

[18]) Wahrscheinlich umfafsten diese Trockenzeiten fast 6 Monate, da der der Trockenzeit voraufgehende Monat Mai in Uludjak nur 6, in Emir Aalem 2 mm Niederschlag aufweist.

Eisenbahn Eskischehir, Angora, Afiun Karahissar und Konia, während die Stationen der Eisenbahnlinie Smyrna—Aïdin nur die Monatssummen der Niederschlagsmengen bieten.

Über die Verteilung des Luftdruckes sind wir noch nicht genügend unterrichtet, meine vorläufigen Berechnungen der in Eskischehir und Konia angestellten Beobachtungen lassen ein Maximum im November, ein Minimum im Mai hervortreten. Die für Eskischehir aus $8\frac{1}{4}$jährigem Mittel berechnete Regenwindrose läfst ein Vorwiegen der Zufuhr mit Feuchtigkeit gesättigter Luft aus dem nördlichen Quadranten (53,1 Prozent) erkennen, namentlich herrschen Nordwinde (29,3 Prozent), die in den Monaten Oktober bis Juni herrschen. Daneben gewinnen Regenwinde aus S, SE, und selbst aus E Bedeutung; besonders die letzteren sind auffallend, da sie aus dem trockenen Hinterlande wehen, sie sind sicher nicht die eigentlichen Feuchtigkeitsträger, sondern wirken nur mittelbar als solche, indem sie feuchte Luft, die aus anderen Richtungen in das Land geführt worden ist, zum Aufstauen und dadurch zur Kondensation bringen. Den südöstlichen Winden haben wir wohl die gleiche Rolle zuzuteilen; sie treten besonders in den Monaten Februar und März, Mai und Juni auf.

Die Regenwindrose von Angora läfst hinwieder ein Zurücktreten östlicher und südöstlicher Winde erkennen, im übrigen zeigen sich geringe Unterschiede in der Windrichtung an Regentagen. Dem nördlichen Quadranten gehört zwar fast noch die Hälfte aller Regenwinde (47,7 Prozent) an, wobei der Nordost mit 19,2 Prozent den gröfsten Anteil hat, aber die Winde aus dem westlichen Quadranten mit 36,7 und die des südlichen mit 35,3 Prozent bleiben hinter dem ersteren doch nicht allzuweit zurück. Den gröfsten Wechsel in den Windrichtungen weisen Frühling und der Monat Juni auf.

In dem gegen den westlichen Rand hin vorgerückten Afiun Karahissar zeigt sich in den Regenwinden deutlich die Abhängigkeit der Station von allen drei die Halbinsel umrandenden Meeren, wobei die südliche Kardinalrichtung mit 25,3 Prozent gegenüber der rein nördlichen mit 21,3 Prozent eine herrschende Rolle spielt, wiewohl Winde aus dem nördlichen Quadranten mit 45,3 Prozent, denen aus dem südlichen mit 39,2 und aus dem westlichen Quadranten mit 32,9 Prozent gegenüber das Übergewicht behaupten. Die Station zeigt jedoch, dafs ihr auch Feuchtigkeit aus der Ägäis und aus dem östlichen Mittelmeer zugeführt wird. Winde aus der östlichen Richtung treten ganz zurück.

Lokale Einflüsse halten die Zufuhr westlicher Regenwinde von dem weiter südlich gelegenen Konia nahezu gänzlich ab, und durch das fast absolute Vorherrschen nördlicher (43,1 Prozent) und südlicher Winde (28,3 Prozent) erhält die Regenwindrose dieser Station eine langgestreckte, dolchartige Gestalt; alle anderen Windrichtungen, besonders die östlichen und westlichen sind von untergeordneter Bedeutung.

Fortschreitende Entfernung von der Küste bedingt eine Verminderung der Bewölkung. Die Zahl der heiteren Tage ist auf dem ganzen Binnen-Hochlande annähernd die gleiche: Eskischehir 63,7, Angora 63,1, Afiun Karahissar 62,7 und Konia 62,4 Prozent, wobei in Eskischehir und Afiun Karahissar das Maximum in den Juli, in Angora und Konia in den August fällt. Nur Kaisarie mit 30,1 Prozent steht weit zurück[19]). Dagegen weist die totale Bewölkung erheblichere Unterschiede auf; sie ist am stärksten in Konia mit 19,4 Prozent (Maximum im Januar), dann folgen Eskischehir mit 18,4 Prozent (Maximum im Februar), mit 16,0 Prozent (Maximum im Dezember) und Afiun Karahissar mit nur 12,9 Prozent (Maximum im März).

Der Grad der Bewölkung steht im Binnenlande nicht im völligen Übereinklang mit der Regenhäufigkeit und auch nicht mit dem Maximum des Niederschlags. Die nachstehende kleine Tabelle gibt einen Überblick über die Gesamtzahl der Regentage im Jahre, ihr Maximum und Minimum:

[19]) Tschichatscheff, a. a. O. S. 188.

	Regentage	Häufigkeits-Maximum	Minimum
Eskischehir	61,4	März	Juli
Afiun Karahissar	64,5	Mai	September
Angora	60,7	Mai	August
Konia	36,4	Mai	Juli
Kaisarie	69,5	Mai u. Juni	August u. Oktober

Trotzdem Konia die meisten total bewölkten Tage aufgezeichnet hat, steht es dennoch an Niederschlagshäufigkeit weit hinter den übrigen Stationen zurück.

Wie wir eingangs gesehen haben, liegen bereits Biledjik und Mersiwan im Regenschatten der ersten pontischen Randkette; diese Bedingungen verschärfen sich weiter landeinwärts, so dafs Eskischehir nur noch eine jährliche Niederschlagsmenge von 273, Angora eine solche von 235 mm zu notieren vermag. Etwas günstiger sind die Stationen am Westrande der Hochebene gestellt, deren Regenhöhe 350 mm überschreitet und sich sogar in Tschivril zu 464, in Hamidie zu 418 und in Diner zu 414 mm erhebt, denen als zentrale regenarme Station Konia mit nur 181 mm gegenübersteht.

Der jahreszeitlichen Verteilung nach kennzeichnet sich das Hochland als ein Gebiet der Frühlingsregen mit einem Maximum des Niederschlags auf sämtlichen Stationen im Mai; daneben ist ein zweites Maximum deutlich ausgeprägt; das in Eskischehir, Afiun Karahissar, Appa, Sütledj und Konia in den Herbst (Oktober), in Angora, Tschivril, Hamidie und Diner in den Winter (Dezember) fällt. Die absoluten Minima des Niederschlags fallen vorwiegend in den August, nur in Hamidie und Appa in den Juli, in Afiun Karahissar und Konia in den September. Die westlichen Stationen zeigen — mit Ausnahme von Afiun Karahissar — darin volle Übereinstimmung, dafs dem Werte nach auf den Frühling der Winter, dann der Herbst folgen; diesem Regime schliefsen sich auch die tiefer gelegenen Stationen Kaklik, Denislü und Seraïkiöi an. Afiun Karahissar zeigt die Folge: Frühling, Sommer, Winter, in Angora und Kaisarié tritt der Sommer an die Stelle des Herbstes (Frühling, Winter, Sommer), und in Konia ist sogar der Winter die regenärmste Zeit, da Frühling, Herbst und Sommer an Wert einander nachgeordnet sind, hier also ein kontinentaler Typus am meisten zur Geltung gelangt. — Aufser in Afiun Karahissar sind Regentage mit mehr als 25 mm aufserordentlich selten.

Gewitter und Hagel treten besonders am Frühlingsausgang und Sommeranfang auf; Afiun Karahissar und Konia notierten je einen Hagelfall im Oktober, ersteres und Eskischehir solche im Winter (Januar und Februar).

Die Häufigkeit des Schneefalls verringert sich nach Osten und nach Süden, dabei gewinnen gleichzeitig die Perioden schneefreier Tage an Länge; der absolut letzte Schneefall erfolgte auf allen vier Stationen erst im April, das Eintreten des ersten Schneefalls verschiebt sich dagegen im Osten bis in den November, im Süden bis in den Dezember. Nachstehende Tabelle gibt einen Überblick über diese Verhältnisse:

Station	Schneetage		Schneefreie Perioden		
	letzter	erster	längste	kürzeste	mittlere
			Tage	Tage	Tage
Eskischehir . . .	16. IV. (98)	25. X. (97)	315 (01)	216 (97)	254
Angora	16. IV. (98)	10. XI. (97)	333 (01)	219 (98)	260
Afiun Karahissar	4. IV. (99)	25. X. (97)	315 (01)	212 (97)	263
Konia	21. IV. (01)	2. XII. (01)	352 (97)	225 (01)	285

Die meisten Schneetage verzeichnet Eskischehir mit 16,1, das Maximum fällt in den Januar mit 4,7 Tagen, Februar und März sind mit je 3,6 Tagen gleichwertig, Dezember mit 2,0 und November mit 1,3 bleiben dahinter zurück. Ganz ähnlich ist die Verteilung des Schneefalls in Angora, das 10,3 Schneetage im Jahre hat. In Afiun Karahissar mit

12,9 Schneetagen ist zwar gleichfalls der Januar der schneehäufigste Monat mit 3,5 Tagen, aber der Februar zeigt mit nur 1,7 Tagen ein auffallendes Abschwellen, während März mit 3,2 Tagen den Januar wieder nahezu erreicht. Konia empfängt trotz seiner hohen Lage verhältnismäfsig wenig Schnee, da hier nur 5,5 Tage notiert werden; fast die Hälfte aller Schneetage gehört dem Dezember an (2,3), dann folgt Januar mit 1,8 Tagen, alle übrigen Monate bleiben unter 1,0. Nur einmal in 5jähriger Periode fiel Schnee im April (21. IV. 1901), der aber sofort abschmolz.

Für den Nordosten der Hochebene gibt Cuinet[20]) eine kurze Mitteilung über das Klima von Tokat nach zehnjährigen Beobachtungen des Dr. Dell' Amore. Danach erscheint dort der Schnee auf den Berghöhen vom Monat November an und bleibt zunächst nur einige Tage liegen, um dann bei vorrückender Jahreszeit wieder zu erscheinen und schliefslich auch die Ebene für 2 oder 3 Wochen zu bedecken, bis der vom Südwind herbeigeführte Regen ihn in kurzer Zeit zum Abschmelzen bringt. Sobald der Wind nach N umspringt, fällt der Schnee von neuem, um beim ersten regenspendenden Hauch des Südwindes wieder zu verschwinden. In der Stadt Tokat selbst erreicht die Schneedecke eine Höhe von 25 bis 30 cm.

Auf den der Hochebene aufgesezten oder diese umrandenden Gebirgen erfolgt gemäfs der höheren Lage der Niederschlag in fester Form allgemein früher als auf der eigentlichen Hochfläche, auch hält sich die Schneedecke dort viel länger; so sah ich in der zweiten Hälfte April 1902 den gegen 2000 m hohen Gebirgswall des Sultan-Dagh bis tief herab in leuchtendes Weifs gekleidet. Heftig wehende, trockene Südwinde bringen den Schnee auf den Gebirgen im Frühjahr zum Abschmelzen. Ob der 3850 m hohe Erdjias-Dagh (Mons Argäus) Träger ewigen Schnees ist, erscheint vor der Hand noch nicht ganz gesichert; Naumann erschien Ende August 1890 der Gipfel von Kaisarie aus schneefrei, nur an drei Stellen waren unterhalb des Gipfels in den Schluchten weifse Flecke wahrzunehmen[21]). Tschichatscheff fand im August den Gipfel mit Schnee von ziemlich festem Gefüge bedeckt, und nach Aussage seiner Führer sollten im Innern des Kraters Gletscherbildungen vorhanden sein[22]). Jedenfalls trägt der Erdjias den gröfsten Teil des Jahres hindurch eine dichte Schneedecke.

Nebelbildungen erfolgen auf dem Hochlande vorzugsweise im Winter; in diese Zeit fallen in Eskischehir von 6,7 Tagen im Jahr 64 Prozent, in Afiun Karahissar von 4,7 Tagen 74 Prozent und in Konia von 6,6 Tagen sogar 88 Prozent. Die Nebel werden hier wohl meist durch Temperaturdifferenzen zwischen dem Wasser der Flufsläufe oder ausgedehnter sumpfiger Niederungen wie bei Konia und den unteren Luftschichten erzeugt. Das Maximum der Nebelbildung fällt allgemein in den Dezember. — Im Südosten der Hochebene beobachteten Oberhummer und Zimmerer am Oberlauf des Halys nächtliche Nebel im November[23]).

Rauhreif tritt häufiger im Norden als im Süden auf; in Angora wurden 6,7 Tage, in Afiun Karahissar 10,7 Tage, in Konia aber nur 0,9 Tage im Jahr gezählt. Das Maximum fällt in Angora und Konia in den Januar, in Afiun Karahissar in den Dezember. Die Beobachtungen sind unregelmäfsig und ermöglichen eine Mittelbildung nicht.

Über das Vorkommen von Glatteis besitzen wir Aufzeichnungen nur aus Angora und Afiun Karahissar; ersteres mit 1,7 Tagen im Jahr hat das Maximum im Dezember, letzeres mit 4,0 Tagen im Januar. In Bezug auf den Rauhreif zeigt sich ein Vertauschen der Monate, die das Maximum einschliefsen.

---

[20]) Cuinet, a. a. O. I, S. 714. Leider waren mir die Ergebnisse dieser Aufzeichnungen bisher noch nicht zugänglich.

[21]) Naumann, a. a. O. S. 381.

[22]) Tschichatscheff, a. a. O. S. 285.

[23]) Oberhummer u. Zimmerer, Durch Syrien und Kleinasien. S. 220.

Die Kilikische Ebene.

Vom ganzen Südrande Kleinasiens liegen Beobachtungen ausschliefslich aus der Kilikischen Ebene von den 3 Hauptstationen der Mersina—Tarsus—Adana-Eisenbahn vor; dazu treten die älteren, durch Tschichatscheff gegebenen Daten über das Klima von Tarsus [24]).

Nach des Letzteren Angaben wehen im Winter und Herbst nordöstliche Winde, im Sommer herrschen Winde aus SW und SE vor; diese bewirken, dafs der Himmel während des Sommers selten völlig wolkenfrei wird, sondern vielmehr das Minimum der heiteren Tage in den Juni, einen sonst vorwiegend niederschlagsarmen Monat fällt, das Maximum in den Oktober, dem der Januar, der niederschlagsreichste Monat, kaum nachsteht.

Die Zahl der Regentage steigt von der Küste gegen das Innere hin, wo die gewaltigen Bergketten des Taurus schon vor ihrem Fufs eine aufstauende Wirkung ausüben. Mersina mit 39,5 und Tarsus mit 40,6 Regentagen sind nahezu gleichwertig, dagegen erhöht sich deren Zahl in Adana auf 50,8. Den Jahreszeiten nach ergibt sich in Prozenten folgende Verteilung der Regentage:

	Winter	Frühjahr	Herbst	Sommer	
Adana	41,6	35,1	17,3	6,0	Prozent
Tarsus	42,6	32,5	20,0	4,9	„
Mersina	51,6	32,9	12,9	2,6	„

Für die Niederschlagsmenge ergeben sich für die 3 Stationen folgende, auf die 13jährige Reihe von Adana reduzierte Werte: Adana 625, Tarsus 554 und Mersina 589 mm. Adana steht am meisten unter dem Einflufs des Taurusgebirges, während Mersina seinen Vorrang gegenüber Tarsus wohl dem der Küste genäherten Hügellande verdankt, so dafs das mitten in der Tschukur-ova gelegene Tarsus die geringsten Niederschläge empfängt. Das Regen-Maximum fällt durchweg in den Januar, das Minimum in Tarsus und Adana in den August, in Mersina in den Juli. Der jahreszeitlichen Verteilung nach steht der Winter, dem über die Hälfte der Jahressumme zukommt, weit voran, mit etwa dem halben Betrage folgt diesem der Frühling, dann erst der Herbst, ein Regime das bereits auf den Stationen der Südhälfte der westlichen Abdachung zum Ausdruck gekommen war.

Der Sommer ist regenarm, häufig sogar völlig regenlos; die Periode geringsten Niederschlags umfafst gewöhnlich die Monate Juni bis September, dehnt sich aber öfters auch bis tief in den Herbst hinein aus (selbst bis Ende November) und schliefst andererseits auch gelegentlich den Mai mit ein. Das Jahr 1888 soll nach den mir in Adana mündlich gemachten Mitteilungen absolut regenlos gewesen sein. Diese Trockenperioden werden mehrfach durch exzessiv hohe Niederschläge, die auf vereinzelte Tage beschränkt sind, unterbrochen. Überhaupt kennzeichnet sich die Kilikische Ebene als ein Gebiet, in dem Tage mit aufserordentlich hohen Niederschlägen hervortreten; so weist Adana im Mittel nicht weniger als 6,6 Tage mit mehr als 25 mm Regen auf, darunter 1,5 Tage im Januar, 1,2 Tage im Dezember und 1,0 Tag im März. Tarsus zeichnete 6,8 Tage auf, davon 2,4 im Januar, 1,2 im Dezember und 1,0 im November. Noch exzessiver gestalten sich diese Verhältnisse in Mersina an der Küste, wo 10,2 Tage notiert wurden, davon 3,3 im Januar, 1,5 im Dezember, 1,3 im Februar und je 1,0 im März und Oktober. An absoluten Werten übertrifft jedoch Adana die Küstenstation; denn an ersterem Platze wurden am 10. XII. 1890 123,4 mm, am 8. I. 1896 106,7 mm und am 29. XI. 1901 sogar 154,7 mm [25]) gemessen, demgegenüber die höchste in Mersina notierte Tagesmenge am 6. Mai 1900 nur 88,9 mm betrug. Treffen mehrere Tage mit hohen Niederschlägen zusammen, wie dies im Dezember 1895 der Fall war, wo am 7.: 94,0, am 8.: 106,7 und am 9.: 39,6 mm

[24]) Tschichatscheff, a. a. O. S. 202—235.

[25]) Die Zahl 95,3 als absolutes Maximum im November (Mittelwerte) ist ein Druckfehler und entsprechend richtig zu stellen.

gemessen wurden, so sind gewaltige Überschwemmungen des flachen Landes eine unausbleibliche Folge. Der Seihun trat schnell über seine Ufer und setzte den gröfsten Teil der Stadt unter Wasser, selbst bei der in einiger Entfernung vom Flusse jenseits der Stadt gelegenen Eisenbahnstation stand das Hochwasser 30 cm über den Schienen [26]). Die Transportkraft der Flüsse wird durch einen solchen Wasserreichtum, der mit grofser Schnelligkeit zu Thal strömt, aufserordentlich gesteigert, so bewegte der Tarsus-Tschai grofse Felsblöcke und rifs mehrere bei der Stadt Tarsus gelegene Mühlen mit seinen Fluten hinweg.

Schneefall dürfte in der Kilikischen Ebene selten eintreten, jedenfalls kommt es niemals zur Bildung einer Schneedecke, sondern die Flocken schmelzen sofort wieder. Dagegen bleibt der Schnee einen grofsen Teil des Jahres auf den zu 3500 m aufsteigenden Bergen des Taurus liegen. Im April 1902 sah ich die Schneehänge tief herabreichen, und die weifs schimmernden Bergketten bildeten einen wirkungsvollen Hintergrund für die frühlingsgrüne Ebene zu ihren Füfsen. Die Schneeschmelze tritt Ende Mai oder Anfang Juni ein und verursacht häufig Überschwemmungen im Tieflande.

[26]) Mersina, Tarsus and Adana Railway Compagny, Rapport sur l'Exercice 1895, S. 11.

Nachtrag.

Vor Abschluſs der Drucklegung gingen mir noch durch gütige Vermittelung des Herrn H. Hüffner, chef du mouvement der Smyrna—Kassaba-Eisenbahn in Smyrna, die nachfolgenden Werte für 12 zwischen Alaschehir und Afiun-Karahissar gelegene Stationen zu, allerdings nur in Jahressummen. Sie umfassen den Zeitraum vom 1. Oktober 1898 bis 30. September 1902.

Station	Seehöhe in mm	1898—99	1899—1900	1900—01	1901—02	Mittel aus 4 Jahren
Kinlik	ca 120	248	398	356	373	344
Günaikiöi . . .	„ 835	153	511	451	314	357
Elvanlar	„ 820	266	414	406	408	374
Inai	„ 740	364	414	382	384	386
Karakoyu . . .	„ 900	490	524	310	475	450
Uschak	„ 900	532	587	455	443	504
Kapaklar. . . .	„ 980	241	445	410	451	387
Banaz	„ 895	381	496	457	466	450
Oturak	„ 1020	339	391	359	525	404
Tumlu-Bunar .	„ 1195	232	378	338	395	336
Kütschükkiöi. .	„ 1115	235	236	338	432	310
Bal-Machmud .	„ 1040	198	255	281	352	272

Für die Station Afiun-Karahissar liegen nun Beobachtungen von den beiden Bahnhöfen vor; dieselben ergeben aber bedauerlicherweise so erhebliche Differenzen, daſs sie nicht in Übereinstimmung gebracht werden können. Es zeichneten auf:

	1898—99	1899—1900	1900—01	1901—02		
Die Station der Anatolischen Eisenbahn:	496	315	147	—	: 362 mm	Mittel aus $5\frac{1}{2}$ Jahren
„ „ „ Smyrna—Kassaba-Eisenb.:	273	285	294	367	: 305 „	„ „ 4 „

Nur eine genaue Nachprüfung der täglichen Aufzeichnungen wie der Aufstellung der Regenmesser wird zur Entdeckung der Fehlerquelle führen können.

Für die Station Mitylene entnehme ich noch dem amtlichen Bericht des britischen Vizekonsuls Hadkinson[27]), daſs der Niederschlag

vom 1. September 1897 bis 31. August 1898 18,89 inches = 479,8 mm,
„ 1. „ 1898 „ 31. „ 1899 18,30 „ = 464,8 „ betrug.

Die mittlere Regenhöhe der voraufgehenden 10 Jahre war 25,88 inches = 657,4 mm; es ergibt sich danach für Mitylene ein 12jähriges Mittel von 626,5 mm.

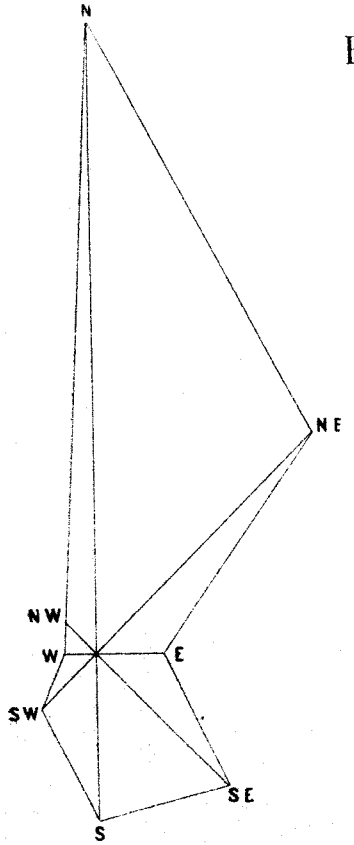
Die Zahl der Regenstationen in Kleinasien erhöht sich somit auf 82, und das Stationsnetz wird sich, wie ich zuversichtlich hoffe, in Kürze auch landeinwärts nach Osten weiter ausdehnen lassen. So hat die Generaldirektion der „Anatolischen Eisenbahngesellschaft“ sich auf mein Ersuchen in dankenswerter Weise bereit erklärt, eine weitere Anzahl von Regenmessern aufzustellen, und auch von andrer einflufsreicher Seite wird diesen Bestrebungen mit Aufmerksamkeit begegnet. Es ringt sich erfreulicherweise nun auch am Bosporus die Überzeugung durch, daſs meteorologische Beobachtungen nicht nur ein rein wissenschaftliches Interesse besitzen, sondern eine eminente Bedeutung für die wirtschaftliche Entwickelung des Landes zu gewinnen vermögen.

[27]) Trade of Smyrna and District for the years 1897—99. Diplomatic and Consular Reports Nr. 2462, S. 38.

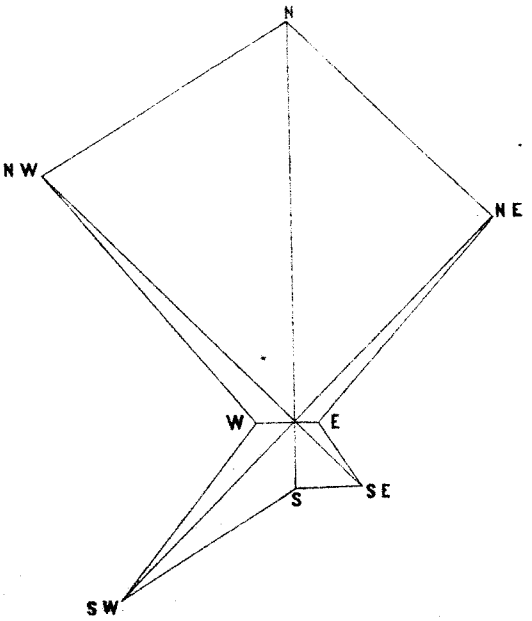
Index.

	Seite
Adana	70—72
Afiun Karahissar	48—54
Ahmedli	62
Aïdin	67
Akhissar	64
Alaschehir	63
Alayund	47
Alkan	63
Angora	11, 38—46
Appa	69
Asisië	66
Ayasoluk	66
Baindir	65
Bal-Machmud	88
Banaz	88
Biledjik	20—28
Budja	65
Deirmendjik	67
Denislü	68
Derekiöi	63
Diner	69
Djellad	66
Djimovassi	65
Elvanlar	88
Emir Aalem	61
Eskischehir	11, 29—37
Geïwe	11, 13—19
Günaikiöi	88
Haïdar Pascha	5—12
Hamidie am Hermos	61
Hamidie bei Appa	68
Harta	64
Horoskiöi	61
Inai	88
Kaïschlar	64
Kaklik	68
Kapaklar	88
Kapakli	64
Karabunar	67
Karagadjili	63
Karakoyu	88
Kasamir	65
Kassaba	62
Kinlik	88
Kirkagatsch	64
Konia	54—60
Konstantinopel	75
Kordelio	61
Kütschükkiöi	88
Magnesia	62
Menemen	61
Mersina	74
Mersiwan	75
Michaïli	63
Mitylene	88
Monavak	63
Nasilli	67
Ödemisch	66
Ortakdja-Burhanie	68
Oturak	88
Salihli	62
Samsun	75
Sardes	62
Saruchanli	63
Seidikiöi	65
Seraïkiöi	68
Skutari	75
Sokia	66
Suleimanli	64
Sütledj	69
Tarsus	72, 73
Tire	66
Torbali	65
Trapezunt	75
Tschighili	61
Tschivril	69
Tschoban-Issa	62
Tumlu-Bunar	88
Uludjak	61
Urghanli	62
Uschak	88

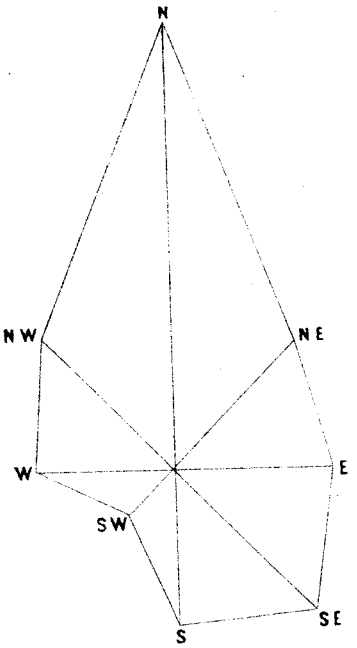
Regenwindrosen-Tafel.



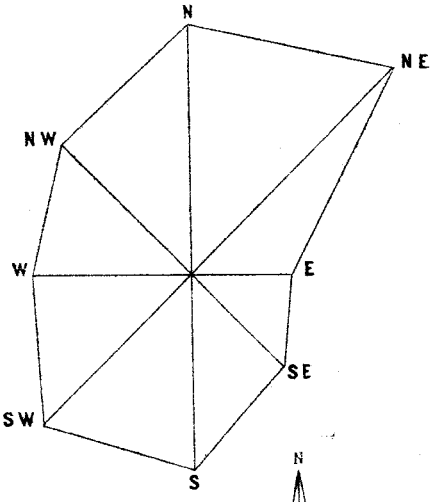
Geïwe. Mittel aus $5\frac{5}{6}$ Jahren.



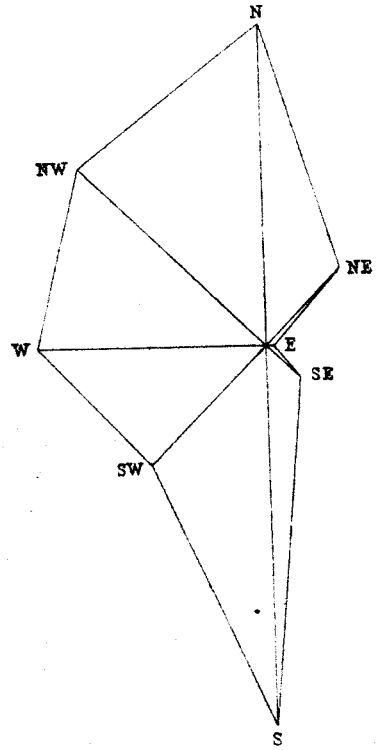
Biledjik. Mittel aus $7\frac{1}{12}$ Jahren.



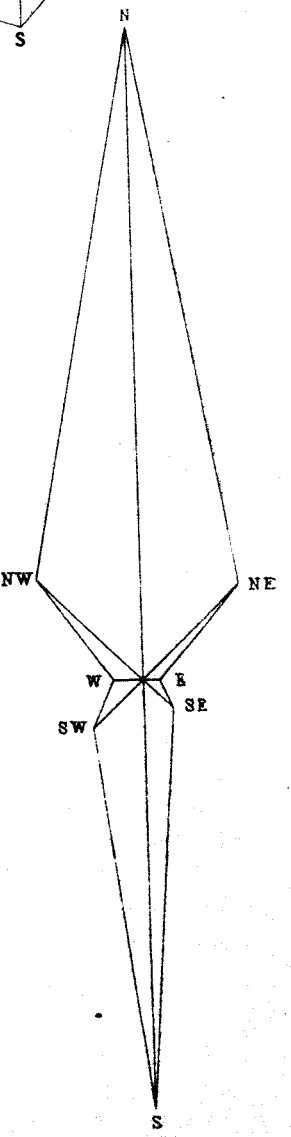
Eskischehir. Mittel aus $8\frac{1}{4}$ Jahren.



Angora.
Mittel aus $8\frac{1}{4}$ Jahren.



Aflun Karahissar. Mittel aus $5\frac{1}{2}$ Jahren.



Konia.
Mittel aus $5\frac{1}{2}$ Jahren.

Druck der Engelhard-Reyherschen Hofbuchdruckerei in Gotha.

REGENKARTE von KLEIN-ASIEN.

Von R. Fitzner.

Maßstab 1 : 3.700.000

Farbenerklärung: 0–200 mm; 200–350; 350–500; 500–650; 650–800; über 800 mm

Östliche Länge von Greenwich

GOTHA: JUSTUS PERTHES
1902.